

Personal-Stand

der

Säcular- und Regular-Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diöcese.

Auf das Jahr 1842.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.



WIEN.

Gedruckt bei Leopold Grund.

Inhalt.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien	4
Erzbisthum Wien. Fürst-Erzbischof	7
Suffragan-Bischöfe	8
Weihbischof	9
Metropolitan-Kapitel	9
Konsistorium	12
Konsistorial-Kanzlei	16
Pfarren und Kirchen in der Stadt	17
Pfarren und Kirchen in den Vorstädten	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat	35
Stifte und Klöster innerhalb den Linien Wiens	39
Dekanate im Viertel Unter-Wiener-Wald	93
Dekanate im Viertel Unter-Mannharts-Berg	157
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen	214
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester	218
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellter fremden Diözesan-Priester	221
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen	227
Priester-Kranken- und Defizienten-Institut	237

	Seite
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1841 bis letzten Dezember 1841 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen	239
Verzeichniß der vom 1. Jänner 1841 bis letzten Dezember 1841 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen	243
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1841 bis letzten Dezember 1841 zum Priestertume befördert wurden	246
Verzeichniß der Patronate von den Säkular- Pfründen	248
Verzeichniß der Regular-Pfründen	257
Uebersichts-Tabelle der Diözesan-Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Ordens- Geistlichen	260
„ „ „ der Regular-Geistlichkeit	262
Orts-Verzeichniß	264
Personal-Verzeichniß	281

Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-
Administratoren

v o n W i e n .

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Papsst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

B i s c h ö f e :

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Dóczy, vorher Bischof von Erlau, Administrator von 1488—1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Besprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493 bis 1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Bakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slavkonja, Bischof von 1513—1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Revellis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlin, Bischof von 1530—1541.
- 12) Friedrich Mausea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanisius, Administrator von 1554—1558.
- 15) Anton von Mungitz, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Neubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Kleffel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilderich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.
- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst, Graf von Trautson, Bischof von 1685—1702.

- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

Erzbischöfe:

- 26) Sigmund Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
- 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
- 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
- 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
- 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.

Reihenfolge

der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien:

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldensinger, Bischof von Germanica, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem dieses zum Erzbisthume erhoben worden ist:

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonía, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.
- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.

- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arz und Bassegg, Bischof von Teja, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten, † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malatia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.

Erzbisthum Wien.

Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,
Herr Herr

Vincenz Eduard Wilde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat
des k. k. österr. Leopold-Ordens, Protektor des Prie-
ster-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien,
Präsident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung
der katholischen Missionen in Nordamerika und des
Hauptvereines für Kinderbewahr-Anstalten, Mitglied
der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesellschaft
der Musikkfreunde, und des Vereines zur Unterstützung
erwachsener Blinden in Wien, Ehrenmitglied des
Museum Francisco-Carolinum in Linz, der Ge-
sellschaft des vaterländischen Museums, des Vereines
zur Beförderung des Gewerbsfleißes und des Vereines
der Kunstfreunde für Kirchenmusik in
Böhmen u. c.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777
zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof
von Leitmeritz consecrirt am 13. Juli 1823,
als Erzbischof zu Wien in stallirt am
31. Mai 1832.

Suffragan-Bischöfe.

Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Michael Johann Wagner, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des österr. kaiserl. Leopold-Ordens, Indigena des Königreichs Ungarn u. u., geb. zu Linz 1788, Pr. 1811, consecrirt 1833, Bischof in St. Pölten 1836.

Bischof zu Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bayerischen Krone u. u., geb. zu Kirchheim 1770. Pr. 1793, consecrirt 1822, Bischof in Linz 1827.

Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Herr Anton Moys Buchmayr,

Bischof von Hellenopolis, Suffragan, Weihbischof und Generalvikar des Wiener Erzbisthums, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Hofrath, des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan Domherr, Dompropst und Kapitular-Prälat, Dechant zu Kirnberg, Kanzler der Wiener Hochschule, Mitglied des Prälatenstandes in N. D., Präses des erzbischöflichen Konsistoriums, Ehrendomherr des Bisthums zu St. Pölten, geboren zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770. Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835.

Metropolitan-Kapitel.

Pl. Tit. Herr Anton Moys Buchmayr, Dompropst, wie oben.

— Hr. Johann Purkharthofer, infulirter Prälat, Domdechant, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Direktor des deutschen Volksschulwesens, Beisitzer und Referent bei der k. k. Studien-Hofkommission, Konsistorial-Rath, Ehrenbürger der Stadt Grätz, geb. zu St. Johann bei Herbenstein in Steiermark 1787. Pr. 1810.

— Hr. Severin Pflieger, Ritter von Werthenau, inful. Prälat und Domcustos, Ordinariats-Kommissär, Konsistorial-Rath und Referent bei dem Fürsterzb. Konsistorium, Landstand in Kärnten, geb. zu Lemberg in Gallizien 1789. Pr. 1812.

Pl. Tit. Hr. Franz Schmid, inful. Prälat, Domcantor, Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, Konsistorial-Rath, Hausprälat Sr. päpstlichen Heiligkeit, Jubilar-Priester; geb. zu Wien 1764. J. 1788.

— Hr. Johann Ebner, inful. Prälat, Domscholafter, Vicedirektor des Volksschulwesens und Oberaufseher der deutschen Schulen in der Wiener Erzdiözese, Konsistorial-Rath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Pressburg in Ungarn 1783. Priester 1806.

— Hr. Franz Jenner, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor der theologischen Studien, Präses der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule und Referent bei der k. k. Studien-Hofkommission, fürsterzb. Konsistorial-Rath und Examinator; geb. zu Wien 1794. J. 1818.

— Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Konsistorial-Rath und Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium; geb. zu St. Pölten in Oesterreich 1790. J. 1812.

— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Doktor, gewesener Dekan der theologischen Fakultät zu Wien und Gräg, Mitglied der theologischen Fakultäten zu Wien, Gräg und Pesth und emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, erz. Examinator, Konsistorial-Rath und Archivar des fürsterzbischoflichen Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. J. 1811.

Pl. Tit. Hr. Joseph Kohlgruber, der Gottesgelehrtheit Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N. B. Mitglied u. gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener u. Gräger Hochschule, Konsistorial-Rath zu Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Püll in Tyrol 1786. J. 1808.

— Hr. Jakob Vertgen, k. k. Hofkaplan und f. erz. Konsistorial-Rath, Referent beim fürsterzb. Konsistorium; geb. zu Wien 1791. J. 1814.

— Hr. Ernest Max. Hurez, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterzb. Konsistorial-Rath; geb. zu Wien 1794. J. 1818.

— Hr. Franz Troyer, Ritter von Ausheim und Gremsen, fürsterzb. Konsistorial-Rath; geb. zu Wöls in Tyrol 1783. J. 1809.

— Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorial-Rath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule; geb. zu Strazing in Oesterreich 1799. J. 1821.

— Hr. Karl Graf von Welfersheimb, Doktor der Theologie, des fürstlichen Hoch- und Erzstiftes zu Olmütz Domizellar-Domherr, fürsterzb. Konsistorial-Rath und geistlicher Rath des Bisthums Seckau; geb. zu Gräg in Steiermark 1798. J. 1823.

— Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Olmütz, emer. Professor der Dogmatik und gewes. Dekan an der Wiener Hochschule, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. J. 1814.

— Hr. Ludwig Ritter von Boczkowski, fürsterzb. Konsistorial-Rath; geb. zu Lubzja in Galizien 1800. J. 1824.

Ehren-Domherren.

- Pl. Tit. Hr. Joseph Lufmann, Konsistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Konsistorial-Kanzlei-Direktor und Pfarrer zu den neun Chören der Engel in Wien.
- Hr. Andreas Spizel, Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Pfarrer zu Bruck an der Leitha.
- Hr. Joseph Handschuh, Konsistorial-Rath und Direktor des fürsterzb. Alumnates.
- Hr. Wenzel Reichel, Konsistorial-Rath und Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei.
- Hr. Georg Cz, Konsistorial-Rath, k. k. Hofkaplan und Hof-Burg-Pfarrvikar.

Konsistorium.

Präses.

- Pl. Tit. Hr. Anton Buchmayr, wie Seite 9.

Referenten.

- Pl. Tit. Hr. Severin Pfleger, Ritter von Werthenau, Domcustos, wie Seite 9.
- Hr. Johann Ebnetter, Domscholaster, wie Seite 10.
- Hr. Joseph Salzbacher, Domherr, wie Seite 10.
- Hr. Anton Klein, Domherr wie Seite 10.
- Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 11.
- Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 11.

Wirkliche Rätthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehren-Domherren angeführten Rätthe.

- Pl. Tit. Hr. Franz Kav. Kammerlöcher, emerit. Dechant, insul. Probst und Pfarrer zu Wiener-Neustadt, Wpr.
- Hr. Anton Hofmann, emerit. Dechant und Pfarrer zu Sitzendorf, Wpr.
- Johann Nep. Segeyer, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Augustin in Wien, Wpr.
- Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Priggliß, Erfranziskaner.
- Philipp Moys Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.
- Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirks und Pfarrer zu Großschweinbarth, Wpr.
- Andreas Kastner, Schuldistriktsaufseher in Wien, Dechant und Pfarrer zu St. Peter in Wien, Wpr.
- P. T. Hr. Martin Frankl, insul. Probst von Radot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer Bezirkes, Wpr.
- Hr. Joseph Hofmann, Dechant und Pfarrer zu Pilschsdorf, Wpr.
- Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.
- Johann Baptist Weber, emerit. Dechant und Pfarrer zu Baden, Wpr.
- Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Laa B. u. M. B., Wpr.
- Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu Hasbach, Wpr.
- Franz Kobliczek, Dechant und Pfarrer zu Oberleis, Wpr.

- Fr. Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bockfließ,
Wpr.
- Johann Ulrich Marty, emerit. Dechant und Pfarrer
zu Fallbach, Wpr.
- Joseph von Fettelegg, Dechant und Pfarrer zu
Röschitz, Wpr.
- Hieronymus Österreicher, Dechant und Pfarrver-
weser zu St. Martin in Klosterneuburg, regulirter
Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.
- Franz Trnka, Dechant und Pfarrer zu Schott-
wien, Wpr.
- P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte Melk,
Pfarrverweser zu Bullersdorf.
- Philipp Stiepal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.
- Fr. Johann Widenhofer, Dechant und Pfarrer zu
Großenzersdorf, Wpr.
- Karl Gößmann, Dechant des Neustädter Bezirkes
und Pfarrer zu Theresienfeld, Wpr.
- Franz Treiber, Dechant des Oberlaaer Bezirkes
und Pfarrer zu Himberg, Wpr.
- Joseph Neugebauer, Dechant und Pfarrverweser
zu Hainzendorf, regul. Chorherr vom Stifte Her-
zogenburg.
- Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hain-
burg, Wpr.
- Alexius Widenmann, Pfarrer zu Mannsdörth,
Wpr.
- Georg Freystadler, Dechant und Pfarrer zu
Schwechat, Wpr.
- Joseph Piller, Dechant und Pfarrer zu Pöys-
dorf, Wpr.

- P. Alexander Mayer, Dechant und Pfarrverweser
zu Zistersdorf, Cisterz. vom Stifte Zwettel.
- Fr. Bernhard Rusz, Dechant und Pfarrer zu Krum-
bach, Wpr.
- Hilarius Urban, emer. Dechant und Pfarrer zu
Gaubitsch, Wpr.
- P. Karlman Sterlicke, Dechant und Pfarrverweser zu
Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.
- Fr. Valentin Wiesner, emer. Dechant und Pfarrer zu
Leobendorf, Wpr.
- Mathias Dworzak, Pfarrer zu Stillfried, Wpr.
- Franz Schuster, fürstl. Ordinarats-Sekretär,
Wpr.
- P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrver-
weser zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melk.
- Fr. Georg Bayerle, Dechant und Pfarrer zu Har-
mannsdorf, Wpr.
- Joseph Schneider, Schuldistriktsaufseher in Wien,
Cur- und Chormeister bei St. Stephan.
- Konrad Hofmann, Schuldistriktsaufseher in Wien,
Direktor der Zoller'schen Hauptschule.
- Titular = R ä t h e.
- Fr. Romuald Einsalt, emerit. Vice-Dechant, Pfarrer
zu Pirawarth, Erkmelitz, unbesucht.
- Johann Neurauter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Philipp Jakob Münnich, Pfarrer zu Ebersdorf
an der Donau, Wpr.
- Joseph Viermberger, Pfarrer zu Hadersdorf am
Kamp, Wpr.
- Franz Kraps, Vice-Dechant, Pfarrer zu Weifers-
dorf, Wpr.

Fürsterzbischöflicher Ordinariats-
Sekretär.

Hr. Franz Schuster, Konsistorial-Rath, fürsterzbischöflicher Ordinariats-Sekretär und Ceremoniär, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1809. Fr. 1832.

Fürsterzbischöfliche
Konsistorial-Kanzlei.

Director.

P. T. Hr. Wenzel Reichel, Ehrendomherr an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan, Konsistorial-Rath, Wpr., geb. zu Ladowitz in Böhmen 1807, Fr. 1830.

Aktuar. Hr. Vincenz Ziegler, geb. zu Pradlo in Böhmen 1794.

Protokollist. Hr. Joseph Bär, geb. zu Straßburg in Frankreich 1783.

Kanzellisten.

Hr. Joseph Kaiser, geb. zu Wien 1807.

— Anton Brückner, geb. zu Wien 1816.

Karsor. Hr. Joseph Edleßberger, geb. zu Wien 1798.

W i e n.

Stadt.

R. R. Hof- und Burgpfarre: a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, insul. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Pagramy, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obervorsteher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augustin, gewes. Rektor Magnificus an der Hochschule zu Olmütz, Ehrendomherr von Kremser, fürsterzb. Konsistorial-Rath zu Olmütz, Präses des Vereines zur Unterstützung armer Studirender u. u. geb. zu Biskupstow in Mähren 1795, Fr. 1818.

R. R. Sonntags-Hosprediger: Herr Wilhelm Sedlaczek, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Fr. 1816.

R. R. Feiertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Widmer, Hr. Johann Michael Häusle, Hr. Johann Bapt. Schiederemayr, Hr. Johann Pusck.

R. R. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Priester-Kranken- und Defizienten-Institute, Wpr. geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783. Fr. 1806. —

P. T. Hr. Georg Cz, Ehrensdmherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Österreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Joseph Columbus, der Theologie Doktor, erster Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Pulkau in Österreich 1804. Pr. 1827. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, zweiter Studien-Direktor im höheren weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, dritter Studien-Direktor im höhern weltpriesterl. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Sattens in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Bapt. Schiedermayer, Doktor der Theologie, Spiritual-Direktor im höhern weltpriesterl. Bildungs-Institute, bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, Wpr., geb. zu Linz 1807. Pr. 1830. — Hr. Johann Pusch, Wpr., geboren zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. S. 816.

4 Metropolitankirche zum heil. Stephan; Rektor: Hr. Joseph Schneider, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, Cur- und Chormeister, der sämtlichen Bürgermiltz Kaplan, Inhaber der großen goldenen Salvators-Medaille, Wpr., geb. zu Kleintajar in Mähren 1794. Pr. 1820. — Patron: Landesfürst. — Kuraten: 1) Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr.,

geboren zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. — 2) Hr. Franz Hübel, Vice-Direktor und Ökonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Sighelsdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3) Hr. Vinzenz Barsuß, Ökonom der fürsterzb. Cur, Wpr., geb. zu Bantsch in Mähren 1796. Pr. 1819. — 4) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Klausenbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — Dozenten: 1) Hr. Wilhelm Jozek, zugleich Direktor der St. Salvatorskirche, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. — 2) Hr. Johann Nep. Emanuel Weith, Doktor der Medizin, Wpr., geb. zu Rutenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. — Kooperatoren: 1) Hr. Johann Weghuber, Präcentor, Wpr., geb. zu Biedermansdorf in Österreich 1807. Pr. 1830. — 2) Hr. Johann Brem, Sakristei-Direktor, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Österr. 1805. Pr. 1831. — 3) Hr. Franz Wittowsky, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — 4) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär Sr. bischöfl. Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weibbischofs, Wpr., geb. zu Kaugen in Österr. 1810. Pr. 1833. — Leviten: 1) Hr. Georg Mitterbauer, Subcentor, Wpr., geb. zu Langenlois in Österr. 1809. Pr. 1833. 2) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. 3) Hr. Ignaz Ritter, Wpr., geb. zu Staaz in Österr. 1812. Pr. 1835. S. 22, 453.

— Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Karl Joseph Eugitsch, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1782

Prof. und Pr. 1805. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten: Kuraten. (Barnabiten): 1) D. Stanislaus Gansberger, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. 2) D. Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 3) D. Chrysostomus Falko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. 4) D. Hieronimus Schmidt, geb. zu Stein in Österr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 5) D. Anton M. Pfeiffer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Slz. 4270.

3) Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Selos, Bened. zu den Schotten, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. Patron: Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Rainer Grabscheit, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Dthmar Hefnerstorfer, geb. zu Baden in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. 3) P. Stephan Dachauer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. Slz. 8484.

2) Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Kastner, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, von Schwandner'scher Stiftungs-Dechan, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Kurat-Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. 2) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Willersdorf in Österr. 1791. Pr. 1817. 3)

Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebig in Böhmen 1799. Pr. 1823. 4) Hr. Leopold Fellerer, Doktor der Theologie, emer. Subrektor des fürsterzb. Mumnates, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. 5) Hr. Franz Schmidmayer, Wpr., geb. zu Dirnfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. 6) Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 7) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Benefizium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Pfeiffer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — Slz. 7242.

4) Zu den neun Chören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Joseph Lufmann, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emer. Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei, Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826. 2) Hr. Heinrich Ritter von Spaun, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1833. 3) Hr. Ferdinand Zenner, Wpr. geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836. 4) (Unbesetzt) — Slz. 4420.

4) Zu Maria Rotunda bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Pludek, Prediger-Ordens; geb. zu Zetschow

in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger-Ordens): 1) P. Antonin Spatt, geb. zu Patzenthal in Oesterreich 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Franz Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 3) Augustin Nemeczek, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. u. Pr. 1833. 4) P. Ceslaus Koslentscher, geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — Slz. 5753.

Zum heil. Augustin; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Segerer, fürsterzb. Konfistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Pr. 1823. 2) Hr. Georg Döpfel, Wpr., geb. zu Waltropitz in Mähren 1805. Pr. 1829. 3) Hr. Georg Anibas, Wpr., geb. zu Bitis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. — Slz. 4961.

Im deutschen Hause, a. Pf. Berw.: Hr. Jos. Herborn, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Mergentheim in Württemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. Patr. Der deutsche Ritter-Orden. Slz. 101.

Zur heil. Barbara, n. Pf. der unirten Griechen. Pr. Religionsfond. Pfarrer: Hr. Peter Paslawsky, Wpr., geb. zu Lajz in Ostgalizien 1792. Pr. 1818. Koop. Hr. Andreas Molnar, Doktor der Theologie, Wpr. aus der

Munkatser Diözese; geb. Pils in Ungarn zu 1811. Pr. 1834.

Universitätskirche. Rektor: P. Georg Hobiger, Piaristen-Ordens-Priester, prov. Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Wulfschau in Oesterr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. Operarien: 1) (Unbesetzt). 2) (Unbesetzt). Patr. Studienfond.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Joseph Maynollo, Beichtvater der Ursulinerinnen, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1830.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Philipp Anton Gärtner, Ex-Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, geb. zu Sarnthein in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Ignaz Wenzl, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Oesterreich 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Wilhelm Jozzel, Wpr., Domprediger bei St. Stephan, geb. zu Wien 1798. Pr. 1824. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Alexander Bazzani, Wpr. aus der Diözese Verona, geb. zu Asalogna im Veronesischen 1807. Pr. 1832. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Ungarischer Prediger: P. Aquilin Majer, Kapuzinerpriester, geb. zu Lotis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. Mes-

seleser: Hr. Michael Thavonat von Thavon, Wpr. aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Malthefer Ritter-Orden.

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeleser: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767, Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause und im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Redemptoristen besorgt.

K. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna. Katecheten: 1) Hr. Franz Schmid, zugleich v. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Wpr., zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821. 3) Hr. Joseph Schwarz, zugleich Katechet an der Lehranstalt bei den Ursulinerinnen für Präparandinen, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Dithmar Ritter von Kauscher, Wpr., inful. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monstra ober Comorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797. Pr.

1823. Präsekten: 1) Hr. Peter Joseph Piquero, Wpr., aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. Pr. 1833. 2)

Vorstände.

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Wiesinger, Wpr., geb. zu Erdberg in Oesterr. 1791. Pr. 1816. Patr. Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Liebischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. 2) Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weiskirchen in Oesterr. Pr. 1832. S. 13116.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrw.: P. Heinrich Münzer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren: Benediktiner vom Stifte Schotten. 1) P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Alexander Wenderinzky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) Adriaus Rumpfer, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. u. Pr. 1832. S. 20,644.

Gumpendorf zum heil. Megidius, Pfarrverw.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Apling in Tirol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren: 1) P. Gregor Heller, geb. zu Ober-St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr.

1825. 2) P. Amilian, Unzner, geb. zu Troppau in k. k. Schlessen 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. (Beide Benediktiner vom Stifte Schotten). Slz. 18,500.

Josephstadt zu Maria-Treu. a. Pf. Pfarrer: P. Martin Sailer, zugleich Rektor des Josephstädter Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren: (Piaristen.) 1) P. Joseph Kirchmayer, Katechet, geb. zu Wien 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. 2) P. Franz Fürsiner, Katechet, geb. zu Krems in Österr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 3) P. Anton Schwegler, geb. zu Burheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. 4) Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — Slz. 16,326.

Lichtenthal zu den heil. vierzehn Nothhelfern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hayek, Wpr., geb. zu Budwig in Mähren 1789. Pr. 1813. Patr. Fürst Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Roman Schuhbauer, Wpr., geb. zu Neunkirchen in Österreich 1788. Pr. 1811. 2) Hr. Rudolph Kienhöfner, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 3) Hr. Matthias Gogala, Wpr., geb. zu Belved in Krain 1810. Pr. 1837. Slz. 17,400.

Auf der Wieden zu den heil. Schutzengeln, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lindner, Wpr., geb. zu Gundersdorf in Mähren 1790. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Koopera-

toren: 1) Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Dominik Mayer, Wpr., geb. zu Röschiß in Österreich 1809. Pr. 1834. 3) Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr. 1834. — Slz. 19,327. Katechet im k. k. Taubstummen-Institute: (provisorisch) Hr. Franz Dafner, wie Seite 21. Filialspital auf der Wieden, Seelsorger: Hr. Franz Bauer, zugleich Spiritual der barmherzigen Schwestern, Wpr., geb. zu Unterregbach in Österr. 1808. Pr. 1833. Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a. Pf. Pfarrer: Hr. Florian Stanzl, Wpr., geb. zu Hohenseibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1806. Pr. 1832. — Slz. 7,340.

Auf der Landstraße zu den h. Sebastian und Rochus, n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ferdinand Fiß, Ehrendomherr des Kollegiat-Kapitels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Franz Asperger, Wpr., geb. zu Poysdorf in Österreich 1806. Pr. 1829. 3) Hr. Anton Wapß, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. — Slz. 15,386.

Filiale unter den Weißgärbern zur h. Margareth; Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Franz von Hegedüs, Wpr., zu Güns in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. — S. 13. 2099.

Zu Margarethen an der Wien zum h. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Zeinhöfer, Wpr., geb. zu Wagensdorf in Oesterreich 1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Schießl, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1831. 2) Hr. Joseph Reiflithner, Wpr., geb. zu Enzersfeld in Oesterr. 1810. Pr. 1835. 3) Hr. Johann Bauer Merode, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterr. 1805. Pr. 1829. — S. 13. 20,888.

Ob der Laingrube zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb. zu Poyzdorf in Oesterreich 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Kooperatoren. 1) Hr. Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrenbaumgarten in Oesterreich 1803. Pr. 1828. 2) Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Oesterreich 1809. Pr. 1831. 3) Hr. Franz Peppert, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. — S. 13. 14,313.

Öffentliche Kapelle, Laingrube an der Wien Nr. 37, zum goldenen Regel, Direktor in Spiritibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der Laingrube. Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs- und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Xaver Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.

Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Ludwig Siegl, Propst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) D. Barnabas Kesslerer, geb. zu Linz in Oesterreich 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) D. Alexander Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. 3) D. Gabriel Hajek, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. 4) D. Ambros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. 5) D. Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — S. 13. 13,572.

In Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Tiller, Wpr., geb. zu Horazdiowig in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 2) Hr. Wilhelm Drescher, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835. 3) Hr. Anton Niedel, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1836. — S. 13. 10,743.

In der Rosau zu Maria-Verkündigung bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfrw.: P. Paul M. Haslpeckh, Servit, geboren zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Faustina M. Albrecht, geboren zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn 1809.

Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Leopold M. Manning, geb. zu Koberisdorf in Ungarn 1811. Prof. und Pr. 1840. — S. 11,990.

Zu Maßleinsdorf zum heil. Florian, n. Pf. Pfarrer, Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen 1788. Pr. 1816. 2) Hr. Anton Ungermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Österreich 1803. Pr. 1827. — S. 14,201.

In der Alsergasse zur heil. Dreifaltigkeit bei den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfrw.: P. Emanuel Kasflunger, zugleich Provinzial des Minoriten-Ordens, geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: (Minoriten). 1) P. Bruno Schön, geb. zu Dörfandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Bernard Mayer, geb. zu Bögen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. 3) P. Norbert Stanka, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. 4) P. Joseph Cuperstin Zindl, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. 5) Pr. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. S. 22,460.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Anton Wagner, Wpr.,

geb. zu Fünffkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800. 3) Hr. Johann Pauf, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 4) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatitz in Mähren 1793. Pr. 1818.

In der Leopoldstadt zum heil. Joseph n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, Konistorial-Rath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Robinersdorf in Österreich 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) P. Alois Frunner, Karmeliten-Priester, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. 2) Hr. Gustav Sartory, zugleich Spiritual der barmherzigen Schwestern, Wpr., geb. zu Lemberg in Galizien 1810. Pr. 1833. — 3) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr. geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. — 4) Hr. Anton Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. — S. 10,492.

Zum heil. Karl v. Borromä. n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Straka, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrenordens mit dem rothen Stern, geb. zu Rutenplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren: (aus dem ritterlichen Kreuzherrenorden): 1) Hr. Franz Przhonsky, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. 2) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. 3) Hr. Johann Jestrzabel, geb.

zu Einsdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 4) Johann Mayer, geb. zu Röhrsdorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. — S. 13. 10,917.

K. K. politechnisches Institut. Katechet: Hr. Joh. Dienstl, Wpr., geb. zu Roseldorf in Osterreich 1801. Pr. 1824.

Am Rennwege zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. Pfr. Der Wiener Stadtmagistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Johann Paul Meßner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829. 2) Hr. Johann Korschinek, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1831. 3) Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1837. — S. 13. 9271.

Im Schottenfelde zum heil. Laurenz, n. Pf. Pfrw.: P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Ehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Ulrich Roß, geb. zu Bergheim in Oesterr. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) P. Placidus Meller, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. 3) P. Urban Loritz, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — S. 13. 31,316.

Direktor der Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: Hr. Konrad Hofmann, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Schuldistriktsaufseher in Wien,

emer. Pfarrer, Wpr., geb. zu Poysdorf in Osterreich 1782. Pr. 1805.

In der Praterstraße zum heil. Johann von Nepomuk, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Skerle, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. — Kooperatoren: 1) Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in Osterreich 1810. Pr. 1835. 2) Hr. Jakob Zukrigl, Wpr., geb. zu Großkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831 — S. 13. 9267.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum heil. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger: 1) Hr. Franz Baritsch, emerit. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trausdorf in Ungarn 1785. Pr. 1808. 2) Hr. Laurenz Alfy, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst.

Wiener Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat = Benefiziat: 1) Hr. Simon Halmenschläger, Wpr. der St. Pöltner = Diözese, geb. zu Brünnhof in Oesterr. 1795. Pr. 1823. 2) (Unbesetzt.) — Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

K. K. Waisenhaus-Direktor: Hr. Johann Georg Fallstich, Wpr., geb. zu Niederlauer in Baiern 1782. Pr. 1807. — Vicedirektor: Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Osterreich 1805. Pr. 1829. — Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus am Alferbache, Benefiziat: Hr. Karl Friedrich Schäder,

Wpr., geb. zu Eltmann in Baiern 1767. Pr. 1794.

K. K. Versorgungshaus in der Währingergasse (sogenannte Bäckenhäusel). Benefiziat: Hr. Franz Kayerle, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond.

K. K. Versorgungshaus im langen Keller. Benefiziat: Hr. Georg Ribisch, Wpr., geb. zu Böhmischbrunn in Österr. 1782. Pr. 1807. Patr. Religionsfond.

Lazarethkirche zum heil. Johann Bapt. in der Währingergasse am Alserbache: Patr. Wiener Stadtmagistrat.

K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr., geb. zu Urbesbach in Österr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Ober-Menfstift in Österreich 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum, geb. zu Serreslois in Lothringen 1767. Pr. 1791.

Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freihaufe. Benefiziaten: 1) Hr. Alois Sibotho Harber, regul. Erchorherr, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

Kirche der Redemptoristinnen. Der Gottesdienst in dieser Kirche und die Seelsorge in dieser Frauen-Kongregation wird durch die Priester der Redemptoristen = Kongregation besorgt. Messe-

leser: Hr. Jos. Krauß, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833.

Kapelle im Institute der barmherzigen Schwestern. Spiritual und Spital-Seelsorger: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb. zu Steinbach in Österr. 1804. Pr. 1827.

Kapelle im Kriminal-Inquisitionshause. Seelsorger: Hr. Leopold Föderl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829.

Das fürsterzbischöfliche Alumnat.

Direktor: P. T. Hr. Joseph Handschuh, Ehrenomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan und fürsterzbischöflicher Konfistorial-Rath, Wpr., geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1802. Pr. 1824.

Vice-Direktor u. Ökonom: Hr. Franz Hübl, Lehrer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sichelzdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815.

Spiritual: Hr. Leopold Maximilian Horni, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820.

Studienpräfekte. Hr. Franz Sezer, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — Hr. Karl Rippel, Adjunkt der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Linz 1816. Pr. 1838.

N u m m e n.

Theologen im vierten Jahre. Hr. Ant-
 hofer Alexander, geb. zu Butweis in Böhmen 1820.
 — Hr. Brosch Karl, geb. zu Jglau in Mähren 1819.
 — Hr. Cenar Joseph, geb. zu Unterpollendorf in
 Ungarn 1817. Hr. Czernik Joseph, geb. zu Par-
 dubitz in Böhmen 1816. — Hr. Demel Gustav,
 geb. zu Wien 1820. — Hr. Denk Karl, geb. zu
 Dürnkrot in Österr. 1815. — Hr. Ditscheiner Jo-
 hann, geb. zu Wien 1814. — Hr. Fink Johann,
 geb. zu Hof in Österr. 1816. — Hr. Gießwein
 Franz, geb. zu Stannern in Mähren 1820. — Hr.
 Gragl Anton, geb. zu Klosterneuburg in Österr.
 1816. — Hr. Gruscha Anton, geb. zu Wien 1820.
 — Hr. Hausner Friedrich, geb. zu Niederladnitz
 in Österr. 1818. — Hr. Hostasch Franz, geb. zu
 Reigedein in Böhmen 1817. — Hr. Juchso Johann,
 geb. zu Pilgersdorf in Ungarn 1819. — Hr. Ka-
 simir Johann, geb. zu Feldsberg in Österr. 1816. —
 Hr. Kopecký Joseph, geb. zu Krulich in Böhmen
 1818. — Hr. Klerikus Rudolph, geb. zu Leipzig
 in Mähren 1819. — Hr. Köbl Karl, geb. zu Na-
 waroy in Böhmen 1819. — Hr. Mündl Anton,
 geb. zu Pühlern in Böhmen 1819. — Hr. Nowak
 Anton, geb. zu Wien 1819. — Hr. Ottep Peter,
 geb. zu Wien 1817. — Hr. Schauta Karl, geb.
 zu Wien 1819. — Hr. Schnitzer Eduard, geb. zu
 Klagenfurt 1819. — Summe 23.

Theologen im dritten Jahre: Hr.

Adam Johann, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819.
 — Hr. Erlacher Bartholomäus, geb. zu Mauerbach
 in Österreich 1821. — Hr. Gattereder Ferdinand,
 geb. zu Penzing in Österr. 1816. — Hr. Ginzl
 Ferdinand, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816.
 — Hr. Hulleseh Wilhelm, geb. zu Wien 1817. —
 Hr. Hutmann Ignaz, geb. zu Oberneustift 1819.
 — Hr. Kettner Wilhelm, geb. zu Wien 1821. —
 Hr. Kitzberger Anton, geb. zu Oberhaid in Böh-
 men 1820. — Hr. Mader Joseph, geb. zu Fall-
 bach in Österr. 1817. — Hr. Marek Joseph, geb.
 zu Dittersbach in Böhmen 1820. — Hr. Neuge-
 bauer Joseph, geb. zu Brünn 1817. — Hr. Peß
 Franz, geb. zu Wien 1816. — Hr. Richter Jo-
 seph, geb. zu Wien 1817. — Hr. Sedlak Johann,
 geb. zu Straßnitz in Mähren 1820. — Hr. Süß
 Ignaz, geb. zu Luckau in Böhmen 1817. — Hr.
 Schwelle Franz, geb. zu Wolfpassing in Österr.
 1821. — Hr. Stephanides Johann, geb. zu Kla-
 ran in Böhmen 1820. — Hr. Tomischek Joseph,
 geb. zu Mißlitz in Mähren 1818. — Hr. Wes-
 sely Joseph, geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. —
 Hr. Zeller Joseph, geb. zu Mattersdorf in Un-
 garn 1816. — Summe 20.

Theologen im zweiten Jahre: Hr.
 Numann Ignaz, geb. zu Kirchberg am Wechsel
 1815. — Hr. Weiffinger Augustin, geb. zu Wien
 1819. — Hr. Wesauer Leopold, geb. zu Hainburg,
 in Österr. 1816. — Hr. Braucek Franz, geb. zu
 Josephstadt in Böhmen 1819. — Hr. Brosch Ig-
 naz, geb. zu Prag 1818. — Hr. Dworzak Jo-

seph geb. zu Kurwald in Böhmen 1820. — Hr. Grumpmann Johann, geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. — Hr. Hofenecker Joseph, geb. zu Ernsbrunn in Österr. 1819. — Hr. Hummel Franz, geb. zu Güns in Ungarn 1820. — Hr. Krüger Franz, geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820. — Hr. Lamm Franz, geb. zu Rittschau in Mähren 1820. — Hr. Mahnen Johann, geb. zu Wien 1819. — Hr. Newolka Mathias, geb. zu Schattau in Mähren 1819. — Hr. Pavlik Joseph, geb. zu Staab in Böhmen 1819. — Hr. Rabenlehner Michael, geb. zu Wien 1821. — Hr. Scheibl Johann, geb. zu Wien 1819. — Hr. Scheibenreif Alexander, geb. zu Wien 1821. — Hr. Schiffler Johann, geb. zu Wien 1820. — Hr. Trautmann Ignaz, geb. zu Wien 1821. — Hr. Türk Alois, geb. zu Briesau in Mähren 1819. — Hr. Umlauf Franz, geb. zu Königshof in Böhmen 1820. — Hr. Weichert Anton, geb. zu Przemisl in Böhmen 1819. — Summe 22.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Baudis Adolph, Edler von, geb. zu Wien 1815. — Hr. Bohrn Anton, geb. zu Herrnbaumgarten in Österr. 1819. — Hr. Bouvard Edmund, Ritter von, geb. zu Maiffau 1821. — Hr. Fichna Ferdinand, geb. zu Braunöhl in Böhmen 1822. — Hr. Hart Mathias, geb. zu Immendorf in Österr. 1820. — Hr. Hobinger Franz, geb. zu Wegles in Österr. 1819. — Hr. Gutmann Anton, geb. zu Oberneustift in Österr. 1822. — Hr. Koller Thomas, geb. zu Föllim in Österr. 1820. — Hr.

Kogaurek Karl, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1820. — Hr. Mussiel Peter, geb. zu Budischowitz in Mähren 1821. — Hr. Pauli Anton, geb. zu Wien 1823. — Summe 11.

Im k. k. Stadt-Konvikte befinden sich folgende fürsterzbischöfliche Alumnen:

Theologen im ersten Jahre: Hr. Brunner Franz, geb. zu Jasnitz in Österr. 1819. — Hr. Eder Andreas, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. — Hr. Günter Wenzel, geb. zu Tepl in Böhmen 1819. Hr. Hollschek Karl, geb. zu Eltschowitz in Böhmen 1823. — Hr. Holzinger Johann, geb. zu Oberplan in Böhmen 1817. — Hr. Kreisl Jakob, geb. zu Treskowitz in Mähren 1820. — Hr. Macho Joseph, geb. zu Engelbrechts in Österr. 1820. — Hr. Nürnberger Joseph, geb. zu Kelso-Szeli in Ungarn 1820. — Hr. Rosam Anton, geb. zu Fernharz in Böhmen 1821. — Hr. Swoboda Joseph, geb. zu Safomin in Mähren 1821. — Hr. Wappler Anton, geb. zu Thaya in Österr. 1823. — Summe 11.

Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten, Benediktiner-Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Österreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telfy in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor der Theologie und Vice-Direktor der theolog. Studien an der Wiener Hochschule, n. ö. ständischer Verordneter, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Gög, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Honorius Kraus, Senior des Stiftes, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ohr und Band, Pfarverw. zum heil. Laurenz im Schottensfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, Pfarverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — Hr. Peter Selos, Pfarverw. bei der Stiftspfarr, geb. zu Ofen in Ungarn 1778. Prof. und Pr. 1802. — P. Amand Kimberger, Pfarverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1802. — P. Severin Fabo, Pfarverweser zu Eggendorf im Thale, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Augustin Rittler, geb. zu Wien 1777. Prof. 1801. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarverw. zu Pulkau, geb. zu Preßburg in Ungarn 1780. Prof.

1802. Pr. 1803. — P. Hugo Dornik, geb. zu Cilly in Steiermark 1779. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Konrad Luttinger, Präsekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aichau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Alan Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Apling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Spiritual und Novizenmeister geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Venno Keil, Pfarverw. zu Wagensdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Karlman Sterlike, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-Auffeher des Neher Bezirkes, Pfarverw. zu Zellernsdorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Hermann Gaunersdorfer, Stiftskämmerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Bockfließ in Österr. 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Pius Wagner, Pfarverweser zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1781. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Pfarverweser zu Gaunersdorf, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Paul Hofmann, der Gottesgelehrtheit Doktor, gew. Dekan und beständ. Notar der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott. Gym-

nasium, geb. zu Wien 1798. Prof. 1819. Pr. 1821.
 — P. Adalbert Steinheimer, Prof. der Humanitäts-
 Klassen am Schott. Gymnasium und Ceremoniär des
 hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof.
 1818. Pr. 1820. — P. Martin Tenschert, Pfarr-
 verweser zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Kaufen
 in Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. —
 P. Mich. Baumann, Pfarrverw. zu Martinsdorf,
 geb. zu Vesprim in Ungarn 1792. Prof. und Pr.
 1817. — P. Dominik Scheibappel, Pfarrverw. zu
 Höttesbrunn, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792.
 Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Georg Lokowiz, Hof-,
 Küchen- und Kellermeister, geb. zu Wien 1794.
 Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Wenzel Mokry,
 Wirtschaftsverwalter zu Ottakrin, geb. zu La-
 zan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824.
 — P. Odilo Kopp, Pfarrverw. zu Waizendorf, geb.
 zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821.
 — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Gramma-
 tikal-Klassen am Schotten-Gymnasium und Stifts-
 Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr.
 1826. — P. Jakob Steiner, Professor der Gram-
 matikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu
 Nispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826.
 — P. Leander Knöpfer, Religionslehrer am Schott.
 Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof.
 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Admini-
 strator der Abtei Telly in Ungarn, geb. zu Wien
 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. — Rudolph Haas,
 prov. Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Wöl-
 en in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P.

Beda Czervenyi, prov. Pfarrverw. zu Platt, geb. zu
 Zellern in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. —
 P. Gregor Heller, Koop. zu Gumpendorf, geb. zu
 St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr.
 1825. — P. Ulrich Rois, Koop. im Schottensfeld,
 geboren zu Bergheim in Österr. 1801. Prof. 1826.
 Pr. 1828. — P. Nemilian Unzner, Koop. zu Gum-
 pendorf in Wien, geb. zu Troppau im k. k. Schle-
 sien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor
 Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb.
 zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr.
 1828. — Pr. Maurus Schinnagl, Professor der
 Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu
 Neulerchenfeld in Österr. 1800. Prof. und Pr. 1825.
 — P. Macidus Meller, Koop. im Schottensfeld, geb.
 zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829.
 — P. Robert della Torre, Lyceal-Professor und Prä-
 fekt des Institutes für Zöglinge höherer Stände an
 der königl. Studien-Anstalt bei St. Stephan in Nugs-
 burg, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830.
 — P. Urban Poriz, Koop. am Schottensfeld, geb.
 zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P.
 Rainer Grabscheit, Curat und Prediger an der Stifts-
 pfarre, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828.
 Pr. 1830. — P. Alexander Wenderinzky, Koop. zu
 St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn
 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl,
 der Gottesgelehrtheit Doktor, v. ö. Professor des
 Bibelstudiums N. B. an der k. k. Universität in Gräg,
 geb. zu Horn in Österreich 1807. Prof. und Pr.
 1831. — P. Adrian Rumpfer, Koop. zu St. Ulrich

in Wien, geb. zu Saubersdorf in Österr. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Professor der Grammat. Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dithmar Hefnerstorfer, Curat und Prediger an der Stiftspfarr und Bibliothekar, geb. zu Baden in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Supplent und zweiter Exhortator am Schott. Gymnasium, geb. zu Rudmanns in Österr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schüh, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Wuchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Crembert Etagl, Koop. zu Pulkau, geb. zu Weisgart in Österr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Curat und Katechet an der Stiftspfarr, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian May, Professor an der königl. Studienanstalt bei St. Stephan zu Augsburg, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegl, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Grafenegg in Österr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Benedikt Troll, Koop. zu Gannersdorf, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Raimund Schwedler, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1836. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Koop. zu Zellerndorf, geb. zu St. Pölten in Österr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — Pr. Theodor Wagner, geb. zu Ofen in Ungarn

1814. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Meinrad Adolph, geb. zu Chorherrn in Österr. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Moys Rakuschan, geb. zu Pestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Magnus Bobies, geboren zu Wien 1813. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Eduard Poppelka, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Romuald Schinhan, geb. zu Herrnbäumgarten in Österr. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Wilhelm Niedl, Doktor der Philosophie, akademischer Prediger und suppl. Professor der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. Pr. 1840. — P. Karl Stern, geb. zu Sezdorf in Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — Profess = Aleriker: Fr. Bernhard Fripp, Diacon, Informator der Sängerknaben, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. — Fr. Ernst Hauswirth, geb. zu Raussenbrunn in Mähren 1818. Prof. 1841. — Fr. Otto Mosmeyer, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1841. — Nicht Profess = Aleriker: Fr. Joseph von Langenmantel, geb. zu Hartberg in Seiermark 1818. — Fr. Norbert Dechant, geb. zu Wien 1821. — Fr. Rupert Burger, geb. zu Wien 1821. — Fr. Ferdinand Breunig, geb. zu Wien 1822. — Fr. Emanuel Zäpfel, geb. zu Wien 1820. — Novizen: Fr. Johann Bapt. Ness, geb. zu Wien 1822. — Fr. Columban Welleba, geb. zu Oberfröschau in Mähren 1823. — Fr. Roman Schneider, geb. zu Brünn 1820.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provinzial: Don Julian Kröner, geb. zu Stetten in Würzburg 1771. Prof. u. Pr. 1800.

Probst: D. Karl Jos. Lugitsch, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1782. Prof. und Pr. 1805.

Profess-Priester: D. Thomas Kenninger, Konsultor und Senior, geb. zu Hassfurt in Würzburg 1771. Prof. 1797. Pr. 1799. — D. Peter Schmehr, geb. zu Seinsheim in Franken 1766. Prof. 1799. Pr. 1800. — D. Johann Nep. Pölderl, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. — D. Johann Baptist Peter, Prokurator und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Stanislaus Gansberger, Kurat, Provinz- und Kollegiums-Kanzler und Konsultor, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. — D. Vincenz Skarta, Kurat bei der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — D. Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Christostomus Fallo, Kurat bei der Pfarre zu St. Michael, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. — D. Hieronymus Schmidt, Pfarrkurat, Kirchen- und Schulkatechet, geb. zu Stein in Osterreich 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Moïse Trenkler, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835.

— D. Bartholomäus Hilburger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. — D. Clemens Diwald, geb. zu Lautendorf in Osterreich. 1807. Prof. und Pr. 1836. — D. Anton M. Pfeiffer, Kurat, Novizenmeister und Kleriker-Präsekt, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — D. Karl Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. — Nicht Profess-Kleriker: — D. Innocenz Wassermann, geb. zu Wien 1818. — D. Ferdinand Zürnig, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. — D. Philipp Obermüller, geb. zu Egsolderhaid in Böhmen 1819.

b) Kollegium zu Mariahilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Ludwig Siegel, zugleich Pfarrer, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Profess-Priester: D. Jakob Schwarz, Provinzkonsultor, Kollegiums-Kanzler und Sakristei-Direktor, geb. zu Würzburg in Baiern 1770. Prof. 1802. Pr. 1794. — D. Barnabas Kellner, Koop., geb. zu Linz in Osterreich 1780. Prof. und Pr. 1804. — D. Alexander Walter, Prokurator und Koop., geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — D. Gabriel Hajek, Koop., Kirchen- und Schulkatechet, geb. zu Porzatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. — D. Ambros Münich, Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — D. Paul Pistor, Koop. geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Gundisalo Ernek, geb. zu Saarvar in Ungarn 1787. Prof. 1811. Pr. 1813.

Prior: P. Raimund Weidacher, Mitglied der k. k. priv. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien, geb. zu Wien 1804. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Peter Pludek, Pfarrerverweser, Subprior, Procurator, Spiritual der Alexiker, geb. zu Jeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Pius Drray, Provinzprocurator, geb. zu Stein am Anger in Ungarn 1790. Prof. 1811. Pr. 1813. — P. Vincenz Lotter, Archivar und Prediger, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Antonin Spatt, Koop., geb. zu Pasenthal in Österr. 1805. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Franz Bollner, Bibliothekar, Novizenmeister, Magister der Alexiker und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemeček, Koop., Katechet und Sakristei-Direktor, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Schwarzenau in Österr. 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leopold Geißler, Küchenmeister und Prediger, geb. zu Schwachat in Österr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ceslus Koslentscher, Koop., geb. zu Weichselburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Hayden, Sakristei-Direktor, geb. zu Thona in Österr. 1811. Prof. und Pr. 1840. —

Nicht Profess-Alexiker: Fr. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. — Fr. Ambros Wenzel, geb. zu Rohrbach in Österr. 1820. —

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Dominik Kirchmayer, emerit. Professor, geb. zu Essek in Slavonien 1794. Prof. 1815. Pr. 1817.

Quardian: P. Peter Becker, der freien Künste und der Weltweisheit Doktor, der Gottesgelehrtheit Licenziat, und von beiden emerit. Rektor, Exprovinzial und Beichtvater der Ursulinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Aloys Dswald, Spiritual und emerit. Provinz-Sekretär, geb. zu Eszavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Bernard Eberstaller, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1776. Prof. 1801. Pr. 1804. — P. Arnold Kreppel, emerit. Novizenmeister und Beichtvater der Salesianerinnen, geb. zu Ofen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Chrysologus Scholtes, Klostervikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Innocenz Masarei, Festtags-Frühprediger, geb. zu Wien 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Leonard Erzl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Sebastian Frötschner, Exhortator der Salesianerinnen, geb. zu Eger in Böhmen

1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bernardin Raas, Novizenmeister und Bibliothekar, geb. zu Gaunerndorf in Österr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger, geb. zu Rappottenstein in Österr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Festtags-Prediger, geb. zu Dornbach in Österr. 1809. Prof. 1832. P. 1835. — P. Mansuetus Santken, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Jablunka in Schlesien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Celsus Friedrich, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Amandus Wagner, ungarischer Beichtvater, geb. zu Raab in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — Cornelius Martiniß, böhmischer Beichtvater, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1808. Prof. 1833. Pr. 1836. — P. Jeremias Glas, slavischer Beichtvater, geb. zu Poesteny in Ungarn 1812. Prof. 1836. Pr. 1839. — P. Eusebius Bauer, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Fr. Bartholomäus Taschner, geb. zu Wandorf in Ungarn 1815. Prof. 1837. Pr. 1840. — P. Gregorius Dworzak, Chor- und Singmeister, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1814. Prof. 1838. P. 1840. — Laienbrüder: Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Bayern 1788. Prof. 1813. — Fr. Leopold Pirzner, Koch, geb. zu Wien 1792. Prof. 1816. — Fr. Didakus Breitschadel, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Sanktes Schwarz, Pförtner, geb. zu Raby in Böhmen 1803. Prof. 1827. —

Fr. Wenzel Painz, Schneider, geb. zu Eger in Böhmen 1805. Prof. 1829. — Laienbrüder. Nicht Professoren: Fr. Paschalis Scherl, geb. zu Larenburg in Österr. 1821. — Fr. Simon Pirkl, geb. zu Wien 1819. — Aleriker-Novizen: Fr. Adam Bändl, geb. zu Sglau in Mähren 1822. — Fr. Terentianus Zemene, geb. zu Gebitsch in Böhmen 1820. — Fr. Nikolaus Brzezowsky, geb. zu Wien 1822. — Fr. Mauritius Reh, geb. zu Stockerau in Österr. 1819. — Fr. Mamertus Kobl, geb. zu Neulofenthal in Böhmen 1818.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserin Anna, Gemahlinn des Kaisers Mathias, im Jahre 1619.

Provinzial: P. Chrysolog Frank, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1791. Prof. und Pr. 1819.

Duardian: P. Cajetan Mikola, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Großwardein in Ungarn 1791. Prof. und Pr. 1819.

Professor-Priester: P. Sebastian Studnitschka, Definitor und Provinz-Sekretär, geb. zu Kreuz in Ungarn, 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Ser. Müller, Biskar und Provinz-prokurator, geb. zu Neubenatel in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1820. — P. Franz Lakner, geb. zu Stadtsdorf im Salzburgischen 1773. Prof. 1798. Pr. 1800. — P. Ferdinand Schibik, Schatzmeister und

extraord. Beichtvater der Elisabethinerinnen, geb. zu Dröfing in Unterösterreich 1779. Prof. und Pr. 1802. — P. Alois Tropfer, deutscher Prediger, geb. zu Presburg in Ungarn 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Rainer Kant, geb. zu Waagstadt in Schlesien 1800. Prof. 1822. Pr. 1824. — P. Aquilin Majer, ungar. Nationalprediger, geb. zu Totis in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Pr. Alphons Sztrebicki, deutscher Prediger und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Totis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Nep. Kuwald, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Thomas Richter, deutscher Prediger, geb. zu Zelchowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832.

— Laienbrüder: Fr. Accursius Ehotta, Sakristan, geb. zu Neu-Bidschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Engelbert Wschansky, Koch, geb. zu Wien 1799. Prof. 1822. — Fr. Jovita Andorfer, Pförtner, geb. zu Kelschham in Bayern 1786. Prof. 1821. — Fr. Respicus Urban, Kellermeister, geb. zu Potiech in Böhmen 1805. Pr. 1834. — Fr. Berthold Wahleithner, geb. zu Eckersberg in Oberösterreich. 1810. Pr. 1841.

Regulirte Priester aus den frommen Schulen.

a) Collegium in der Josephstadt.

Provinzial: P. Anton Schuller, zugleich Direktor des k. k. Löwenburg. Konviktes, geb. zu Reingers in Österr. 1789. Prof. 1812. Pr. 1813.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chryostomus Pietiwoky, zugleich Direktor der Josephstädter-Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Ausschußmitglied des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden, Katechet in dem k. k. Blinden-Institute und Chorregent, geb. zu Swoyschitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Joseph Kirchmayer, Exprovinzial, Provinzial-Assistent, Professor der I. Grammatikal-Klasse, geb. zu Wien 1792. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Anton Kößler, Provinzial-Assistent, zugleich Präsekt des Gymnasiums, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Österr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Jos. Lehmann, emerit. Professor der Philosophie, geb. zu Lichtenstadt in Böhmen 1779. Prof. 1804. Pr. 1807. — P. Andreas Beer, Sonntagsprediger und Katechet der Pfarrschule, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Anton Schwegler, Koop., emerit. Prof. der Physik und Mathematik, geb. zu Burheim in Bayern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Heissenberger, Provinzprokurator, geb. zu Zöbern in Österr. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813.—

P. Andreas Volka, emerit. Hauptschul-Direktor, geb. zu Lokaviz in Illyrien 1782. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Michael Kuntner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Wegscheid in Österr. 1785. Prof. 1813. Pr. 1815. — P. Johann Nep. Czuda, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Molbautein in Böhmen 1794. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Leopold Schlecht, Doktor der Philosophie, Professor der II. Humanitäts-Klasse, Direktor und Professor der Kleriker in der Philologie und Aesthetik, Bibliothekar und Fastenprediger, geb. zu Wien 1797. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Georg Zöhner, Prof. der I. Humanitäts-Klasse und zweiter Erhortator, geboren zu Lasse in Österr. 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Michael Mark, Supplent, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Wenzel Kozel, Lehrer des I. Jahrganges der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Politschka in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Anton Krotterthaler, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, Provinzial-Sekretär und Feiertags-Prediger, geb. zu Neulerchenfeld in Österr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Andreas Spiegel, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Kundl in Tirol 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Johann Nep. Niglas, Koop., Katechet an der Hauptschule, Sonntagsprediger und Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — Prof. = Kleriker: Karl Mürle, Diacon, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — Johann Ev. Port, geb. zu Wien 1814.

Prof. 1836. — Karl Fichna, geb. zu Draumöhl in Mähren 1819. Prof. 1841. — Joseph Bois, geb. zu Wien 1820. Prof. 1841. — Nicht Prof. = Kleriker: Johann Nep. Bör, geb. zu Horn in Österr. 1822.

b) Kollegium auf der Wieden.

Rektor: Vincenz Adam Kritsch, Erprovinzial, Inspektor der Hauptschule, geb. zu Znaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801.

Vice-Rektor: P. Joseph Zbl, Direktor und Katechet der Hauptschule, geb. zu Klosterneuburg 1798. Prof. und Pr. 1830.

Prof. = Priester: P. Joseph Deuter, Bibliothekar und emer. Präsekt, geb. zu Augsburg in Baiern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Michael Magerl, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wr. Neustadt 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Augustin Schweg, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Iglau in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1834.

e) Gräfllich-Löwenburgisches Konvikt in der Josefstadt, gegründet von Jakob Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1745.

Direktor: P. Anton Schuller, wie Seite 52.

Rektor: P. Gottfried Fisinger, Provinzial-Assistent, wirkliches Mitglied der k. k. Landwirth-

Schafts-Gesellschaft zu Wien und korrespondirendes Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Steyermark und Krain, geb. zu Deutsch-König in Mähren 1801. Prof. 1824. P. 1825.

Vice-Rektor: P. Franz Kav. Branzl, Professor der Religionslehre, erster Exhortator am Josephstädter Gymnasium und Direktor der Kleriker, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. P. 1818.

Professor-Priester: P. Karl Seydl, Subrektor, emer. Superior und Burgpfarrer der k. k. Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — Pr. Franz Bürger, Dekan der Provinz, geb. zu Horn in Österr. 1769. Prof. 1793. Pr. 1799. — Leonhard Seiß, emer. Direktor des k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Günsburg in Bayern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812. — P. Ferdinand Keibl, Direktor der Konvikts-Hauptschule, geb. zu Unterröbich in Österr. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Albert Rosenthal, Prof. der IV. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, Präsekt der Humanitäts- und Grammatikal-Schüler, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Johann Bapt. Ament, Präsekt der Humanitätsschüler, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Karl Braun, Professor der II. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Brühl in Österr. 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Ev. Auer, Professor der III. Grammatikal-Klasse am Josephstädter Gymnasium, Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Krems in Österreich

1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Leopold Wagner, Präsekt der Philosophen, Katechet der Konvikts-Hauptschule, Exhortator und Schreibmeister der Konvikts-Jöglinge, geb. zu Reindorf in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Johann Bpt. Schwöb, Lehrer der Konvikts-Hauptschule und Präsekt der Elementar-Schüler, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — Professor-Kleriker: Anton Bauer, Supplet, Diakon, geb. zu Wien 1817. Prof. 1840. — Johann Nep. Stockreiter, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — Nicht Professor-Kleriker: Leopold Nagl, geb. zu Wien 1821. — Karl Weiß, geb. zu Wien 1822.

K. K. Konvikt in der Stadt, gegründet von Weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1802.

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, Provinzial-Consultor, zugleich Rektor der akademischen Kirche, geb. zu Wultschau in Österr. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, zugleich k. k. Vice-Direktor der Gymnasien in N. Österr. und Präsekt am akademischen Gymnasium, geb. zu Wolleshausen in Bayern 1781. Prof. 1805. Pr. 1808.

Professor-Priester: P. Wilhelm Podlaha, prov. Sub-Direktor, Professor der II. Humanitäts-Klasse, Bibliothekar, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Joseph Franz, Prof. der Religionslehre, erster Exhorta-

tor am akadem. Gymnasium und Präsekt der Theologen, geb. zu Görz in Illyrien, 1781. Prof. 1803. Pr. 1805. — P. Franz Hauer, suppl. Professor, zweiter Erhortator und Präsekt der Theologen, geb. zu Nöschitz in Österr. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Laurenz Hubert, Professor der I. Humanitäts-Klasse und Präsekt der Juristen, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Hosterlitz in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Anton Winter, Prof. der II. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Grammatikal-Schüler, geb. zu Weitra in Österr. 1805. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Joh. Bapt. Frank, Professor der I. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Hof-Sängerknaben und Feiertags-Volksprediger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Ludwig Just, Professor der III. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Humanitäts-Schüler, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Joseph Rosulek, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, Präsekt der Philosophen, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Joh. Ev. Fessel, Spiritual und Präsekt der Theologen, Sonntags-Volksprediger und Präsekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

R. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor: P. T. Hr. Prosper Hussak, k. k. wirkl. Regierungsrath, böhm. mähr. Piaristen-Ordens-

Provinzial, geb. zu Schlan in Böhmen 1778. Prof. 1802. Pr. 1801. — P. Cajetan Wrana, Rektor, Provinzial-Assistent, fürsterzbischöflicher Prager Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, Sub-Rektor der Gymnasial-Abtheilung, Provinzial-Consultor, geb. zu Ottenthal in N. Österr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Libor Loho, Sub-Rektor der Philosophen- und Juristen-Abtheilung, geb. zu Untertannowitz in Mähren 1784. Prof. und Pr. 1807. — P. Justin Hinkniff, Professor der praktischen Geometrie und Maschinenlehre, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1781. Prof. 1802. Pr. 1805. — Wendelin Reisler, Präsekt der Philosophen- und Juristen-Abtheilung, Kirchen-Inspektor, geb. zu Letschowitz in Mähren 1786. Prof. und Pr. 1810. — P. Leander Krejta, Präsekt der Juristen-Abtheilung, Prokurator der böhm. mähr. Piaristen-Provinz, geb. zu Freyberg in Mähren 1788. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Christophor Richter, Präsekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Gaya in Mähren 1789. Prof. 1811. Pr. 1812. — P. Clemens Claudis, Professor der reinen Elementar-Mathematik, Doktor der Philosophie und Mitglied der philosophischen Fakultät zu Wien, geb. zu Neweklow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Pius Dmasta, Professor der Religion am Gymnasium und der böhmischen Sprache, geb. zu Prag in Böhmen 1789. Prof. und Priester 1813. — P. Ernest Stross, Professor der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Daudleb in Böhmen 1791. Prof.

1814. Pr. 1816. — P. Rochus Ehrhardt, Präfekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Kaaden in Böhmen 1794. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Leonard Hanl, Präfekt der Juristen-Abtheilung und Professor der Religionswissenschaft in der Philosophie, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbert Michalek, Präfekt der Juristen-Abtheilung, geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. P. Moys Müller, Professor der theoretischen und Moral-Philosophie, geb. zu Trübau in Mähren 1796. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Heliodor Philipp, Prof. der Physik und akadem. Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Gotthard Laßmann, Professor der latein. und griech. Philologie und Privat-Präfekt der jungen Herren Manx Ritt. von Mariensee, Direktions-Sekretär, geb. zu Kremstier in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Justus Píwek, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, Privat-Präfekt der jungen Freiherrn von Lo-Presti, geb. zu Reichenau in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemmann, Professor der Vorbereitungs-Klasse und der böhm. Sprache, Sonntagsprediger, Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Severin Wolf, Professor der I. Humanitäts-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1804. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Johann Nepomuk Neusser, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Neutitschein in Mähren 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Anton Wleczek, Pro-

fessor der II. Humanitätsklasse und Feiertagsprediger, geb. zu Leipnik in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834. — P. Tiburz Jaschek, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Klokoc in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1837. — P. Konrad Böhm, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Laurenz Zink, Doktor der Philosophie, Professor der allgemeinen Welt- und der österr. Staatengeschichte, dann der Erziehungskunde, geb. zu Böhm. Schlattnick in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Joseph Calasanz Slaby, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Geschetiz in Böhmen 1806. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Theophil Scholz, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Braunau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1835. — P. Narcis Negedly, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Jungbunzlau 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Jakob Zimmermann, Präfekt der ersten ungarischen Kammerate, Doktor der Philosophie, (aus der ungarischen Provinz), geb. zu Waiizen in Ungarn 1808. Prof. und Pr. 1832. — P. Johann Evang. Szaiff, Präfekt der zweiten ungarischen Kammerate, (aus der ungarischen Provinz), geb. zu Duna-Szerdahely in Ungarn 1807. Prof. und Pr. 1834. — P. Florian Richter, Präfekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Samotischet in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Alexander Nitz, Präfekt der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Skirzin in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1838. — P. Marzell Jenisch, Professor der I. Gramma-

tikal-Klasse, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Ahas Dornkeil von Eberhards, Kranken-Präsekt und Supplent der Präsekten geb. zu Freiberg in Mähren 1811. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Otto Stika, Präsekt der Elementar- und Gymnasial-Schüler, geb. zu Schlan in Böhmen 1814. Prof. 1834. Pr. 1840.

Minoriten-Kloster in der Missetgasse, gegründet vom Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Rafflunger, zugleich Pfarrverw., geb. zu Nina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Guardian: P. Bruno Schön, zugleich Kooperator, geb. zu Obersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833.

Profess-Priester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Weng in Österr. 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Anton Mott, geb. zu Laa in Österr. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Bernhard Mayer, Koop. und Bibliothekar, geb. zu Bezen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. — P. Severin Schnaltinger, geb. zu Taschwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Norbert Stanka, Prokurator und Koop., geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Novizenmeister, geb. zu Prachattig in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Konstantin Schmidler, Provinzial-Sekretär, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835.

— P. Jos. Cupertin Zindl, Koop., geb. zu Kaplitz in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1835. — P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowitz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — Novizen: Fr. Ignaz Sterschinar, geb. zu Hasselbach in Krain 1814. — Fr. Leopold Petanyek, geb. zu Barasdin in Kroatien 1818. — Fr. Alois Peringer, geb. zu Aufsee in Steyermark 1819. — Fr. Eduard Stöger, geb. zu Tulu in Österr. 1820. — Fr. Roman Lehner, geb. zu Hüttendorf in Österr. 1821. — Layenbrüder: Fr. Pankraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof. 1810. — Fr. Ferdinand Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813. — Layenbruder-Noviz: Thomas Heinrich, geb. zu St. Martin in Steyermark 1817.

Serviten in der Hofbau, gegründet von Oktavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, geb. zu Kremsmünster in Oberösterr. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Joseph M. Bouvard, zugleich Provinzialsekretär, geb. zu Wien 1788. Prof. 1813. Pr. 1815.

Profess-Priester: P. Faustina M. Abrecht, Subprior, Provinz-Prokurator, Bibliothekar und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Paul M. Haslböck, Pfarrverw. und Direktor der Alexiker, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Ignaz M. Ackermann, Kirchen- und Sakristei-Verwalter und Koop.,

geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832.
 — P. Leopold M. Manninger, Katechet bei der Pfarr-
 schule, Koop. und Kloster Syndikus, geb. zu Rabolz in
 Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Wenzel
 M. Duschek, geb. zu Gabel in Böhmen 1815.
 Prof. und Pr. 1840. — Profess-Kleriker:
 Fr. Rudolph M. Bauer, geb. zu Eggendorf in Österr.
 1814. Prof. 1839. — Fr. Jakob M. Koller, geb.
 zu Pesth 1819. Prof. 1840. — Nicht Profess-
 Kleriker: Fr. Ernest M. Fortner, geb. zu Ebers-
 dorf an der Donau 1818. — Fr. Ambros M. Schaf-
 fanda, geb. zu Wlkonitz in Böhmen 1819. — Layen-
 brüder: Fr. Bernardin M. Diener, Pförtner,
 geb. zu Parkstein in der obern Pfalz 1769. Prof.
 1801. — Fr. Leonard M. Krachl, Koch, geb. zu
 Teutendorf in Österr. 1798. Prof. 1823.

Kongregation der vom heil. Al-
 phons von Liguori gestifteten Redemto-
 risten, aufgenommen von Weil. Sr. Majestät
 Kaiser Franz I. im Jahre 1820.

Ober-Vorsteher: P. Joseph Passerat, zu-
 gleich Studien-Direktor der theologischen Haus-
 Lehranstalt zu Mautern in Steiermark, geb. zu Join-
 ville in Frankreich 1772. Prof. 1796. Pr. 1797.

Rektor: P. Franz Kosmaczek, Consultor,
 geb. zu Pilgram in Böhmen 1799. Prof. 1821.
 Pr. 1822.

Profess-Priester: P. Johann Ulrich Pe-
 trat, Minister, Consultor und böhmischer Feiertags-
 prediger, geb. zu Königsee in Böhmen 1791. Prof.

1821. Pr. 1819. — P. Martin Stark, Consul-
 tor und deutscher Feiertags-Prediger, geb. zu Lott-
 stätten in Baden 1787. Prof. 1807. Pr. 1810. —
 P. Franz Hättscher, französischer und englischer
 Beichtvater, geb. zu Wien 1784. Prof. 1815. Pr.
 1816. — P. Anton Passy, Bibliothekar und fran-
 zösischer Beichtvater, geb. zu Wien 1788. Prof.
 und Pr. 1821. — P. Sebastian Kiesel, Superior
 in Weinhaus, geb. zu Helfenberg in Oberösterr.
 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Johann Kubany,
 geb. zu Wittenez in Ungarn 1797. Prof. 1823. Pr.
 1826. — Franz Wohlmann, deutscher Sonntags-
 Prediger und Consultor des Rektors, geb. zu Net-
 toltitz in Böhmen 1797. Prof. 1825. Pr. 1827. —
 P. Stephan Herday, ungarischer Beichtvater, geb.
 zu Riß-Apathi in Ungarn 1796. Prof. und Pr.
 1825. — P. Joseph Keymann, Consultor des Rek-
 tors, Feiertagsprediger bei den Redemtoristinnen,
 geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Prof. 1825.
 Pr. 1809. — P. Friedrich Schuh, Sekretär des
 Hauses und Kirchen-Präsekt, geb. zu Buchau in Böh-
 men 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Joseph
 Machek, böhmischer Sonntags-Prediger, geb. zu
 Pauchow in Böhmen 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. —
 P. Anton Körner, Beichtvater der Redemtoristinnen
 zu Stein, geb. zu Ausspitz in Mähren 1807. Prof.
 1828. Pr. 1830. — P. Franz Pschierer, Sub-Bib-
 liothekar, geb. zu Tachau in Böhmen 1805.
 Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Florian Genstorfer,
 Beichtvater der Redemtoristinnen am Rennwege,
 geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Prof.

1829. Pr. 1830. — P. Johann Böckl, deutscher Sonntags-Prediger, geb. zu Linz in Oesterr. 1796. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Johann Braček, böhmischer Prediger, geb. zu Broun in Böhmen 1800. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Emanuel Bröckelt, Sonntags-Prediger, geb. zu Trautenau in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Rudolph Ritter von Smetana, Consultor, geb. zu Wien 1802. Prof. und Pr. 1831. — Professorenbrüder: Fr. Joseph Gasner, Refektoriums- und Kellermeister, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1791. Prof. 1823. — Fr. Gregor Warentsch, Wäschmeister, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1803. Prof. 1824. — Fr. Joseph Schönack, Pförtner, geb. zu Zwettel in Oesterr. 1796. Prof. 1825. — Fr. Ferdinand Fischer, Schuhmacher, geb. zu Enger in Baden 1797. Prof. 1825. — Fr. Sebastian Stehlin, Chordirigent und Organist, geb. zu Niederhausen in Baden 1800. Prof. 1826. — Fr. Joseph Tscherny, Koch (in Weinhaus), geb. zu Persching in Oesterr. 1801. Prof. 1827. — Fr. Augustin Düffel, Bäcker (in Weinhaus), geb. zu Ebging in Bayern 1784. Prof. 1827. — Fr. Franz Bruckner, Sakristaner, geb. zu Dietreichs in Oesterr. 1803. Prof. 1828. — Fr. Johann Engelbert Mättrich, Schreiber des Sekretärs und Organist, geb. zu Wien 1801. Prof. 1829. — Fr. Mathias Matner, Ökonom, geb. zu Poysdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. — Fr. Thomas Marzik, Mahler, geb. zu Pisek in Böhmen 1806. Prof. 1829. — Fr. Lorenz Braun, Schneider, geb. zu St. Mergen im Großherzogthum Ba-

den 1798. Prof. 1830. — Fr. Wenzel Witopill, Sakristaner, geb. zu Schidrowitz in Mähren 1801. Prof. 1831. — Fr. Franz Wawrauschek, Kirchenschneider, geb. zu Itkau in Böhmen 1804. Prof. 1833. — Fr. Franz Fischer, Dekonom, geb. zu Dettingen in Baiern 1804. Pr. 1833. — Fr. Joseph Schöfnagl, Gärtner (in Weinhaus), geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. — Fr. Georg Fuchs, Koch, geb. zu Gladnitz in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Fr. Franz Hawrlik, Krankenwärter, geb. zu Przibram in Böhmen 1814. Prof. 1840.

Armenische Mechitaristen-Kongregation, aufgenommen von Weis. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Casarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Pr. 1803.

Professor-Priester: P. Daniel Terzagh, Novizenmeister und Procurator, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Ignaz Schükür, Sekretär und Buchdruckerei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof. und Pr. 1816. — P. Matthäus Sagatiel, Professor der Physik, geb. zu Konstantinopel 1804. Prof. 1821. Pr. 1827. — P. Jakob Bosangian, Erziehungs-Direktor, geb. zu Angora in Kleinasien 1808. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Georg Tschaligian, Professor der Mathema-

tik, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Pr. 1838. — P. Malachias Samuelsjan, Prof. der Humanitäts-Klassen und Sakristei-Direktor, geb. zu Angora in Kleinasien 1815. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Eduard Karajan, Professor der Philosophie, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Barnabas Hanimjan, Naturalien-Kabinetts-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Cherubin Spinian, Prof. der orientalischen Sprachen, Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Ananias Döwletjan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Mathias Berbergian, geb. zu Konstantinopel 1818. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Timotheus Limongian, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Leo Hunan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — P. Lukas Derderjan, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Joseph Katirgian, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Wrtanes Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1839. Pr. 1841. — Professor-Kleriker: Fr. Philipp Giangian, geb. zu Konstantinopel 1820. Prof. 1840. — Fr. Peter Bülbülgian, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1840. — Fr. Isaias Karajan, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1841. — Fr. Jeremias Jakutjan, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Fr. Athanas Hanumjan, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1841. — Fr. Joachim Azarian, geb.

zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Fr. Elias Hanna, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1841. — Kleriker-Novizen: Mesrob Tosun, geb. zu Konstantinopel 1823. — Arsenius Ajdingian, geb. zu Konstantinopel 1824. — Serapion Eminjan, geb. zu Konstantinopel 1823. — Ephrem Ciakigian, geb. zu Konstantinopel 1823. — Clemens Sibiljan, geb. zu Konstantinopel 1824. — Kleriker-Kandidaten: Stephan Berberjan, geb. zu Konstantinopel 1825. — Gregor Wartanowich, geb. zu Kutj in Galizien 1825. — Meodat Ciuntjan, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1825. — Gregor Dimögi, geb. zu Konstantinopel 1825. — Chariadus Awakowich, geb. zu Lischez in Galizien 1826. — Joseph Murigian, geb. zu Konstantinopel 1826. — Peter Schükür, geb. zu Konstantinopel 1827. — Johann Dewrischjan, geb. zu Konstantinopel 1827. — Joseph Antonowich, geb. zu Suczawa in der Bukowina. — Johann Torunjan, geb. zu Smyrna in Klein-Asien 1825. — Johann Pambakgian, geb. zu Konstantinopel 1827. — Anton Katirgian, geb. zu Konstantinopel 1827. — Vincenz Askerjan, geb. zu Konstantinopel 1829. — Layen-Professoren: Fr. Joseph Sarjan, geb. zu Konstantinopel 1807. — Fr. Johann Hampel, Sakristaner, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. — Fr. Franz Kafaf, geb. zu Konstantinopel 1815. — Fr. Awedif Hoffer, geb. zu Wien 1812. — Layen-Noviz: Jakob Hofer, geb. zu Wien 1810. — Layen-Kandidaten: Joseph Prinznauer, geb. zu Wien 1808. — Johann Hagek, geb. zu Breschau

in Mähren 1815. — Georg Ritter, geb. zu Paulusbrunn in Böhmen 1819. — Joseph Witek, geb. zu Turnau in Böhmen 1819.

Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzoge Ferdinand II., im Jahre 1614.

Provinzial: Fr. Magnobonus Grünes, Doktor der Chirurgie und Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Ehr und Band, Visitator, geb. zu Fürstfeld in Steiermark 1771. Prof. 1796.

Prior: Fr. Gerardus Nagels, Exprovinzial und Ordens-Definitor, geb. zu Meran in Tyrol 1763. Prof. 1787.

Professoren: P. Eligius Mikos, Provinz-Sekretär, geb. zu Beszka in Ungarn 1780. Prof. und Pr. 1805. — P. Constabilis Baranek, geb. zu Stalitz in Ungarn 1795. Prof. 1816. Pr. 1820. — P. Erminus Schmalzbauer, Novizenmeister, geb. zu Steier in Österr. 1803. Prof. und Pr. 1826. — P. Vicinus Gall, geb. zu Brünn 1811. Prof. 1832. Pr. 1835. — Fr. Eulogius Haidler, Subprior, geb. zu Gmunden in Oesterreich 1772. Prof. 1796. — Fr. Nazarius Rohlhaupt, Quiescent, geb. zu Dithayn in Bayern 1768. Prof. 1793. — Fr. Bruno Hofner, erster Inspektor der Irren, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1766. Prof.

1794. — Fr. Engelmundus Gruber, erster Pförtner, geb. zu Hütteldorf in Österr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Salvator Freyhofner, Defizient, geb. zu Brinn in Tyrol 1779. Prof. 1804. — Fr. Homobonus Németh, Stadtsammler, geb. zu St. Agidi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Eupertin Reiss, Defizient, geb. zu Wien 1784. Prof. 1809. — Fr. Zachäus Chobodides, zweiter Pförtner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Coloman Leschbor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Keller-Inspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Martialis Machalek, Sakristaner, geb. zu Butschowitz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Mauritius Weghuber, Küchenmeister, geb. zu Pressburg in Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr. Jozimus Riegelmann, Hörer der Chirurgie, geb. zu Wels in Oesterreich 1804. Prof. 1828. — Fr. Evagrius Hantka, Assistent, geb. zu Prag 1805. Prof. 1827. — Fr. Oswald Bauer, Apotheker, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — Fr. Odilo Rayth von Baumgarten, Provinz-Prokurator, geb. zu Trautenuan in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Auremund Zahn, Oberwundarzt, geb. zu Riggers in Österr. 1806. Prof. 1829. — Fr. Tobias Maifisch, Ober-Apotheker, geb. zu Pressburg 1808. Prof. 1829. — Fr.

Wunibald Sturfa, Stadtsammler, geb. zu Skutsch in Böhmen 1802. Prof. 1828. — Fr. Ladislaus Köppler, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1808. Prof. 1831. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen im k. k. Schlesien 1804. Prof. 1829. — Fr. Amatus Martinek, Landsammler, geb. zu Dobruschka in Böhmen 1801. Prof. 1829. — Fr. Alipius Vogler, Stadtsammler, geb. zu Hadersdorf in Österr. 1804. Prof. 1829. — Fr. Protus Krempa, Hörer der Pharmacie, geb. zu Unin in Ungarn 1809. Prof. 1833. — Fr. Sulpitius Winter, Assistent, geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1807. Prof. 1831. — Fr. Raphael Hofmann, Deficient, geb. zu Hildesheim in Hanover 1804. Prof. 1831. — Fr. Sabinus Swoboda, Hörer der Chirurgie, geb. zu Freyberg in Mähren 1812. Prof. 1834. — Fr. Apollonius Dehlfnecht, Hörer der Chirurgie, geb. zu Mödring in Österr. 1811. Prof. 1833. — Fr. Tranquillus Bishowsky, Kellermeister, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1809. Prof. 1833. — Fr. Ubaldo Borzinski, Defizient, geb. zu Proßnitz in Mähren 1811. Prof. 1834. — Fr. Faustus Glanz, Vice-Profurator, geb. zu Lemberg in Galizien 1798. Prof. 1833. — Fr. Rudolph Prndl, Reichsammler, geb. zu Bleiswedl in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Cassianus Lentner, Hörer der Chirurgie, geb. zu Hall in Tyrol 1812. Prof. 1836. — Fr. Dunstanus Eisler, Landsammler, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — Nicht-Professoren: Fr. Symphorianus Stelzig, Landsammler, geb. zu Pusch-

witz in Böhmen 1816. — Fr. Marcellinus Anders, Landsammler, geb. zu Schurz in Böhmen 1819. — Fr. Bonifazius Czernohorski, Apotheker-Praktikant, geb. zu Nakowitz in Böhmen 1818. — Fr. Benedikt Karmasin, Landsammler, geb. zu Brünn in Mähren 1822. — Fr. Bonaventura Kornauth, wundärztlicher Praktikant, geb. zu Neurausitz in Mähren 1819. — Fr. Philipp Heimerl, Koch, geb. zu Kammern in Österr. 1820. — Fr. Venerandus Breittob, Wäschmeister, geb. zu Teschen im k. k. Schlesien 1818. — Fr. Cyrinus Sobota, Landsammler, geb. zu Krinež in Böhmen 1817. — Fr. Torquatus Lechner, Apotheker-Praktikant, geb. zu Morzitz in Mähren 1814. — Fr. Genesius Bernard, Reichsammler, geb. zu Modritz in Böhmen 1814. — Fr. Hermanus Kragnul, Apotheker-Praktikant, geb. zu Melnik in Böhmen 1822. — Fr. Fulgentius Brauneis, geb. zu Znaim in Mähren 1815. — Novizen: Fr. Amasius Vogler, geb. zu Schweigers in Österr. 1817. — Fr. Demetrius Freysinger, geb. zu Zwettl in Österr. 1823. — Fr. Repomucenus Payer, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1819. — Fr. Florianus Kiralowitz, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1822. — Fr. Victorinus Voda, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1823. — Fr. Silbertus Köffler, geb. zu Beneschau in Böhmen 1818. — Fr. Robert Bayer, geb. zu Teutschkonitz in Mähren 1821. — Fr. Claudius Bubil, geb. zu Dobrowitz in Mähren 1820. — Fr. Johann a Cruceköll, geb. zu Stamms in Tyrol 1818. — Fr. Ba-

filianus Kornauth, geb. zu Neurausnitz in Mähren 1823. — Fr. Valerius Forster, geb. zu Wien 1820.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753.

Prior: Fr. Patrizius Alessal, geb. zu Bafin in Ungarn 1791. Prof. 1816.

Professen: P. Probus Pichl, geb. zu Sandau in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1838. — Fr. Dominik Stocker, Quiescent, geb. zu Altgrunders in Tyrol 1763. Prof. 1786. — Fr. Perpetuus Dollner, Sammler geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. — Fr. Vikarian Irermann, Assistent, geb. zu Gerstdorf in Illyrien 1806. Prof. 1832.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserinn Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohlchrw. Frau Dittilia Michl, geb. zu Oberfusz in Österr. 1791. Prof. 1820.

Professen: M. Maria von Stupfel, Seniorin, geb. zu Zawern in Elsaß 1760. Prof. 1795. — M. Xaveria Waldbart, Hauspräsektinn, geb. zu Oberhofen in Tyrol 1779. Prof. 1809. — M. Peregriana Hildebrand, Pfortnerin, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Edmunda Merler, Sakristanin, geb. zu Dachau in Böhmen 1776. Prof. 1800. — M. Gabriela Gussl, geb. zu Zwettil in Oesterreich 1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pfortnerin, geb. zu Lemberg in Gallizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pfortnerin, geb. zu Lerndorf in Bayern 1786.

Prof. 1811. — M. Jakoba von Welschenau, Pfortnerin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmejer, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789. Prof. 1818. — Maria Johanna von Fischer, Lehrerin, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — M. Maria Antonia Zahl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Plascha, Waschmeisterin, geb. zu Gögendorf in Oesterr. 1794. Prof. 1820. — M. Augustina Wolgast, Schulpräsektin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Floriana Hofer, Waschgehilfin, geb. zu Fürstenfeld in Steyermark 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Kleidermeisterin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldina Stäbel, Lehrerin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — M. Philippine Böschl, Lehrerin, geb. zu Unterstockstall in Oesterreich 1800. Prof. 1824. — M. Johanna de Deo Jährmann, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. — M. Maria Kern, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — M. Angela Böschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Oesterreich 1803. Prof. 1827. — M. Marianna Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — M. Ursula Voitl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Celestia Fink,

Lehrerin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. —
 M. Paula Maller, Lehrerin, geb. zu Wien 1802.
 Prof. 1831. — Sor. Magdalena Hammerler, Apo-
 thekerin, geb. zu Poysdorf in Oesterr. 1805.
 Prof. 1832. — Sor. Maria Josepha Lösch, Leh-
 rerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — Sor.
 Bonaventura Köck, Waschgehilfin, geb. zu
 Kottes in Oesterr. 1808. Prof. 1834. — Sor.
 Agnes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in
 Oesterr. 1808. Prof. 1834. — Sor. Emeren-
 tiana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Al-
 burg in Bayern 1807. Prof. 1834. — Sor. Ka-
 rolina Rothmüller, Kostmeisterin, geb. zu
 Ebergassing in Oesterr. 1810. Prof. 1835. — S.
 Alexia Klein, Sakristanin, geb. zu Mgersdorf
 in Oesterr. 1815. Prof. 1839. — Sor. Johanna
 Baptista Niglasch, Lehrerin, geb. zu Wien
 1815. Prof. 1840. — Sor. Seraphine Frig, Leh-
 rerin, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1815. Prof.
 1840. — Sor. Ludovika Göll, Kostmeisterin,
 geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Sor. Ber-
 narda Zehetgruber, Lehrerin, geb. zu Buchen-
 thal in der Bukowina 1816. Prof. 1840. — Sor.
 Filomena Schmid, Apothekerin, geb. zu
 Schöngrabern in Oesterr. 1812. Prof. 1839. —
 Sor. Eleonora Zacharau, Lehrerin, geb. zu
 Wien 1816. Prof. 1841. — Novizinnen: Sor.
 Stanislaa Siersch, geb. zu Wien 1821. — Sor.
 Eligia Thanner, geb. zu Krems 1813. — Sor. Ka-
 milla Popp, geb. zu Neuses in Bayern 1816. —
 Layenschwestern: S. Apollonia Körbler, geb.

zu Krems in Oesterr. 1770. Prof. 1795. — S.
 Klara Probst, geb. zu Unterwaltersdorf in Oesterr.
 1767. Prof. 1796. — S. Veronika Haselböck, geb.
 zu Gerolding in Oesterr. 1773. Prof. 1804. —
 S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillersdorf in
 Oesterr. 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehren-
 bacher, geb. zu Himberg in Oesterr. 1780. Prof. 1808.
 — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz in Ober-
 oesterr. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel,
 geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Do-
 minika Rückler, geb. zu Wien 1795. Prof. 1819.
 — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergrafendorf
 in Oesterr. 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde
 Grader, geb. zu Bönningen in Oesterr. 1798. Prof.
 1821. — S. Kajetana Schwarzingler, geb. zu Pil-
 lersdorf, in Oesterr. 1798. Prof. 1822. — S. Mar-
 tha Knapp, geb. zu Hoheneich in Oesterr. 1793. Prof.
 1824. — S. Joachima Johandel, geb. zu Schweinburg
 in Oesterr. 1801. Prof. 1825. — S. Anna Merkl, geb.
 zu Böhmkirchen in Oesterr. 1800. Prof. 1827. — S.
 Rosalia Feh, geb. zu Flawings in Mähren 1801.
 Prof. 1829. — S. Agatha Krausenberger, geb.
 zu Oberlaa in Oesterr. 1803. Prof. 1830. — S.
 Gertraud Brunner, geb. zu Wagensdorf in Oesterr.
 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Reichmann,
 geb. zu Königshof in Mähren 1807. Prof. 1836.
 — S. Kordula Kapp, geb. Waidhofen an der Ybbs
 in Oesterr. 1810. Prof. 1839. — S. Monika Michl,
 geb. zu Dettingen in Bayern 1810. Prof. 1841.
 Elisabethiner-Kloster auf der Land-
 straße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wählern. Fr. Maria Ther. Nitterspurg, geb. zu Wien 1773. Prof. 1797.

Unter=Mutter: Maria Leopoldina Stürmer, Seniorin, geb. zu Chrudim in Böhmen 1768. Prof. 1792.

Chorschwestern: Schw. Maria Amalia Novak, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. — Schw. Wilhelmina Kilian, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Sockl, geb. zu Asparn an der Jaya in Oesterr. 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, geb. zu Wolfenstein in Oesterr. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1790. Prof. 1816. — S. Anna Theresia Neckham, Sekretärin, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Maria Klara Hainz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Anna Barbara Lachhofer, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaa Antonia Mayer, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Ignazia Gram, Chirurgin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822, Oberapothekerin. — S. Maria Sophia Heerd, geb. zu Dieburg in Würtemberg 1802. Prof. 1826. — S. Mar. Karolina Paganicka, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Augustina Klement, geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria Columba Pettermann, geb. zu Steyer in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — S. Mar. Agnes Mayer, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1801. Prof. 1828. — S.

Maria Antonia Rintner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, geb. zu Drosendorf in Oesterr. 1806. Prof. 1831. — S. Mar. Nepomucena Switack, geb. Wien 1812. Prof. 1836. — S. Mar. Vincenzia Troll, geb. zu Wiener Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Katharina Josepha Rintner, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — S. Maria Xaveria Freyhammer, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Maria Franziska Achernig, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Alcantara Martens, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Ferdinanda Perseke, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Aloysia Apffelbeck, geb. zu Klein=Mariazell in Oesterr. 1812. Prof. 1836. — S. Maria Bernardina Wilzbach, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Rüpling, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Maria Piazzinta Raminola, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, geb. zu Tayar in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, geb. zu Aderflaa in Oesterr. 1814. Prof. 1839. — S. Veronika de Juliani Prniczka, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — Chorschwestern=Novizinnen: S. Maria Margaretha Radici, geb. zu Wien 1818. — S. Maria Elisabeth Kaltenböck, geb. zu Weizenkirchen in Oesterr. 1815. — Layenschwestern: S. Maria Johanna Schmuß, geb. zu Gösing in Oesterr. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Maria Rosina Hegelsberger, geb. zu

Habres in Oesterr. 1785. Prof. 1810. — S. Maria Marzella Messinger, geb. zu Hoflein in Oesterr. 1783. Prof. 1811. — S. Maria Rackl, geb. zu München in Bayern 1793. Prof. 1818. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener Neustadt 1796. Prof. 1822. — S. Maria Thelma Seidl, geb. zu Zellerndorf in Oesterr. 1799. Prof. 1824. — S. Maria Petronilla Hainz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1805. Prof. 1828. — S. Mar. Floriana Hainz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosalia Lanzer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Prof. 1835. — S. Maria Koleta Gerabek, geb. zu Battelau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Maria Ottilia Lanzer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1816. Prof. 1840. — S. Maria Apollonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — Layenschwester Novizin: S. Maria Brigitta Mauer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1818.

Salesianer-Kloster an Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohllehrw. Frau Mutter Moysia Franziska Mihes, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — Professoren: S. Theresia Melania Furet, geb. in Frankreich 1756. Prof. 1783. — S. Maria Emanuela Göttelmann, geb. zu Zweybrücken 1761. Prof. 1784. — S. Maria Theresia Kemmer, Assistentin, geb. in Elßaß 1769. Prof. 1788. — S. Theresia Eman. von Homburg, geb. in Elßaß 1769. Prof. 1794. — S. Maria Walburga von

Schoger, geb. zu Brüssel 1767. Prof. 1795. — S. Viktoria Xaveria von Sternberg, geb. zu Prag in Böhmen 1768. Prof. 1804. — S. Moysia Stanislaa Steinhofner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Höfer, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Moysia Amalia von Schmettau, Fräulein-Meisterin, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, Wäschmeisterin, geb. in Oesterr. 1785. Prof. 1811. S. M. Bernarda Baumann, Kleidermeisterin, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1814. — S. Moysia Kostka Janku, Archivarin, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angelika Alexander, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schingel, geb. zu Oesterr. 1787. Prof. 1818. — S. Karolina Theresia von Wegh, Pfortnerin, geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Maria Antonia Dtt, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, Fräulein-Krankenschwärtlerin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Moysia Macher, Wirthschafterin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1823. — S. Franziska Theresia Birly, Pfortnerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Maria Chantal Mihis, Novizen- und Zeichenmeisterin, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829. — S. Henrika Augustina Paganica, zweite Pfortnerin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1827. — S. Maria Seraphine Ostermann, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu

Wien 1805. Prof. 1829. — S. Moysia Xaveria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Franciska Leopoldina Höfsling, Klavier-Meisterin, geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestine Puz, Fräulein- und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Moysia Paulina Gerstl, zweite Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Maria Philomena Tröste, geb. zu Königstein in Nassau 1811. Prof. 1835. — S. Moysia Henrika Hen, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, erste Krankenwärterin, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria Josepha von Posauner, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu Grätz in Steyermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patscher, geb. zu Willischsdorf in Oesterr. 1813. Prof. 1839. — S. Moysia Antonia Prelausch, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1839. — S. Franziska Augustina von Attems, Sakristanin, geb. zu Grätz 1816. Prof. 1840. — S. Maria Gonzaga von Zerboni, geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. — S. Mar. Franziska von Pilat, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1817. Prof. 1841. — Chor-Novizinnen: S. Franziska Magdalena Berchet, geb. zu Prag 1817. — S. Anna Rosalia Albrecht, geb. zu Wien 1816. — S. Franziska Caesaria von Gächter, geb. in der Schweiz 1815. — Layen-

schwestern: S. Moysia Floriana Niemel, geb. in Oesterr. 1765. Prof. 1793. — S. Maria Gabriela Hoffmann, geb. in Kaufbayern 1775. Prof. 1799. — S. Franziska Josepha Pfloß, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Moysia Weiner, geb. zu Hainburg in Oesterr. 1784. Prof. 1810. — S. Maria Martha Bodensteiner, geb. in Oesterr. 1787. Prof. 1811. — S. Mar. Nothburga Reichenstorfer, geb. in Oesterr. 1784. Prof. 1815. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Oesterr. 1789. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud Fink, Speise-Meisterin, geb. zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S. Moysia Katharina Lehmer, geb. zu Kleinberghofen in Bayern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wallner, geb. in Oesterr. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Mechtildis Fink, geb. zu Neumark in Böhmen 1816. Prof. 1840. — S. Maria Stanislaa Paar, Köchin, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1815. Prof. 1841. — Novizinnen: Maria Katharina Post, geb. zu Oesterr. 1816. — S. Maria Dorothea Prantner, geb. in Oesterr. 1816. — Tourière: S. Maria Vincentia Marhold, geb. zu Eggenburg in Oesterr. 1816. Prof. 1840.

Frauen-Kongregation des allerheiligsten Erlösers, nach der Regel des heil. Alphons von Liguori, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1831 in Wien auf der Landstraße.

Oberin: Schw. Maria Cölestine Stenniger, geb. zu Göß in Steiermark 1808. Prof. 1834.

Vikarin: Schw. Mar. Magdalena Handschky, geb. zu Wien 1805. Prof. 1834.

Profess-Chor-schwesteren: Schw. Maria Michaela Nawratil, geb. zu Larenburg in Dester. 1804. Prof. 1832. — Schw. Maria Viktoria, Gräfin von Welfersheimb, geb. zu Grätz in Steiermark 1805. Prof. 1832. — Schw. Maria Antonia Josepha Ritschner, geb. zu Wien 1802. Prof. 1832. — Schw. Maria Emanuela Schönbauer, geb. zu Himberg in Dester. 1807. Prof. 1832. — Schw. Maria Johanna Baptista Satzger, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — Schw. Maria Raphaela Wödl, geb. zu Stein in Dester. 1791. Prof. 1835. — Schw. Maria Antonia Kehl, geb. zu Wien 1811. Prof. 1835. — Schw. Maria Gertrudis Wartner, geb. zu Döschernitz in Böhmen 1812. Prof. 1836. — Schw. Maria Filomena Thewanger, geb. zu Mautern in Steiermark 1815. Prof. 1837. — Schw. Maria Mechtildis Wartner, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska Salezia Grogger, geb. zu Nussee in Steiermark 1812. Prof. 1838. — Schw. Maria Klara Gräfin Grabowska, geb. zu Warschau in Russisch-Pohlen 1817. Prof. 1838. — Schw. Maria Franziska de Salis Soglio, geb. zu Soglio in Graubündten 1790. Prof. 1839. — Schw. Maria Rosa Rutenstock, geb. zu Kleinreiprechtzdorf in Desterreich 1816. Prof. 1840. — Schw. Maria

Seraphica Merkelbach, geb. zu Witten in Belgien 1810. Prof. 1840. — Schw. Maria Kaveria Faust, geb. zu Düren in Rhein-Preußen 1813. Prof. 1840. — Chor-schwester-Novizinnen: Schw. Maria Cäcilia Köck, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1821. — Schw. Maria Agnes Thewanger, geb. zu Mautern in Ober-Steiermark 1819. — Schw. Maria Angela von Pichelfein, geb. zu Senning in Dester. 1822. — Layenschwestern: Schw. Moysia Bott, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Schw. Dominika Scharf, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — Schw. Evangelista Dohl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1836. — Schw. Bernarda Meiner, geb. zu Rottenmann 1806. Prof. 1838. — Schw. Apfonsa Steurer, geb. zu Ober-Dirnbad in Dester. 1808. Prof. 1838. — Schw. Armella Schneider, geb. zu Reickersdorf in Dester. 1813. Prof. 1839. — Schw. Veronika Stift, geb. zu Köschitz in Dester. 1812. Prof. 1840. — Schw. Ignatia Mühl, geb. zu Aberklaa in Österr. 1812. Prof. 1840.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paulo, mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: M. Kaveria Strasser, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1801. Prof. 1836. — Professoren: Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwachat in Dester. 1797. Prof. 1836. — Schw. Sophie Fuchs, geb. zu Krumbach in Österr. 1806.

Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Zaigis, geb. zu Budwitz in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeißeldorf in Dester. 1802. Prof. 1836. — Schw. Magdalena Trenkwalder, geb. zu Jams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Leopoldina Kunst, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Barbara Mrazek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamsa, geb. zu Planian in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschauerk, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hoffherr, geb. zu Kempten in Baiern 1807. Prof. 1836. — Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Brigitta Koch, geb. zu Sobrau in Preuß. = Schlessen 1806. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof. 1836. — Schw. Agatha Baudna, geb. zu Budwitz in Mähren 1799. Prof. 1837. — Schw. Salesta Elephant, geb. zu Proßnitz in Mähren 1812. Prof. 1837. — Schw. Franziska Veiser, geb. zu Nitzlern in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandelburger, geb. zu Unternalb in Oesterreich 1803. Prof. 1837. — Schw. Margaritha Boratschka, geb. zu Stab in Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Katharina Frühwirth, geb. zu Frohnstein in Steiermark 1813. Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Grätz in Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Nikolina Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1816. Prof. 1837. —

Schw. Camilla Klima, geb. zu Auspitz in Mähren 1808. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wagram in Oesterr. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Keindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Illyrien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falkner, geb. zu Hochframmel in Oesterr. 1809. Prof. 1838. — Schw. Anna Staar, geb. zu Fürstensefeld in Steiermark 1807. Prof. 1838. — Schw. Vinzentia Niemi, geb. zu Pizthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Ernestine Klima, geb. zu Auspitz in Mähren 1814. Prof. 1838. — Schw. Ignatia Kahoser, geb. zu Weissenbach in Oesterreich 1815. Prof. 1838. — Schw. Cäcilia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Augustine Klein, geb. zu Aggersdorf in Oesterr. 1812. Prof. 1838. — Schw. Beatrix Freilin von Duval, geb. zu Klagenfurt in Illyrien 1816. Prof. 1838. — Schw. Seraphine Gausner, geb. zu Oberwang in Oesterr. 1812. Prof. 1839. — Schw. Raphaela Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1811. Prof. 1839. — Schw. Gabriele Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1818. Prof. 1839. — Schw. Veronika Zach, geb. zu Drosendorf in Oesterreich 1809. Prof. 1839. — Schw. Adelheide Purwein, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. — Schw. Agnes Bruner, geb. zu Eggenburg in Oesterreich 1813. Prof. 1839. — Schw. Petri Hofmann, geb. zu Reindorf in Oesterr. 1819. Prof. 1839. — Schw. Rothburga Rudig,

geb. zu Zams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Paula Schmid, geb. zu Wien 1814. Prof. 1839. — Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu Franzhausen in Österr. 1815. Prof. 1839. — Schw. Stephanie Papp, geb. zu Szathmar in Ungarn 1812. Prof. 1839. — Schw. Johanna Kapuschinzky, geb. zu Szigeth in Ungarn 1816. Prof. 1839. — Schw. Vigilia de Pietro, geb. zu Trient in Tyrol 1808. Prof. 1839. — Schw. Emerika Pauer, geb. zu Eperies in Ungarn 1820. Prof. 1840. — Schw. Stanisla Ramer, geb. zu Reichersdorf in Österreich 1819. Prof. 1840. — Schw. Komedia Herberger, geb. zu Döber Mühl in Tyrol 1810. Prof. 1840. — Schw. Apollonia Nappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thekla Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weis, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Floriana Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1814. Prof. 1840. — Schw. Agidäa Holaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchensfeld in Österr. 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Puzer, geb. zu Gries in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Schw. Kunigunde Minor, geb. zu Wien 1815. Prof. 1841. — Schw. Rupertia Hochmuth, geb. zu Zell in Tyrol 1816. Prof. 1841. — Schw. Maria Benedikter, geb. zu St. Kunigunde in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw.

Helena Maier, geb. zu Mutteres in Tyrol 1811. Prof. 1841. — Schw. Constantine Mair, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1804. Prof. 1841. — Schw. Theophile Jackmann, geb. zu Marburg in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Bernarda Jawureck, geb. zu Loosdorf in Österreich 1809. Prof. 1841. — Schw. Clothildis Werner, geb. zu Wien 1818. Prof. 1841. — Schw. Ehrentraud Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof. 1841. — Novizinnen im zweiten Jahre: Schw. Dittilia Füstöß von Banca Salva, geb. zu Wien 1819. Schw. Johanna Bapt. Sperr, geb. zu Mödling in Desterreich 1813. — Schw. Dorothea Feß, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. — Schw. Georgine von Juhaf, geb. zu Szalats in Ungarn 1818. — Schw. Wilhelmine Göbel, geb. zu Linz 1819. — Schw. Philippine Luemer, geb. zu Linz 1808. — Schw. Jakobine Schuster, geb. zu Rogling in Baiern 1810. — Schw. Ambrosia Haizeneder, geb. zu St. Marien in Österreich 1811. — Schwest. Peregrina Schnauder, geboren zu Heuraffl in Österr. 1813. — Schw. Coletta Auer, geb. zu Stum in Tyrol 1812. — Schw. Christina Göls, geboren zu Nied in Österreich 1814. — Schwest. Benedikta Richter, geb. zu Freiberg in Mähren 1812. — Schw. Dominika Firman, geb. zu Wien 1810. — Schw. Virmina Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1820. — Schw. Viktoria Walter, geb. zu Rößn in Sachsen 1820. — Schw. Calasanzia Nawratil, geb. zu Lyon in Frankreich 1822. — Schw. Bonaventura Schillersbichler, geb. zu Linz 1814.

— Schw. Rosalia Haussteiner, geb. zu Rohrbach in
Österr. 1815. — Schw. Avelina Mayer, geb. zu
Weistrach in Österr. 1809. — Novizinnen im
ersten Jahre: Schw. Theresia Demel, geb. zu
Derau in Schlesien 1818. — Schw. Elisabeth
Haslinger, geb. zu Wien 1812. — Schw. Katha-
rina Zellhofer, geb. zu Zwettl in Österr. 1813. —
Schw. Maria Nabl, geb. zu Wien 1818. — Schw.
Theresia Strasser, geb. zu Leoding in Österr. 1812.
— Schw. Juliana Simmer, geb. zu Meggendorf
in Dösterr. 1822. — Schw. Theresia Maffering,
geb. zu Neulerchenfeld 1822. — Schw. Anna Mäher-
mayer, geb. zu Gresten in Dösterr. 1814. —
Schw. Maria Engelsberger, geb. zu St. Thomas
in Ober-Deft. 1814. — Schw. Theresia Troll,
geb. zu St. Martin in Dösterr. 1813. — Schw.
Josepha Hayd, geb. zu Enns in Dösterr. 1822.
Schw. Elisabeth Hager, geb. zu Deutschwagram 1819.
— Schw. Katharina Hager, geb. zu Deutschwage-
ram 1820. — Schw. Anna Kohler, geb. zu Püll
in Tyrol 1810. — Schw. Anna Michinger, geb. zu
Eggendorf in Dösterr. 1809. — Schw. Barbara
Spitzmüller, geb. zu Haizendorf 1821. — Schw.
Theresia Berger, geb. zu Wien 1818. — Schw.
Theresia Häusler, geb. zu Wien 1815. — Schw.
Cäcilia Wurda, geb. zu Linz in Dösterr. 1815. —
Schwest. Juliana Reichel, geboren zu Dornach in
Dösterr. 1817. — Schw. Theresia Holzbauer, geb.
zu Gunterdsdorf in Dösterr. 1820. — Schw. Hen-
riette Marquard, geb. zu Grinzing in Döst. 1815. —
Schw. Juditha Magke, geb. zu Partschendorf in

Mähren 1815. — Schw. Josepha Klaus, geb. zu
Tarnowitz in Preussisch-Schlesien 1817. — Schw.
Margerita Pfefferkorn, geb. zu Belye in Ungarn
1812. — Schw. Josepha Weinrotter, geb. zu Wien
1814. — Schw. Amalia Pierbaum, geb. zu Frein-
berg in Ober-Deft. 1819. — Schw. Maria Schul-
ler, geb. zu Röttlsbach in Kärntnen 1815. — Schw.
Katharina Paukert, geb. zu Großlatein in Mähren
1813. — Kandidatinnen: Johanna Charlotte
Louise Langner, geb. zu Brieg in Preussisch-Schle-
sien 1813. — Johanna Heinrich, geb. zu Naab in
Dösterr. 1814. — Theresia Reisinger, geb. zu Mtschach in
Ober-Deft. 1817. — Maria Aloisia Oberhuber,
geb. zu Linz 1822. — Katharina Hrudiczka, geb.
zu Prag 1815. — Barbara Nachfall, geb. zu Pi-
rawarth in Dösterr. 1820. — Maria Christine
Keger, geb. zu Wien 1815. — Maria Jenko, geb.
zu Marburg in Steyermark 1810. — Regina Na-
paf, geb. zu Padua 1823. — Magdalena Haupt-
mann, geb. zu Stockerau 1814. — Maria Prolich
geb. zu Poysdorf in Döft. 1817. — Anna Maria
Traunmüller, geb. zu Enns in Ober-Defterr. 1812.
— Anna Numayer, geb. zu Linz 1814. — Maria
Schlucker, geb. zu Hartkirchen in Ober-Defterr.
1817. — Barbara Großbauer, geb. zu Eggerding
in Ober-Deft. 1814. — Katharina Mayr, geb. zu
Eggerding in Ober-Deft. 1820. — Katharina Buch-
berger, geb. zu Perg in Ober-Defterr. 1818. —
Anna Freibyl, geb. zu Blaschin in Böhmen 1817.
— Rosina Jezinger, geboren zu Ried in Dösterr.
1815. — Maria Hausleitner, geb. zu Linz 1817.

— Magdalena Wiefinger, geboren zu Steyer in
 Oesterr. 1819. — Elisabeth Porimann, geb. zu
 Znaim in Mähren 1820.

Die Seelenzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Mi-
 litärs, beträgt nach der neuesten Angabe:

in der innern Stadt	58,500
in sämtlichen Vorstädten	309,568
zusammen	368,068.

Viertel Unter : Wiener : Wald.

Dekanat Baden.

Ullast, (Ulland) a. Pf. Verw.: P. Conrad
 Berlin, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb.
 zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr.
 1810. — Patr. Stift Heiligen Kreuz. K o o p.
 P. Hermann Umbasch, Cisterz. vom Stifte Heil.
 Kreuz, geb. zu Eferding in Oesterr. 1811. Prof.
 1839. Pr. 1841. Mit den Filialen: Meyer-
 ling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern.
 Stz. 1166. Entf. bis 1½ St.

Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Baptist Weber, fürsterzb. Konsistorial-Rath, emer.
 Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, geb. zu Wien
 1786. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. K o o p. 1)
 Hr. Franz Much, Wpr., geb. zu Grafenberg 1808.
 Pr. 1834. 2) Hr. Anton Sprung, Wpr., geb.
 zu Unterravelbach 1806. Pr. 1830. 3) Hr. An-
 dreas Huger, Wpr., geb. zu Unterrösbach 1807.
 Pr. 1834. — k. k. Hofkapelle. Kaplan:
 Hr. Mathias Borroth, k. k. Hofkaplan, Wpr.,
 geb. zu Bözzing in Ungarn 1780. Pr. 1803.
 — Benefiziat zu Gutttenbrunn: (Unbesetzt.)
 Patr. Herrschaft Gutttenbrunn. — Wirth-

schaftsverwalter zu Leesdorf: P. Konrad Fleuriet, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Braiten und Mandgasse. Slz. 5780. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

G a a d e n, a. Pf. Verw.: P. Johann Krug, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr. 1816. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. Slz. 834. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

G a i n f a h r n, a. Pf. Verw.: P. Leonhard Fink, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Göttweig 1787. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Oesterr. 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Mit den Filialen Großau, Heibelsdorf, Merkenstein, Bößlau. Slz. 2122. Entf. 2 St.

G i n s e l s d o r f, Kfl. Kflkpln.: Hr. Joseph Kohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Leesdorf und Fabrik. Slz. 1496. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

G u m p o l d s k i r c h e n, Markt; a. Pf. Verw. Hr. Joseph Steis, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Pötschenau in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Jos. Schwarz, des deutschen Ordens Priester, geb. zu Koslawic in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Mit den Filialen Kanalhaus, Sigriftshof, Tallern. Slz. 1692. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

G u n t r a m s d o r f, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Meißel, geb. zu Dlmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Mit dem Jägerhause, Eichfugelhof, Kanaldammhause und Ziegelöfen. Slz. 1800. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

H e i l. K r e u z, a. Pf. Verw.: P. Leopold Gindl, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Friedrich Lewandersky, geb. zu Pfaffstätten 1810. Prof. und Pr. 1835. Mit den Filialen Füllenberg, Gruberan, Preinsfeld, Sattelbach, Schwachatbach, Siegenfeld. Slz. 1035. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

S t. H e l e n a, (Rauhenstein) Kfl. Kflkpln.: Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weikersdorf, (Freiherr von Döbbelhof-Dier). Slz. 997.

K o t t i n g b r u n n, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Hlajzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joachim Graf Münch-Bellinghausen). Mit der Fil. Wagram. Slz. 669. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

L e o p o l d s d o r f, (Klausen = Leopoldsdorf) a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821. Patr. Das k. k. Waldamt. Koop. Hr. Simon Gartner, Wpr., geb. zu Kleinstelzendorf 1812. Pr. 1841. Slz. 992. Entf. bis $2\frac{1}{2}$ St.

M ü n c h e n d o r f, a. Pf. Verw. P. Malachias Koll, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Ba-

- den in Oesterr. 1783. Prof. 1804. Pr. 1806.
 Patr. Stift Heil. Kreuz. S. 13. 939.
- Dberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh.
 Nep. Stainiz, Wpr., geb. zu Scharndorf in
 Oesterr. 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. —
 Mit der Fil. Dyenhäusen und Lamesfeld. —
 S. 13. 930. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Pfaffstetten, a. Pf. Berw. P. Plazidus Schmidt-
 bauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu
 Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825.
 Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und
 Schleußenhütte. S. 13. 980. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — P.
 Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Lillensfelder-
 hofe, geb. zu Deutschreichenau in Böhmen 1793.
 Prof. 1817. Pr. 1820.
- Raisensmarkt, Kll. Berw. P. Michael Stei-
 ner, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gas-
 sen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.
 Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale
 Schwarzensee. S. 13. 652. Entf. 1 St.
- Sittendorf, a. Pf. prov. Berw. P. Gustav
 Lorenz, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu
 Reisenberg in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr.
 1838. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fi-
 lialen Dornbach, Rohrberg, Wildegg und Neu-
 weg, S. 13. 424. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Sooß, Kll, KllpLn: Hr. Samuel Graf, Wpr.,
 geb. zu Gainfahra 1808. Pr. 1832. Patr. Herr-
 schaft Maria-Zell in Oesterr. (Hr. Jos. Erin-
 ger.) S. 13. 362.
- Sulz, Kll. Berw. P. Eugen Strak, Cisterz. vom

- Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof.
 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. —
 S. 13. 432. Entf. bis 1 St.
- Tattenhof, a. Pf. Berw. Hr. Wolfgang von
 Stradiot, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneu-
 burg, geb. zu Medielitz in Böhmen 1775. Prof. 1799.
 Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg S. 13. 643.
- Traiskirchen, Markt; a. Pf. Berw. P. Colum-
 ban Landsteiner, fürsterb. Konsistorial-Rath, Dechant
 und Schuldistrikts-Ruffeher, Bened. vom Stifte
 Melk, geb. zu Weinern in Oesterr. 1784. Prof. und
 Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Ferdinand
 Hartmann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Würn-
 storf in Oesterr. 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. Be-
 nefiziat zu St. Nikolaus: Hr. Franz Rossmann,
 pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1782. Pr. 1805.
 Patr. Fürst-Erzbischof. — Mit den Filialen
 Möllersdorf, Wienersdorf. S. 13. 2271. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann
 Stanzl, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1789.
 Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl. und gräf-
 Starhembergischen Familie. Koop. Hr. Joseph
 Mraz, Wpr., geb. zu Wacow in Böhmen 1810.
 Pr. 1835. Mit der Fil. Josephsthal. S. 13. 611.
- Trumau, a. Pf. Berw. P. Franz Kav. Bennes,
 Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wiesel-
 burg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831.
 Wirthschaftsverw. P. Emanuel Joisl, Cisterz.
 vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Neuberg in Steier-
 mark 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. Patr. Stift
 Heil. Kreuz. S. 13. 976.

Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Ordens
gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen
von Oesterreich, im Jahre 1136.

Abt: Pl. T. Herr Edmund Komaromy, der
Cisterzienser-Sitte Heiligenkreuz im Walde in Oester-
reich und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Er.
k. k. apost. Majestät Rath, n. ö. Landstand, Lokal-
Direktor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k.
landwirthschaftlichen Vereins in Wien Mitglied, geb.
zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830.
Abt 1841.

Prior: P. Leopold Gindl, Vice-Direktor der
theologischen Hauslehranstalt, zugleich Novizenmeister
und Stiftspfarrverw., geb. zu Wien 1784. Prof.
1805. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Gottfried Stoll, Ce-
nior, geb. zu Offenburg in Baden 1772. Prof. 1796.
Pr. 1797. — P. Alberik Schmidt, Wirthschafts-
Administrator zu Königshof in Ungarn, geb. zu
Sedenburg in Ungarn 1773. Prof. 1797. Pr. 1801.
— P. Karl Fiedler, geb. zu Wolfenstein in Oesterr.
1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu St. Gotthard
in Ungarn.) — P. Berthold Weinhofer, geb. zu
Pinkafeld in Ungarn 1779. Prof. und Pr. 1802.
(zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Malachias Koll,
Pfarrverw. zu Münchendorf, geb. zu Baden in Oesterr.
1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Dominik Schä-
fer, Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf
in Schlessen 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P.

Emanuel Joisl, Wirthschafts-Verwalter zu Trumau,
geb. zu Neuberg in Steiermark 1786. Prof. 1807.
Pr. 1809. — P. Ambros Schöny, geb. zu Meyer-
ling in Oesterr. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. —
P. Franz Prohaska, Wirthschaftsverwalter zu Nie-
derleis, geb. zu Neustadt in Oesterr. 1785. Prof.
1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, Pfarrverw.
zu Mand, geb. zu Grätz in Steyermark 1786. Prof.
1808. Pr. 1810. — P. Emerik Simala, Kämme-
rer und Küchenmeister, geb. zu Gladowka in Ungarn
1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Hol-
zer, Pfarrverw. zu Mogerödorf in Ungarn, geb. zu
Weikersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr.
1811. — P. Daniel Rüzsmits, Pfarrverw., Prior und
Administrator zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu
Dolines in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811.
— P. Johann Krug, Pfarrverw. zu Gaden, geb.
zu Neutitschein in Mähren 1787. Prof. 1813. Pr.
1816. — P. Bernhard Greiner, Kasiner und Amts-
verwalter, geb. zu Niederleis in Oesterr. 1793. Prof.
1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczi, geb. zu
Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr.
1803. (zu St. Gotthard in Ungarn.) — P. Melchior
Kristian, Pfarrverw. zu Podersdorf in Ungarn, geb.
zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr.
1818. — P. Gundisaly Ullerich, Waldschaffer, geb.
zu Neustadt in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818.
— P. Udalrich Mühlhauser, Wirthschafts-Admini-
strator zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Rocken-
dorf in Ungarn 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. —
P. Michael Steiner, Lokalieverw. zu Raissenmark,

geb. zu Gasen in Steyermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Grünböck, Professor der Pastoral, Katechetik und Erziehungskunde in Stifte, geb. zu Siebenlinden in Dester. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Pfarrverw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Drösing in Dester. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Professor der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Raumberg in Dester. 1796. Prof. 1820. Pr. 1827. — P. Johann Nep. Weis, Hofmeister im Heiligenkreuzerhofe in Wien, geb. zu Richterhof in Böhmen 1793. Prof. 1820 Pr. 1821. — P. Aloys Zwetkovich, geb. zu Agram in Kroatien 1778. Prof. 1818. Pr. 1801. — P. Ernest Errig, Professor des Bibelstudiums N. B. im Stifte und Novizenmeister, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1799. Prof. 1821. Pr. 1822. — P. Maurus Kottek, Pfarrer zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1793. Prof. und Pr. 1819. — P. Plazidus Schmidtbauer, Pfarrverw. zu Pfaffstetten, geb. zu Preßburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präsekt und Professor der Sängerknaben im Konvikte des Stiftes, geb. zu Znaim in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Nikolaus Makarius, Professor am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Lokalieverweser zu Sulz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Pfarrverw. zu Weixelbaum in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P.

Ludwig Schindler, Pfarrverweser zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Vennes, Pfarrverw. zu Trumau, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Levanderzky, Koop. und Katechet an der Stiftspfarrkirche und Regens Chori, geb. zu Pfaffstetten 1810. Prof. und Pr. 1835. — P. Adolph Reindl, suppl. Professor des Bibelstudiums N. B. im Stifte, geb. zu Niederleis in Dester. 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Florian Errig, Kellermeister, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, prov. Pfarrverw. zu Sittendorf, geb. zu Reisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevegnani, Pfarrverw. zu Mönichhofen in Ungarn, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. — P. Sigismund Fidebauer, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Otto Widmann, suppl. Professor der Dogmatik im Stifte, geb. zu Wien 1816. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Adalbert Wolf, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Hermann Umbasch, Koop. in Allacht, geb. zu Eferding in Dester. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. — Nicht Professor: Alexander Ritter: Fr. Ignaz Marno, geb. zu Dimüs in

Mähren 1821. — Fr. Benedikt Walter, geb. zu Winden in Ungarn 1817. — Fr. Theodor Koch, geb. zu Münichhofen in Ungarn 1817. — Fr. Heinrich Grünbeck, geb. zu Wien 1818. — Fr. Julius Coulon, geb. zu Wien 1821. — Ferdinand Drexler, geb. zu Steinbruch in Ungarn 1823. — Fr. Marian Draisker, geb. zu Nagy-Narda in Ungarn 1816. — Fr. Eduard Pfäfer, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1819. — Novizen: Fr. Michael Lintner, geb. zu Meyerling in Oest. 1822. — Fr. Karl Müller, geb. zu Wien 1821.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befindet sich noch in demselben als Professor an der theologischen Hauslehranstalt: P. Julius Zelenka, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professpriester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835.

Dekanat Fischamend.

Ebergassing, Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Franz Adalbert Neßl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Mit der Papierfabrik Franzenthal und dem Wiesenhof. Patr. Religionsfond. S. 13. 1001. Entf. 1 1/4 St.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., tit. Konsistorialrath und der ungarisch adeligen Gerichtstafel von Kis und Nagy Füß Assessor, geb. zu Altenburg

in Ung. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Klippel, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Pr. 1837. Mit den Filialen Albern, Neugebäu, der Munk- oder Jesuitenmühle. S. 13. 1500 Entf. 1/4 St.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer Hr. Franz Klesl, Wpr., geb. zu Kesslowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Fr. Xaver Graf von Abensperg und Traun.) Mit der Fil. Kroatisch-Haflau. S. 13. 509. Entf. 1/2 St.

Enzersdorf an der Fischa. a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bauer, Wp., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Ortschaft (Hr. Philipp Fürst v. Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit der Fil. Karlsdorf, Klein-Neustiedl, Ludwigshof. S. 13. 1509. Entf. 1/2 St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Michael Harting Edler v. Blumenthal, Wpr., geb. zu Innsbruck in Tyrol 1782. Pr. 1804. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Regeldorf in Oesterr. 1799. Pr. 1822. Mit der Fil. Dorf Fischamend. S. 13. 2011. Entf. 1/4 St.

Gallbrunn, a. Pf. Berw.: Don Lukas Raab, Barnabit, geb. zu Strobniß in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1813. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. S. 13. 781.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Merius Widenmann, fürsterg. Konsistorialrath, geb. zu Günzburg in Vorderösterreich 1777. Pr. 1800. Patr. Fürst-Erzbischof. Provisor: Hr. Mi-

Haël Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. Mit der Fil. Neumühl. Slz. 1117. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don Joachim Kortella, Barnabit, geb. zu Grein in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Joseph Lachmann, Barnabit, geb. zu Weiswasser in österr. Schlessen 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 689.

Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Slz. 511.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf, (Fr. Theresia von Zellner.) Koop. (Unbesetzt.) Slz. 1620.

Schwechat, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freystadtler, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. 1) Hr. Augustin Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böhmen 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Leopold Krepš, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit den Filialen Alt- und Neu-Kettenhof, Klederling, Rannersdorf, Zwölfaring. Slz. 4813. Entf. bis 1 Stunde.

Benefizium im Kettenhof. Benefiziat: Hr. Joseph Eder, Wpr., geb. zu Haag in Dests.

1792. Pr. 1815. Patr. Herrschaft Kettenhof. (Hr. Karl Mayer junior.)

Benefizium in Zwölfaring. (Unbesetzt.)

Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhardt, geb. zu Wien 1800. Pr. 1823.

Patr. Fürst-Erzbischof. Mit der Filiale Neuhof. Slz. 586. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu Margarethen am Moos, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.

Don Joachim Cortella, Superior und Pfarrverweser, geb. zu Krain in Oberösterreich 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. — D. Lukas Raab, Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb. zu Strobniß in Böhmen 1788. Prof. und Pr. 1813. — D. Joseph Lachmann, Kooperator, geb. zu Weiswasser in österr. Schlessen 1815. Prof. 1840. Pr. 1841.

Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim, Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Slz. 648.

Bruck an der Leitha, Stadt a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Andreas Spizel, Ehrenbürger

an der Metropolitankirche zu St. Stephan, erzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Jubilar-Priester, geb. zu Heilbrunn in Böhmen 1754. Pr. 1779. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Koop. 1) Hr. Karl Neßl, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Desterreich 1806. Pr. 1829. 2) Hr. Georg Kastner, Wpr., geb. zu Wittis in Dester. 1809. Pr. 1838. Slz. 3034.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Praß, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Slz. 805.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Winter, Wpr., geb. zu Gräß in Steyermark 1789. Pr. 1812. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Wankheim. Slz. 361. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andr. Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Mit der Filiale Urbesthal. Slz. 1240. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Aushülfspr. in Urbesthal: Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu Niederußbach in Desterreich 1807. Pr. 1834.

Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Reinberger, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hainburg in Desterreich 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Holzapfel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. 2) Hr.

Johann Pitt, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. Slz. 3776.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Ruso, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Dester. 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 1123.

Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kusolitsch, Wpr., geb. zu Au am Leithaberge in Desterreich 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Schönabrunn. Slz. 546. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hauke, Wpr., geb. zu Eckdorf in Schlessen 1797. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Slz. 642.

Pachfurth, Pfl. Pflkpln. Hr. Karl Eckl, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Slz. 344.

Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Muhm, Wpr., geb. zu Straning in Dester. 1804. Pr. 1831. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). Slz. 900.

Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch-Altenburg, (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf). Slz. 1050.

Regelsbrunn, Pfl. Pflkpln.: Hr. Thomas Hisinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Desterreich 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond.

- Mit der Filiale Bildungsmauer. S. 13. 561.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Nohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert
Aubersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos
in Oesterreich 1807. Pr. 1829. Patr. Religions-
fond. Mit der Filiale Gerhaus. S. 13. 739.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sarasdorf, k. l. Pflkpln.: Hr. Karl Franz
Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799.
Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 13. 437.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Kment,
Wpr., geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796. Pr.
1820. Patr. Herrschaft Petronell, (Hr. Franz
Kaver Graf von Albenberg und Traun). S. 13. 450.
- Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Michael
Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Oesterr.
1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmanns-
dorf, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf
von Strattmann). S. 13. 656.
- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hoch-
semlowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr.
Orts Herrschaft, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany,
Graf von Strattmann). S. 13. 613.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Niko-
laus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-
Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-
Herrschaft St. Pölten. S. 13. 576.
- Wolksthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Rickl,
Wpr., geb. zu Grün in Böhmen 1783. Pr. 1811.
Patr. Religionsfond. S. 13. 868.

Dekanat Kirchberg am Wechsel.

- Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon
Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterreich
1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg.
Kooperator: Hr. Anton Poliska, Wpr., geb.
zu Wien 1817. Pr. 1841. Mit der Filiale
Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern.
S. 13. 2570. Entf. bis 2 Stunden.
- Bromberg, a. Pf. Pfarrov.: Hr. Bartholo-
mäus Pflanzl, regul. Chorberr vom Stifte Rei-
chersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich 1794.
Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichers-
berg. Koop. Hr. Alexander Rosenstingl, regul.
Chorberr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sieg-
harting in Oberösterreich 1801. Prof. 1834. Pr.
1835. Mit zerstreuten Häusern. S. 13. 1674.
Entf. 2 St.
- Edlitz, Markt; a. Pf. Werm.: Hr. Anton Fes-
ler, regul. Chorberr vom Stifte Reichersberg,
geb. zu Wangen in Württemberg 1782. Prof.
1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg.
Koop. Hr. Eduard Böhner, regul. Chorberr vom
Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oester-
reich 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. S. 13. 1921.
Entf. 2 St.
- Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harer,
Wpr., geb. zu Jopanz in Mähren 1802. Pr.
1827. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph
Freiherr von Dietrich). S. 13. 884. Entf.
 $2\frac{1}{2}$ St.

- Haßbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Tafkofsky, erzb. Konstitial-Math, Dechant und Schulschiffers-Inspektor, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S. 715. Entf. 1 $\frac{1}{4}$ St.
- Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Größinger, Wpr., geb. zu Payerbach in Oesterreich 1806. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Steyersberg, (Hr. Heinrich Gundacker, Graf von Wurmbrand und Stuppach). S. 780.
- Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meirner, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Franz Dröbner, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. S. 3122.
- Kranichberg, Kll. Kllkpl.: Hr. Martin Meirner, Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 342. Entf. 1 $\frac{1}{4}$ St.
- Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Oesterreich 1796. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Kooperator: Hr. Karl Schumann, Wpr., geb. zu Linz in Oesterreich 1807. Pr. 1832. S. 798. Entf. 2 St.
- St. Peter am Neuwald, Kll. Kllkpln.: Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Filialen Schneegraben, Mariensee, Neustift, Langeegg, Inneraigen. S. 892. Entf. bis 3 $\frac{1}{2}$ St.

- Naab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Perini, Wpr., geb. zu Arthege in Italien 1776. Pr. 1801. Patr. Herrschaft Wartenstein, (Hr. Anton Graf von Garaciolle). S. 535.
- Scheiblingkirchen, n. Pf. Verw.: Hr. Anton Handloß, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Rosenberg in Böhmen 1793. Prof. und Pr. 1819. Patr. Stift Reichersberg. S. 972. Entf. bis 1 $\frac{1}{4}$ St.
- Thernberg, n. Pf. Verw.: Hr. Augustin Feilmayr, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Oberweißbach in Oesterreich 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Stift Reichersberg. S. 811. Entf. bis 1 $\frac{1}{4}$ St.
- Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pittau, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren 1792. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 823. Entf. 1 $\frac{1}{2}$.
- St. Valentin, a. Pf. Verw.: P. Martin Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt. S. 1237.

Dekanat Kirchschlag.

- Gschaidt, Kll. Kllkpln.: Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt 1812. Pr. 1836. Patr. Stift Reichersberg. S. 794. Entf. 1 $\frac{1}{2}$ St.

- Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Döbberger, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg, Mit den Fil. Auferlehen, Harrmannsdorf, Hattendorf, Hohenegg, Kirchschlag, Maltern, Saubühl, Ziegen. Slz. 1087. Entf. bis 2 St.
- Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Gefner, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf, (Frau Josepha Freyin von Bourgeoise, geb. Freyin von Guldenstein). Mit den Fil. Klingensfurth, Haag, Hackbühl, Schlatten, Rosenbrunn. Slz. 1220. Entf. bis 2 St.
- Hollenthon, n. Pf. Verw.: Hr. Ignaz Rilke, Verwalter der Stift Reichersberg'schen Patronats- und Zehent-Herrschaft, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Auffsig in Böhmen 1788. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 963. Entf. 1 1/2 St.
- Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brunckner, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Der Magistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Mathias Ziegler, Wpr., geb. zu Braunsdorf in Oesterr. 1813. Pr. 1839. Mit den Fil. Lembach, Nigen, Stang und zerstreuten Häusern. Slz. 2451. — Entf. bis 2 1/2 St.
- Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruß, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufsesser, Wpr., geb. zu Hermansfein in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr.

- Stift Reichersberg. Koop. Hr. Franz Walter, Wpr., geb. zu Hohenstein in Böhmen 1811. Pr. 1837. Slz. 1681. Entf. bis 2 1/4 St.
- Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Adliger, Wpr., geb. zu Thernberg in Oesterr. 1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. Mit der Fil. Kallenberg und zerstreuten Häusern. Slz. 1437. Entf. bis 2 1/2 St.
- Schönau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kostial, Wpr., geb. zu Münichsdorf in Böhmen 1781. Pr. 1814. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Anton Schmitt, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit der Fil. Ungerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1437. Entf. bis 1 1/2 St.
- Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Wunsch, Wpr., geb. zu Laa in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Ortsherrschaft, (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Slz. 1187. Entf. bis 1 St.
- Wiesmath, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz John, Wpr., geb. zu Jaromierz in Böhmen 1795. Pr. 1820. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Johann Prentner, Wpr., geb. zu Czachrau in Böhmen 1815. Pr. 1841. Mit den Fil. Weisfein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Rusfleiten, Oberau, Stadtweg, Schlatten, Schwarzenberg. Slz. 1660. Entf. 1 St.
- Zöbern. a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr.

Karl Levinsky, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Rambisch. S I z. 1727. Entf. 1 $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Klosterneuburg.

Baumgarten an der Wien, Kfl. Lokalkaplan: Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. S I z. 730.

Döbling (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, Wpr., geb. zu Briven in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Skalla, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1816. Pr. 1839. S I z. 3017.

Dornbach, a. Pf. Verw. P. Michael Nagenzaun, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. — Koop. P. Severin Slate, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Zamma in Krain 1803. Prof. 1827. Pr. 1830. Mit der Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. S I z. 1178. Entf. bis 1 $\frac{1}{2}$ St.

Gersthofer, Kfl. Kfl. In.: Hr. Johann Cv. Hecht,

Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Dom-Kapitel als Administration der Lydl von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. S I z. 325.

Grinzing, n. Pf. Verw.: Hr. Gaudenz Maix, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1783. Prof. 1808. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. S I z. 859.

Heiligenstadt, a. Pf. Verw.: Hr. Norbert Steiner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797 — Patr. Stift Klosterneuburg. Ausschilfspriester: Hr. Berthold Fröschl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Weinsteig in Dester. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. Mit der Fil. Josefsdorf. S I z. 614. Entf. 1 St.

Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kiemer, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Dom-Kapitel. Koop. Hr. Ernest Rödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Dester. 1806. Pr. 1834. S I z. 5419.

Hiezing, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Augustin Neuwirth, geb. zu Jglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. 2) Hr. Eugen Jabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. S I z. 1865. — R. R. Schloßta-

- planei zu Schönbrunn. Schloßkaplan: (Unbesetzt.) Patr. Landesfürst.
- Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.: Hr. Benedikt Saringer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg S. 145.
- Hütteldorf, a. Pf. Pfarre: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Katechetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Oesterr. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. — S. 1170.
- Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Hlawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 354.
- Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Emanuel Eminger, reg. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Gugging und zerstreuten Häusern. S. 858. Entf. 1 St.
- Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Adalbert Reiber, zugleich Direktor, der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Hieking in Oesterr. 1791. Prof. und Pr. 1815. Patr. Stift Klo-

- sterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Hippolyt Hanauska, geb. zu Pöstenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. 2) Hr. Jakob Ernest, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. S. 1732. — b) Untere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus Desterreicher, erzb. Konfistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Blabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Johann Bapt. Kommenda, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. S. 2406. — Langstögerische Benefizien. Benefiziaten: 1) Hr. Leopold Friedl, Wpr., geb. zu Kirchwiedern in Mähren 1765. Pr. 1789. 2) Hr. Peter Königbauer, pens. Pfarrer von Weiten, Wpr., geb. zu Steier in Oesterreich 1782. Pr. 1807. — 3) (Unbesetzt.) Das Verleihungsrecht steht dem fürst-erzbischöfl. Ordinariate zu.
- Kriegendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Isidor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 549.
- Lainz, k. k. Pflkpln.: Hr. Dominik Huber, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Rosenberg, Speising. S. 745. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

- Maria=Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ruty, Wpr., geb. zu Komnitz in Böhmen 1784. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Gruber, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1811. Pr. 1833. Mit den Fil. Ruhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreuten Häusern. Slz. 855. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mauerbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gisser, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1783. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Mauerbach, (Hr. Georg Freiherr von Sina). Beneficium im k. k. Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wiskeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Filialen Heimbuch, Steinbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1269. Entf. bis 2 St.
- Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Berw. Hr. Marzellin Reiß, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Franz Seraph. Jügerl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Mit der Fil. Gaudenzdorf. Slz. 7045.
- Neulerchenfeld, a. Pf. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. 1) Hr. Anton Weiblich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. 2) Hr. Joseph Graf, Wpr.,

- geb. zu Grünzing in Dester. 1811. Pr. 1837. — Slz. 6592.
- Neustift am Walde, n. Pf. Berw.: Hr. Ambros Rösner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Salmansdorf. Slz. 563. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Rußdorf, n. Pf. Berw.: Hr. Ludwig Grund, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Slz. 2433.
- Ottakrin, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lutner, Wpr., geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. — Patr. Fürst=Erzbischof. Slz. 2828.
- Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. Hr. Franz Hasel, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. Mit der Fil. Breitensee. Slz. 3881. — Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pögleinsdorf, k. l. Pfl. Pfl. : H. Karl Schmid, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827. Patr. Ortschaft. Slz. 265.
- Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gaf, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Dester. 1792. Pr. 1816. Patr. Fürst=Erzbischof. Koop. Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmei-

seldorf in Österr. 1806. Pr. 1830. Mit den Fil. Brentenmaiß, Dürwien, Hajawinkl, Klein-höniggraben, Kniwaldl, Lawies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfalzberg, Pichlberg, Neckawinkl, Notherb, Rauchengern, Tullnerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1458. Entf. bis 2 St.

Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Elsner, Wpr., geb. zu Wallachisch-Meseritsch in Mähren 1781. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Koop. Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fische in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Ausschilspr. in Gablig: Hr. Joseph Calasanz Ublarz, emerit. k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, pens. Pfarrer von Zillingsdorf, Wpr., geb. zu Kremstier in Mähren 1800. Pr. 1824. — Mit den Fil. Gablig, Fischergraben, Tullnerbach, Neumühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern. Slz. 1883. Entf. bis 3 St.

Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner, Wpr., geb. zu Kautendorf in Oesterr. 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr. Karl Puchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Johann Rathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. 3) Hr. Dominik Küstl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1808. Pr. 1835. Slz. 19, 246.

Sievering, a. Pf. Berw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr.

1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1164. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Leopold Stöger, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Hackling und Unter-St. Veit. Slz. 2461. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Währing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Slz. 2570.

Weidling, n. Pf. Berw.: Hr. Friedrich Baumann, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 769. Entf. 2 St.

Weinhaus, Kl. Klipln.: Hr. Ignaz Schwarz, Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. — Slz. 508.

Regulirtes lateranensisches Chorherrnstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterr. 1114.

Probst: Pl. Tit. Hr. Jakob Rutenstock, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. wirkf. Regierungs-

rath, Direktor und Referent der Gymnasial-Studien bei der k. k. Studien-Hofkommission, Er. k. k. apostol. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterreich unter der Enns, des Kollegiums der n. ö. ständischen Herren Ausschussrath, im Jahre 1839 gewesener Rektor Magnificus und emerit. Professor der Kirchengeschichte an der Wiener Hochschule, gewesener theologischer Censor, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien geb. zu Wien 1776. Prof. und Pr. 1800. Probst 1830.

Dechant: Hr. Albin Bukowsky, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Professor der Erziehungskunde für die Kleriker des Stiftes, geb. zu Ebenthal in Oesterreich 1779. Prof. 1802. Pr. 1803.

Professor-Priester: Hr. Norbert Steiner, Senior, Pfarrverweser zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1774. Prof. 1798. Pr. 1797. — Hr. Leander Stifter, Pfarrverw. zu Dieking, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Lattendorf, geb. zu Medielist in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Frigidian Blakora, Pfarrverweser zu Leopoldau, geb. zu Lidzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. — Hr. Theobald Frig, der Gottesgelehrtheit Doktor, k. k. Rath, v. ö. Professor der Moral-Theologie an der Wiener Hochschule, k. k. theologischer Bücher-Censor, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Schrottenthal in

Oesterreich 1777. Prof. 1801. Pr. 1800. — Hr. Benno Mandl, Pfarrverw. zu Korneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Andreas Mock, Wirthschafts-Administrator zu Prinzenendorf, geb. zu Wien 1779 Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Archivar im Stifte, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Gaudenz Mair, Pfarrverw. zu Grinzing, geb. zu Wien 1783. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Marzellin Reiß, Pfarrverw. zu Meidling, geb. zu Wien, 1781. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Engelbert Stoy, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, infulirter Abt zu Heboviz in Ungarn, Erzieher der Durchl. erzherzogl. Söhne Er. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venet. Königreiches, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu Nuszdorf, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stift, geb. zu Krems in Oesterr. 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Wilhelm Sedlaczek, k. k. Sonntags-Hosprediger, Religionslehrer der Durchl. erzherzogl. Söhne Er. k. k. Hoheit des Erzherzogs Karl, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Benedikt Saxinger, Pfarrverw. zu Höfflein an der Donau, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Oesterreicher, f.

erzb. Konsistorial-Rath, Dechant, Schuldistrikts-Aufscher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kornitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Adalbert Reiber, Pfarrverw. an der Stifts-pfarre in der oberen Stadt Klosterneuburg und Direktor der Stifts-Hauptschule, geb. zu Hieging in Oesterreich 1791. Prof. und Pr. 1815. — Hr. Ernest Sedlacek, geb. zu Seelowitz, in Mähren 1796. Prof. 1817. Pr. 1819. — Hr. Otto Wolf, Professor der Pastoralthologie an der theologischen Hauslehranstalt und Novizenmeister im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797 Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelftudiums N. B. an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Prosper Burger, Pfarrverw. zu Lang-Enzersdorf, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien 1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarrverw. zu Stoizendorf, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Krizendorf, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1823. Pr. 1823 — Hr. Ignaz Weigl, Kflow. zu Floridsdorf, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Rudolph

Christoph, Pfarrverw. zu Reiprechtspölla in der St. Pöltner Diöcese, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Küchenmeister und Professor der Oekonomie im Stifte, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Pfarrverw. zu Kahlenbergerdorf, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymond Skatsch, Professor der Dogmatik an der Hauslehranstalt, geb. zu Zwittavka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Emminger, Pfarrw. zu Kierling, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Gögendorf, geb. zu Niederhollabrunn in Oesterr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Jügerl, Koop. zu Weidling, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebak, Doktor der Gottesgelehrtheit, Professor der griechischen Sprache und des Bibelftudiums N. B. an der Hauslehranstalt, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schloffer, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Augustin Neuwirth, Kooperator zu Hieging, geb. zu Iglau in Mähren 1810. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Bertrand Hartner, prov. Professor der Moraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu

Wien 1809. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Hippolyt Hanauska, Koop. u. Katechet an der Hauptschule, geb. zu Pölktenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaller, Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Koop. zu Ruschdorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, Koop. an der oberen Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu Hiebing, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Furer Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Hadersdorf in Dester. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Chorregent und Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann Baptist Komenda, Koop. an der unteren Stadtpfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschl, Aushilfspriester zu Heiligenstadt, geb. zu Weinstieg in Desterreich 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Schachmeister im Stifte, geb. zu Kornitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Theophons Plager, Gastmeister im Stifte, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Weßsteiner geb. zu Gaisruck in Dester. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr.

Hermann Tzech, geb. zu Münchengrätz in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Mathäus Gänzberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauska, geb. zu Pölktenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Prof. = Aleriker: Hr. Megdinus Dremel, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. — Hr. Colomann Krieger, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. — Nicht Prof. = Aleriker: Hr. Gilbert Seitelhofer, geb. zu Pressburg in Ungarn 1821. — Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. — Hr. Albert Hölzl, geb. zu Reichenau in Mähren 1821.

Dekanat Laa.

Achau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer, Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil. Niedenhof. Stz. 607. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Altmannsdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Joseph Leopold Widmayer, Wpr., geb. zu Dödenburg in Ungarn 1799. Pr. 1821. Patr. Religionsfond. Stz. 525. Hggersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Gattereder, Wpr., geb. zu Baden in Dester. 1793. Pr. 1818. Patr. Fürst-Erbischof. Kooperator: Hr. Jakob Dworzak, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. Mit den Fil. Erlaa, Siebenhirten, Schellenhof. Stz. 2274. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriester zu Siebenhirten: Hr. Maximilian Thym, pens. Pfarrer von Wulzeshofen, Wpr., geb. zu Fulnek in Mähren 1777. Pr. 1802.

- Wiedermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Österr. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. S. 711.
- Breitenfurth, k. l. Pl. : Hr. Karl Weiser, Wpr., geb. zu Lundenburg in Mähren 1799. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Großhöniggraben, Hochrotherd, Wolfgraben. S. 929. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Brühl (Hinterbrühl), k. l. Pl. : Hr. Joh. Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Beste Lichtenstein (Hr. Moïse Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil. Vorderbrühl, Weissenbach, Wasersprung. S. 883. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.
- Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Beste Lichtenstein (Hr. Moïse Fürst von Lichtenstein). Koop. Hr. Eduard Angerer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. S. 1486.
- Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Sales. Gafitsch, Franziskaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. 1) P. Wolfgang Dietsl, Franziskaner, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Nepomuk Häppler, Franziskaner, Katechet, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. Mit den Fil. Beste Lichtenstein, Welsche Hof. S. 893. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Gisshübl, k. l. Pl. : Hr. Anton Fuß,

- Wpr., geb. zu Eödenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Beste Lichtenstein (Hr. Moïse Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil. Hochleuthen, Perlhof. S. 361. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Heinersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf. Mit der Fil. Leopoldsdorf. S. 605. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hegendorf, k. l. Schlosskaplaney und Kuratie. Schlosskaplan und Kurat: Hr. Franz Amonn, Wpr., geb. zu Drosß in Österr. 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. S. 463.
- Himberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, erzbisch. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Tundelskirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Langer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Österr. 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Pellenndorf, Guttendorf. S. 1566. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Moïse Miesbach). Koop. Hr. Mathias Terklau, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Neusteinhof. S. 3694. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kopaczka, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Valentin Ritter von Mack). S. 260.

- Kaltenleutgeben, Pfl. Pfl. In.: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit der Fil. Waldmühl. S. 13. 600. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Laab (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Österr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Wenzel Mokry, Wpr., geb. zu Netolitz in Böhmen 1809. Pr. 1833. Mit den Fil. Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. S. 13. 1800. Entf. 1 St.
- Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Zifka, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. Patr. Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häusern. S. 13. 410. Entf. bis 1 St.
- Lanzendorf Maria (Lanzendorf), n. Pf. Pfarrverw.: P. Emanuel Fleischmann, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. P. Hugo Prillifauer, Franziskaner, geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den Fil. Ober- und Unter-Lanzendorf. S. 13. 822. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Larenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer u. k. k. Schlosskaplan: Hr. Michael Neuwirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Österr. 1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1837. S. 13. 840.
- Liesing, n. Pf. Pfarradministrator. Hr. Johann Kulhanek, Wpr., geb. zu Oberhermanitz in Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Dortsherr-

- schaft (Hr. Valentin Ritter von Mack). S. 13. 772.
- Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Eichelhart, Wpr., geb. zu Großinzersdorf in Österr. 1805. Pr. 1828. Patr. Dortscherrschaft (Hr. Valentin Ritter von Mack). Militär-Seelsorger: P. Johann Nep. Magyboroffy, Priarist der ungar. Ordensprovinz, geb. zu Neutra in Ungarn 1777. Prof. 1805. Pr. 1806. S. 13. 1257.
- Mödling, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böhmischnöhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr. Das Ernennungsrecht hat der Magistrat von Mödling; das Bestätigungsrecht der Landesfürst. Koop. Hr. Franz Dommeyer, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1835. Mit der Fil. Klausen. S. 13. 3319.
- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarradministrator: Hr. Johann Ev. Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf in Österr. 1811. Pr. 1835. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 13. 1518.
- Perchtoldsdorf (Petersdorf), l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Geltner, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr. 1801. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Sebastian Brunner, geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. S. 13. 2276.
- Rodaun, Pfl. Pfl. In.: Hr. Anton Kriesche, Wpr., geb. zu Wafslowitz in Böhmen 1795. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erzbischof. S. 13. 682.
- Simering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kleebinder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Österreich 1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropoli-

tan=Domkapitel. R o o p. Hr. Emanuel Gradešky, geb. zu Gishübl in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit zerstreuten Häusern. S I z. 2881. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bösendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Kängler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit Ziegelöfen und zerstreuten Häusern. S I z. 744. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franziskaner-Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet vom Kaiser Leopold I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Emanuel Fleischmann, Pfarrverweser, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Peter Klumekšy, Spiritual, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1810. — P. Rainer Niemeš, Spiritual, geb. zu Gebütsch in Mähren 1790. Prof. und Pr. 1820. — P. Thaddäus Urban, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Waltersdorf in Böhmen 1798. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Hieronymus Gartner, Sonntagsprediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Severin Frank, Sonntagspätprediger, geb. zu Fischen in Böhmen 1809. Prof. und Pr. 1832. — P. Eduard Steindl, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Zlabings in Mähren 1804. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Benno Fahr, Sonntagspätprediger, geb. zu Raidling in Mähren 1810. Prof. 1835.

Pr. 1838. — P. Hugo Priliffauer, Festtagsprediger und Pfarrkoop., geb. zu Ofen in Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — Layenbrüder: Fr. Sebastian Grappmayer, Kellnermeister, geb. zu Großruffbach in Oesterr. 1777. Prof. 1803. — Fr. Gotthard Wimmer, Koch und Pförtner, geb. zu Wien 1784. Prof. 1806. Fr. Damian Morlin, Sakristaner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — Fr. Bernhard Wörter, Koch, geb. zu Linz 1820.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Grafen von Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Salsus Gafitsch, Pfarrverw., geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Markus Leithauser, Spiritual, geb. zu Ofen in Ungarn 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Wolfgang Dietl, Klostervikar und Pfarrkoop., geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Narziß Albrecht, Prediger, geb. zu Amphenham in Oesterr. 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Basilius Luns, Sonntagsprediger, geb. zu Jbbs in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Stanislaus Minazovich, Frühprediger, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Johann Nep. Häfler, Frühprediger und Katechet, geb. zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Mathias Arnold, Festtagsprediger, geb. zu Plan in Böh-

men 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — Edmund Seitz, Sonntagsfrühprediger, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Leo Lorenz, Festtagsfrühprediger, geb. zu Schönfeld in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1837. — Layenbrüder: Fr. Dominik Haidinger, Jubilat, geb. zu Tulu in Dester. 1758. Prof. 1830. — Fr. Johann Sztaritsy, Pförtner und Kellermeister, geb. zu Groß-Peta in Ungarn 1785. Prof. 1818. — Fr. Willibald Adler, Schneider und Sakristaner, geb. zu Neudorf in Dester. 1800. Prof. 1826. — Fr. Gregor Greiner, Koch, geb. zu Halbturm in Ungarn 1810.

Dekanat Neunkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Ernst, Wpr., geb. zu Zöbern in Dester. 1797. Pr. [1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Hr. Jos. Ritter von Wagna). Koop. Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit den Filialen Bergla, Salloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Sirning, Stuppach, Weissenbach, Wörth. S13. 1696. Entf. bis 1 ¼ St.

St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verweser: P. Edmund Czörfur, Cisterziens. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neckenmark in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neu-

kloster. Mit den Fil. Garnweith, Hintenburg, Siedling, Stirenstein, Ternitz, Töppling. S13. 947. Entf. bis 1 ½ St.

Klamm, a. Pf. einweisen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). S13. 560. Entf. bis 2 ¼ St.

St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Flasz, Marrerstorf, Mollram, Reith, Räglist, Rohrbach. S13. 1039. Entf. 1 ½ St.

Maria-Schutz am Sömmering, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Pilmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien (Hr. Moys Fürst von und zu Liechtenstein). S13. 345. Entf. bis 2 St.

Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Herrmann Prarmarer, zugleich Guardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stirenstein (Hr. Ernest Graf von Hoyos). Koop. (Minoriten) 1) P. Joseph Rechwile, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. 2) P. Mauriz Köhler, geb. zu Grafenberg in Dester. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Heinrich Szmirniky, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. Mit den Fil. Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Haf-

ning, Lindgruben, Voipersbach, Matschbach, Ober- und Unter-Weisching, Ramblach, Strasshof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibnitz. Slz. 5300. Entf. bis 2 St.

Payerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz, (Hr. Joseph Ritter von Wayna). Coop.: Hr. Ignaz Eszl, Wpr., geb. zu Daleschitz in Mähren 1819. Pr. 1841. Mit den Fil. Reichenau, Hirschwang und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Kieb, Petten- und Aspalterbach, Werning, Gayerhöf, Schneebergdörf. Slz. 2658. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil. Bürg, Buchbach, Liefling, Tiefenbach, Thon, Böstenhof und zerstreuten Häusern. Slz. 947. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobrzan in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm, (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein.) Mit den Fil. Hollenstein, Gföll, Gschaidt, Grieß- und Sonnleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörf, Edlbach, Breitenstein und Größ. Slz. 780. Entf. bis 2 1/2 St.

Priggitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schnei-

der, erzbischöfl. Konsistorial-Rath und emerit. Dechant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Baiern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Edelhof und zerstreuten Häusern. Slz. 900. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, geb. zu Ulmerfeld in Oesterr. 1792. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Braitensohl, Bruck, Eichberg, Grössenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hengstthal, Hof, Knipstiz, Posenheim, Mittering, Ddenhof, Pfenningbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. Slz. 1793. Entf. bis 2 1/2 St.

Pütten, a. Pf. Berw.: Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oesterr. 1794. Prof. 1823. — Patr. Stift Reichersberg. Coop. Hr. Hieronymus Kastenberger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersbrg, geb. zu Wiener Neustadt 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. Mit den Fil. Brunn, Erlach, Inzenhof, Leyding, Linzberg, Sautern, Meinberg. — Slz. 1824. Entf. bis 3/4 St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Trnka, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Tschitshemitz in Böhmen 1788. Pr. 1814. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liech-

tenstein). Koop. Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1813. Pr. 1841. Mit den Fil. Aue und zerstreuten Häusern. Slz. 800. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reipert, Wpr., geb. zu Gutsmutz in Böhmen 1786. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Frohsdorf. Schloßkaplanei des Herrn Heinrich Gundacker, Grafen von Wurmbbrand und Stuppach. (Unbesetzt.) Mit den Fil. Breitenau, Guntrams. Slz. 888. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Seebenstein, k. k. Plkpln.: Hr. Franz Stursa, Wpr., geb. zu Skutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832.

Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil. Schilttern und Söllgraben. Slz. 545. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Walpersbach, k. k. Plkpln.: Hr. Fidelis Gunginger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ebernberg in Oesterr. 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 573. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balth. Grafen von Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Hermann Praxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Profess-Priester: P. Benedikt Peyerl, geb. zu Windhag in Oesterr. 1781. Prof. und Pr.

1805. — P. Joseph Barth, geb. zu Weng in Oesterr. 1780. Prof. 1806. Pr. 1808. — P. Joseph Nechwille, Koop. geb. zu Pohara in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Heinrich Szmirnigky, Koop., geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840.

Dekanat Neustadt.

St. Ägidien am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adolph Arnold Rhu, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Urschendorf (Se. königl. Hoheit Herzog von Lucca). Mit den Fil. Dörfler, Gerasdorf, Neusiedl, Saubersdorf, Urschendorf. Slz. 1089. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theodor Dreyherz, Wpr., geb. zu Wien 1810. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Fischau (Er. kais. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 414. Entf. Auf die Wand 3 $\frac{1}{2}$ St.

Eggendorf (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Danschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 570. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer

- Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Filiale Brunn. S. 13. 983. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Steier. 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Mit den Filialen: Ascha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neusiedl, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach. S. 13. 1280. Entf. bis 3 St.
- Kagelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. S. 13. 782. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt), a. Pf. Berw.: P. Ludwig Sichel, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Ober- und Unter-Höflein, Willendorf und zerstreuten Häusern. S. 13. 650. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Panzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Köffler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Coop. Hr. Johann Hoyer, Wpr., geb. zu Gainsfarn in Steier. 1807. Pr. 1831. Mit den Fil. Frohsdorf, Haberswürth, Klein-Wolkersdorf, Offenbach und Schleinzig. S. 13. 1492. Entf. bis 3 St.

- Lichtenwürth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ignaz Pinteritsch, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1786. Pr. 1809. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerstreuten Häusern. S. 13. 1321. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Alois Nickl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Steier. 1811. Pr. 1834. — Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Gebrüder Hainisch).
- Mayersdorf, k. k. Berw.: P. Robert Audersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Netting, Zweiersdorf. S. 13. 573. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Muthmannsdorf, a. Pf. Berw.: P. Alois Piringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Steierreich 1808. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen Emerberg, Gaden, Stollhof. S. 13. 899. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu U. L. F., a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Franz Kav. Kammerlocher, erzb. Konsistorial-Rath, infulirter Probst, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Bösendorf in Steierreich 1766. Pr. 1789. Patr. Landesfürst. Coop. — 1. Hr. Anton Schwarz, Wpr. geb. zu Neubistritz in Böhmen 1807. Pr. 1831. — 2) Hr. Ignaz Humpel, Wpr., geb. zu Waid-

- hofen an der Thaya in Österr. 1810. Pr. 1833.
 — 3) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien
 1807. Pr. 1833. — 4) Hr. Eduard Dietrich,
 Wpr., geb. zu Brzeznitz in Böhmen 1810. Pr.
 1838. S. 4288. Entf. bis 1 St. — b)
 Stiftspfarrre zur heil. Dreifaltigkeit,
 n. Pf. Verw.: P. Stephan Straub, Cisterz.
 vom Stifte Neukloster, geb. zu Wien 1786. Prof.
 1808. Pr. 1809. Patr. Stift Neukloster. Koop.
 (Cisterz. vom Stifte Neukloster): 1) P. Friedrich
 Kabełka, geb. zu Steinhof in Österreich 1807.
 Prof. 1831. Pr. 1832. — 2) P. Alberik Schlei-
 fing, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof.
 1838. Pr. 1839. — 3) P. Franz Xaver Flach,
 geb. zu Rudmons in Österr. 1812. Prof. 1838.
 Pr. 1839. — S. 4482. — c) Zungen-
 berg'sches Kurat-Benefizium zum heil.
 Leopold: Verw.: P. Anton Bauer, Piarist,
 geb. zu Wien 1793. Prof. 1818. Pr. 1820.
 Patr. Religionsfond. S. 31.
- Piesting, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz
 Reinkopf, Wpr., geb. zu Ebnburg in Ungarn
 1798. Pr. 1824. Patr. Religionsfonds-Herr-
 schaft Wr. Neustadt. Koop. Hr. Peter Windbüch-
 ler, Wpr., geb. zu Bromberg in Österreich 1809.
 Pr. 1839. S. 863.
- Scheuchenstein, n. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob
 Mayerhofer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren
 1783. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. S. 730.
 Entf. bis 1 3/4 St.
- Theresienfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl

- Gößmann, fürsterb. Konsistorial-Rath, Dechant
 und Schuldistrikts-Ausscher des Wr. Neustädter
 Bezirkes, Wpr., geb. zu Dernbach in Hessen 1783.
 Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ste-
 phan Jenner, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn
 1782. Pr. 1809. Mit der Fil. Felixdorf. S. 1368.
 Entf. 1/2 St.
- Waidmannsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-
 hann Nep. von Bauernfeld, geb. zu Wien 1801.
 Pr. 1827. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr.
 Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den
 Fil. Fromberg, Neustedt und zerstreuten Häu-
 fern. 1028. Entf. 1 1/4 St.
- Waldegg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus
 Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788.
 Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Mit den
 Fil. Dürnbach, Dede, Peisching, S. 933.
 Entf. bis 3 St.
- Weikersdorf am Steinfeld, a. Pf. Pfar-
 rer: Hr. Karl Schropp, Wpr., geb. zu Wr.
 Neustadt 1802. Pr. 1828. Patr. Stadtmagi-
 strat zu Wr.-Neustadt. S. 587.
- Winzendorf, K. K. Pfl. Pfl. : Hr. Jos. Benzl,
 Wpr., geb. zu Rohrbach in Österr. 1802. Pr.
 1830. Patr. Herrschaft Emmerberg (Se. kaiserl.
 Hoheit Erzherzog Rainer). S. 216.
- Würflach, K. K., Verw.: P. Dominik Bilimek,
 Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutit-
 schein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837.
 Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil. Hett-

mannsdorf, Welfsohl. S. 13. 667. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Zillingdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hechl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. S. 13. 796. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt, Cisterzienser-Ordens, gegründet vom Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, n. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Neubörs in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrv. an der Stiftspfarrre und Novizenmeister, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Georg Tomešky, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlesien 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Ferdinand Glawatsch, Hofmeister im Strelzhofe, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Martin Hebaus, Pfarrverw. zu St. Valentin, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarr-

verw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Österreich 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabečka, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wiener-Neustadt, Koop. an der Stiftspfarrre und Feiertags-Spätprediger, geb. zu Steinhof in Österreich 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Prof. der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Wiener-Neustadt in Österr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hikel, Pfarrverweser zu Kirchbüchel, geb. zu Neutittsch in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Starkbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu Meinetzschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Lokalie-Verweser zu Würflach, geb. zu Neutittsch in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Anderšky, Lokalie-Verweser zu Mayersdorf, geb. zu Saffin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Albrecht Schleising, Koop. an der Stiftspfarrre und Prediger, geb. zu Neutittsch in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Xaver Flach, Koop. an der Stiftspfarrre, Prediger und Religionslehrer im Erziehungshause des k. k. Linien-Infanterie-Regimentes Hoch- und Deutschmeister, geb. zu Rudmons in Österreich 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Joseph Niedeibauch, Pro-

feffor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt und Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — Nicht Profefß-Kleriker: Fr. Ernest Winter, geb. zu Wiener Neustadt 1819. — Fr. Wilhelm Mayerhofer, geb. zu Böhmischbrunn in Oesterr. 1819. — Fr. Bernard Kölbl, geb. zu St. Valentin in Oesterr. 1822.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium: 1) P. Rudolph Skibinsky, Cisterz. vom Stifte Lichtenfeld, Präfekt. — 2) P. Nikolaus Makarius, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, als Professor der Humanitäts-Klassen. — 3) P. Anselm Brawenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-Klassen. — 4) P. Ludwig Turner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, als Professor der Grammatikal-Klassen.

K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bei dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Ruffer, Superior, Burgpfarrer und Religionslehrer, geb. zu Günsburg in Baiern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrdorf in Oesterr. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Speer, Professor der Humanitäts-Wissenschaften, geb. zu Budweis in

Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Franz Kav. Böhm, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Lewisch, Pfarrvikar und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Oesterr. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Heinrich Viehl, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1833.

Kapuzinerkloster zu Wiener-Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Quardian: P. Sigismund Petriffich, geb. zu Preßburg Ungarn 1794. Prof. 1819. Pr. 1820.

Profefß-Priester: P. Lukas Rainer, Ex-provinzial, geb. zu Schnals in Tyrol 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Gnigl in Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Cornelius Mayr, geb. zu Garsten in Ober-Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Propkop Kuna, geb. zu Lomniz in Böhmen 1802. Prof. und Pr. 1827. — P. Nicephor Krif, geb. zu We-rebely in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Mauritius Hans, geb. zu Städteldorf in Oesterr. 1796. Prof. und Pr. 1828. — P. Alexander Buz, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1801. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Eleazarus Chwala, geb. zu Hasprund in Ungarn 1810. Prof. und Pr. 1835. — Kleriker-Novizen: Fr. Norbertus Karascek, geb. zu Bößing in Ungarn 1824. — Fr. Isidorus Kratochwila, geb. zu Moravan in Böhmen 1819.

— Fr. Adalbert Stricschek, geb. zu Banya in Ungarn 1823. — Layenbrüder: Fr. Fidel. Rubenbauer, geb. zu Amberg 1770. Prof. 1799. — Fr. Didak Rau, geb. zu Hohlsfeld in Bayern 1773. Prof. 1803. — Fr. Blasius Sorge, geb. zu Johannesthal in Mähren 1796. Prof. 1823. — Fr. Florentin Gödl, geb. zu Schreiberseif in kais. Schlesien 1806. Prof. 1834. — Fr. Wendelin Fucher, geb. zu Pressburg in Ungarn 1816. Pr. 1841. — Layennoviz: Fr. Veit Prädast, geb. zu Schwertberg in Dester. 1819.

Dekanat Pottenstein.

Allenmarkt, Markt; Kll. Kllpln.: Hr. Wenzel Adolph Müller, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Herr Joseph Eringer.) Mit den Fil. Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein-Oheneberg. Slz. 690. Entf. 1 1/2 St.

St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Obersjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. Slz. 357. Entf. bis 2 St.

Enzesfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waniel, Wpr., geb. zu Ostrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Frau Julie

Freyin von Widmann, geb. Freyin von Puthon). Mit den Fil. Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 946. Entf. bis 1/2 St.

Furth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowes, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Mloys Köffler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1813. Pr. 1839. Mit den Fil. Mayrhof, Eberbach, Niemthal, Aggsbach, Rehgras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg, und Klaus. Slz. 1400. Entf. bis 3 1/2 St.

Grillenbergr, a. Pf. Verw.: P. Adam Krieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg in Dester. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Weitsau, Kleinsfeld, Neustiedl, Pöllau und Steinhof. Slz. 742. Entf. bis 1/2 St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrverweser und Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten): 1) P. Gerard M. Polak, geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof. 1804. Pr. 1805. 2) P. Merius M. Fritsch, Pfarrvikar im Markte Guttenstein, geb. zu Duppau in Böhmen 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. 3) P. Johann Nep. M. Hacker, geb. zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. Slz. 1468. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, Kll. Kllpln.: Hr. Wenzel Tauschel, Wpr., geb. zu Divischowitz in Böhmen

1787. Fr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell, (Fr. Joseph Eringer). Slz. 541. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Fr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit den Filialen Vorder- und Hinteraigen, Alfersdorf. Slz. 585. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Leobersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Kajetan Geyer, prov. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Fr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Peter Lense, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Weissenbach in Oesterr. 1815. Prof. 1840. Fr. 1841. Mit den Fil. Dornau, Siebenhaus. Slz. 1343. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Maria-Zell (Klein-), a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Fr. 1824. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Joseph Eringer). Slz. 416.
- Magendorf, Kll. Verw.: P. Gottfried Tieg, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1779. Prof. 1804. Fr. 1806. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Hölles. Slz. 460. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Neuhaus, Kll. Kllkpln.: Hr. Leopold Pöck, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Oesterr. 1804. Fr. 1829. Patr. Herrschaft Fahrasedl (Fr. Georg Freyherr von Sina). Mit den Fil. Gadenweit, Rimberg, Pettsteig. Slz. 416. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus von

- Gaal, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Fr. 1818. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. (Unbesetzt). Mit den Fil. Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Deb, Blätterthal. Slz. 1420. Entf. bis 3 St.
- Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Wpr., geb. zu Hain in Oesterr. 1780. Fr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811. Fr. 1836. Mit den Fil. Grabenweg, Fahrasedl, Debla, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Weissenbach. Slz. 3000. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Rohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lechenmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Fr. 1834. Patr. Herrschaft Gutenstein (Fr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Steinapiesing, Winzaberg, Zellenbach. Slz. 1119. Entf. bis 3 St.
- Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weyda, Wpr., geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801. Fr. 1825. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Daniel Freiherr von Eskeles). — Benefiziat zu Schönau: Hr. Anton Dietrich, Weltpriester, geb. zu Böhmischer-Trübau in Böhmen 1794. Fr. 1817. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Daniel Freyherr von Eskeles). Mit der Fil. Schönau. Slz. 1637. Entf. 1 St.
- Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb.

zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernst Graf von Hoyos). Koop. Hr. Franz Pagelt, Wpr., geb. zu Lichtenwörth in Oesterr. 1813. Pr. 1839. Slz. 1998. Entf. bis 3½ St.

Steinabrückl, Kk. Kkpln.: Hr. Joh. Gnedt, Wpr., geb. zu Großmeisfeldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der Haide. Slz. 1049. Entf. ½ St.

St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Nader, Wpr., geb. zu Döbling in Oesterr. 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Edlig. Slz. 1054. Entf. ½ St.

Wöllersdorf, Kk. Kkpln.: Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 709.

Wopfing, Kk. Kkpln.: Hr. Johann Behr, Wpr., geb. zu Nied in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Mühlthal, Oberpiesting. Slz. 420. Entf. ½ St.

Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos, im Jahre 1685.

Prior: P. Bernard M. Englaner, zugleich Pfarrverw., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.

Profess-Priester: P. Gerard M. Polak, Koop., geb. zu Raab in Ungarn 1776. Prof. 1804. Pr. 1805. — P. Merius M. Fritsch, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Duppau in Böhmen 1811. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Johann Nepomuck M. Hacker, geb. zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. — Layenbrüder: Fr. Thomas M. Stipak, geb. zu Leutomischl in in Böhmen 1795. Prof. 1820. — Fr. Merius M. Kößl, Unterakrifstauer, geb. zu Wien 1795. Prof. 1820.

Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leitberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Amand Mahn, prov. Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Johannesberg in Schlessen 1790. Pr. 1814. Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 908.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St. Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religionsfond. Slz. 497.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Weixelbaum, Wpr., geb. zu Horn in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortschaft (Hr. Karl Freyherr v. Moser). Koop. Hr. Alexander Maß, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837.

- Mit den Fil. Siegersdorf, Haschendorf. Slz. 1423. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau in Dester. 1805. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Markus Graf von Buffy). Slz. 676.
- Hof am Leythaberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rybitschka, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1205.
- Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Koop. 1) Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. — 2) (Unbesetzt.) Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Mit zerstreuten Häusern. Slz. 2129. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in Dester. 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst = Erzbischof. Slz. 204.
- Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1804. — Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn 1808. Pr. 1833. — Aushilfspr. zu Belm: Hr. Johann Michael Müller, Jubilarpriester, Wpr., geb. zu Lengsfeld im Eichsfelde 1762. Pr. 1790. Mit den Fil. Grammet-Neustiedl, Belm. Slz. 1426. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Fischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Seba-

- stian Rusß, Jubilar-Priester, Wpr., geb. zu Wien 1764. Pr. 1788. Patr. Herrschaft Schwadorf (Frau Theresia von Fellner). Koop. Hr. Nikolaus Hager, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Bögendorf. Slz. 1080. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Ledegky, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1788. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Koop. 1) Hr. Franz Podolnik, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1795. Pr. 1819. — 2) Hr. Joseph Frisch, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Dester. 1813. Pr. 1837. Mit der Fil. Landegg. Slz. 3398. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Baptist Walenta, Wpr., geb. zu Elbetz in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Seibersdorf [(Hr. Graf von Cavriani). — Slz. 586.
- Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Herr Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Larenburg in Dester. 1809. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Graf von Cavriani). Slz. 327.
- Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ammicht, Wpr., geb. zu Wildschütz in k. k. Schlessen 1787. Pr. 1811. Patr. K. K. Avitikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1320.
- Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft

Ebreichsdorf (Hr. Markus Graf von Bussy).
Mit der Fil. Schranawand. — S. 13. 986.
Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wampersdorf, Pfl.: Hr. Peter Wesselač, Wpr.,
geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824.
Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst
Esterhazy von Galantha). S. 13. 445.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Schulz,
Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr.
1825. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul
Fürst Esterhazy von Galantha). S. 13. 472.

Viertel Unter-Mannharts-Berg.

Dekanat Bočflůš.

Mungern, Markt; Pfl. Pfl. Pfl.: Hr. Franz
Sales Weyda, Wpr., geb. zu Leutomischl in
Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Ortsherrschaft
(Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der
Fil. Mannersdorf. Aushilfspr. zu Manners-
dorf: Hr. Adalbert Korab, Wpr., geb. zu Ault
in Böhmen 1792. Pr. 1815. S. 13. 805. Entf.
 $\frac{1}{2}$ St.

Muersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel
Hübner, Wpr., geb. zu Senftenberg in Böhmen
1765. Pr. 1795. Patr. Religionsfd. S. 13. 1047.

Bočflůš, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr.
Joseph Rainz, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant.
und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Mi-
stelbach in Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr.
Landesfürst. Koop. Hr. Georg Köhrer, Wpr.,
geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1803. Pr. 1832.
Mit den Schäflerhöfen, Althof und Wendlinger-
hof. S. 13. 1522. Entf. 1 St.

Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Theophil
Leuter, Wpr., geb. zu Ehlend in Mähren 1774.
Pr. 1802. Patr. Religionsfond. S. 13. 820.

Gögendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Karl Hamerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn in Österr. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. — Mit der Fil. Belm. Slz. 1018. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann N. Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Freiherr von Sardagna). Slz. 499.

Markgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Österreich 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Felix Schacherl, Prediger-Ordenspriester auf dem Dominikaner-Wirtschaftshofe, geb. zu Schwarzenau in Österr. 1811. Prof. und Pr. 1835. Mit den Fil. Glinzendorf, Großhofen, Parbasdorf. Slz. 966. Entf. 1 St.

Mahren, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 858.

Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neubach in Österr. 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kollonitz). Mit dem Schäflehofe Sächdichfür. Slz. 573.

Oberweiden, a. Pf. Verw.: P. Honorat Mayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Österr. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. —

Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Baumgarten an der March. Slz. 650. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Heinrich Weinzirl, Wpr., geb. zu Karlstadt in Baiern 1777. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ungern (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 727.

Prottes (Groß-Prottes), Pfl. Verw.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Steyer in Österr. 1782. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale: Klein-Prottes und dem Ernestinenhofe. Slz. 667. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Jos. Job, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr. 1830. Patr. Pfarre Pilschsdorf. Slz. 645.

Schönkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schuppak, Wpr., geb. zu Napagedl in Mähren 1796. Pr. 1823. Patr. Ortsherrschaft (Se. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Mit der Fil. Meyersdorf, dem Zuckermantelhof und Straßhof. Slz. 818. Entf. 1 St.

Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Ausschesser des Pierawarther Bezirkes, Wpr., geb. zu Heustreu in Franken 1777. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kisser, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Fahndorf in Österreich 1812. Pr. 1836. Mit der Waidmühle. Slz. 1249. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Stillfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.

- Matthäus Dworzak, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Wpr., geb. zu Reinthal in Österreich 1781. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Grub, Wuzsburg, mit 3 Bahnwächterhäusern. S I z. 624 Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Untergänserndorf, k. l. Verw.: P. Thomas Raidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobniß in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Melk. S I z. 542.
- Untersiebenbrunn, k. l. Verw.: P. Jakob Gruber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Krems 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. — Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhofe. — S I z. 415. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811. Patr. Religionsfond. S I z. 757.
- Weikendorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Paul Rues, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gattersdorf in Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop. P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Österreich 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Mit den Fil. Dörflis, Stripfing, Tallesbrunn. S I z. 1130. Entf. bis 1 St.
- Zwerndorf, k. l. Verw.: P. Lambert Unger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Österreich 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melk. S I z. 485.

Dekanat Gaubitsch.

- Nichenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Pfsinger, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr. 1808. Patr. Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Nöhrenbrunn. S I z. 619. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eggendorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Severin Jabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. — Koop. P. Raimund Schwedler, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Brünn 1804. Prof. 1836. Pr. 1831. Mit den Fil. Altenmarkt, Kleinstädteldorf, Weyerburg. S I z. 1316. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Enzersdorf im Thale, n. Pf. Verw.: P. Martin Tenschert, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Rausen in k. k. Schlessen 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Klein-Radolz. — S I z. 618. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Ernstbrunn, Markt; a. Pf. (Unbesetzt.) Administrator: Hr. Johann Adam Mayr, Wpr., geb. zu Langenlois in Österreich 1808. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Röstrig) Koop. 1) Hr. Franz Schulz Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837. 2) Hr. Moïis Stribersky, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1838. 3) Hr. Karl Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1819. Pr. 1841. — Mit

- den Fil. Dörfl, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach, Thomastl und dem herrschaftlichen Schlosse. S. 13. 1590. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hilarius Urban, k. k. Ehren-Hofkaplan, fürsterzbischöflicher Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Ausschesser, Wpr., geb. zu Schönberg in Mähren 1789. Pr. 1812. — Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825. 2) Hr. Michael Pingbauer, geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. Mit den Fil. Altemarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn, S. 13. 1628. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg (Heinrich LXIV., Fürst Neuf-Röstritz). S. 13. 482.
- Groß-Harras, a. Pf. Pfarrer: Fra Wenzel Patera, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. — Koop. Fra Johann Ibehey, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Tillentschau in Böhmen 1811. Pr. 1839. Mit der Fil. Diebolz. S. 13. 1268. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1818. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst von Neuf-Röstritz). Mit den Fil. Altmanns, Friebritz. — S. 13. 592. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

- Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Oberenzer, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dürrenleis, Klein-Sierndorf. S. 13. 1311. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.: Fra Alois May, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Prag in Böhmen 1799. Prof. und Pr. 1823. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. — S. 13. 1112.
- Michelsstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Bochy, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827. — Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Neuf-Röstritz). Mit der Feldmühle. S. 13. 500. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Nappersdorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann König, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Hafnerbach in Oesterr. 1780. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Koop. Hr. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten 1803. Prof. und Pr. 1834. — Mit den Fil. Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallersdorf. S. 13. 1700. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in Preussisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Hofmann, geb. zu Kruman in Böhmen 1812. Pr. 1837. Administrator der vereinigten Stifftsherrschaft Niederleis und Niedersulz: P. Franz Prochaska. Cisterzienser vom Stifte Heiligentkreuz, geb. zu Neustadt in

- Österreich 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit den Fil. Helfens, Rodendorf, Pürstendorf, Sigendorf. S. 1294. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.
- Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kobliczek, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Altmann, Wpr., geb. zu Wittis in Österreich 1805. Pr. 1832. Mit den Fil. Au, Klement. S. 484. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Spahn, Wpr., geb. zu Schondra in Baiern 1784. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Köstritz). Koop. Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfoldeheid in Böhmen 1810. Pr. 1833. Mit den Fil. Pagenthal, Streimhof. S. 1050. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klingshögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Österr. 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. S. 326.
- Roggendorf, a. Pf. Berw.: P. Florian Schögel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glafeldsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820. — Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Aschendorf, Hardt. S. 730. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Unersteiner, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern 1777. Pr. 1801. Patr. Guts Herrschaft (Hr. Franz Würth). Koop. Hr. Joseph Köppel, Wpr., geb. zu Böhmischkrut 1811. Pr. 1836. —

- Mit den Fil. Ober- und Unter-Schoderleeh, Stronegg. S. 1561. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagen Sommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1798. Pr. 1824. Patr. Guts Herrschaft Stronsdorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen: Blausauden, Bernhof und Geistelbrecht. S. 665. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Hadersdorf.

- Altenwörth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Christoph Tiermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Gising, Kollersdorf, Sacksendorf. S. 984. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bachmayer, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall). Mit den Fil. Frauendorf, Ugenlaa. S. 691. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eggendorf am Walde, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1799. Pr. 1826. — Patr. Herrschaft Horn (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos.) — Mit den Fil. Burgstall, Grübern, Reifersdorf. S. 586. Entf. bis $1\frac{1}{2}$ St.

- Elfarn, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Schwarzberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. — Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 664. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Engabrunn, Pft. Verw.: Hr. Paul Karl Schön, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Brünn 1774. Prof. und Pr. 1798. Patr. Stift Herzogenburg. — Slz. 523.
- Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, geb. zu Mergentheim in Würtemberg 1784. Pr. 1808. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr. 1808. Pr. 1831. Mit den Fil. Dierendorf, Walfersdorf. Slz. 979. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Fels am Bagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adamek, Wpr., geb. zu Niederleis in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1380.
- Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Libmanzky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Herrschaft Thurnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner). Mit der Fil. Bagram. Slz. 1060. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Göfing, a. Pf. Verw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Mit der Fil. Stettenhof. — Slz. 723. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

- Grafenwörth, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Heinrich Landsteiner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Weinern in Oesterr. 1781. Prof. und Pr. 1804. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Roderich Neunteufel, reg. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Mondorf in Oesterr. 1809. Prof. 1834. Pr. 1835. Mit den Fil. Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waafen. Slz. 2209. Entf. bis 1 St.
- Großfriedenthal, a. Pf. Verw.: P. Rudolph Beranek, Bened. vom Stifte Mels, geb. zu Wien 1788. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Mels. Mit der Fil. Neudegg. Slz. 912. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Viermberger, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1775. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Michael Happel, Wpr., geb. zu Pottendorf in Oesterr. 1807. Pr. 1837. Mit den Fil. Kammern, Dierendorf. Slz. 1054. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurt in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.
- Haisendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Neugebauer, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausscher des Hadersdorfer Bezirkes, regul. Chorherr vom Stifte Her-

zogenburg, geb. zu Groß-Aurzim in Böhmen 1787. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. P. Ambros Wenusch, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Reidling in Oesterr. 1806. Prof. 1831. Pr. 1833. Mit den Fil. Donaudorf, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. S I z. 1635. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

Hohenwart, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Muzenbauer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Johann Diwalb, Wpr., geb. zu Hohenwart in Oesterr. 1816. Pr. 1840. Mit der Fil. Ebersbrunn. S I z. 1089. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Mloys Edler von Neubauer, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockstall). Koop. 1) Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in Oesterr. 1811. Pr. 1836. 2) Hr. Wilhelm Berger, Wpr. geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839. 3) Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit den Fil. Dörsfl, Engelmansbrunn, Mallon, Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter- und Unterstockstall, Winkl. S I z. 3531. Entf. bis 1 St. Aushilfspriester in Ottenthal: (Unbesetzt).

Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Blasius Kuderna, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr.

Religionsfond. Mit der Fil. Hipfersdorf, Zauffenberg. S I z. 906. Entf. bis 1 St. Mühlbach, a. Pf. Wpr.: P. Odilo Klama, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Göttweig. Koop. (Unbesetzt). Mit den Fil. Wösendirnbach, Döbersdorf, Ranthal. S I z. 713. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Wpr.: P. Leopold Schrittwieser, Eisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lilienfeld in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Lilienfeld. S I z. 508.

Ruppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Sopuch, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1784. Pr. 1808. Patr. Kammeralfond (Herrschaft Oberstockstall). Prov. Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Großgerungs in Oesterr. 1805. Pr. 1837. S I z. 733.

Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Verderber, Wpr., geb. zu Nesselthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner). Koop. (Unbesetzt.) Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu Burglengensfeld in Bayern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner). S I z. 1254.

Zemling, k. k. Pfl. Pfl. In.: Hr. Mathias Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1784. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach (Hr. Gabriel Freiherr von Gudenus). S I z. 305.

Dekanat Hausleuthen.

Bergau, Pfl. Pflkpln.: Hr. Mathias Grobmann, Wpr., geb. zu Wegelsdorf in Dester. 1807. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf von Schönborn). Mit den Fil. Obergrab, Porrau. Slz. 553. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Augustin Hellm, geb. zu Dösch in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Buch, Kleedorf. Slz. 904. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Göllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschöffl, Wpr., geb. zu Pulkau in Dester. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf von Schönborn). Koop. Hr. Emanuel Paley, Wpr., geb. zu Großmeserisch in Mähren 1816. Pr. 1839. Aushilfspriester: Hr. Franz Verschwinder, Wpr., aus der Brünnner Diöcese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil. Schönborn, Untergrab, Biendorf. Slz. 1198. Entf. bis 1 St.

Großfelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Dester. 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil. Eizersthal, Furt, Wischathal. Slz. 900. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Großwehdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörfl in Dester. 1803

Pr. 1826. Patr. Ortsherrschaft. Mit der Fil. Kleinwegsdorf. Slz. 577. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausscher, geb. zu Mistelbach in Dester. 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Mit den Fil. Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Pettendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfspassing, Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2868. Entf. bis 1 St.

Höbersdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joh. Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Untermallebarn. Slz. 555. Entf. $\frac{1}{2}$ St. Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander Ertl, Wpr., geb. zu Ofen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Patr. Ortsherrschaft (Hr. August Graf von Breuner). Mit den Fil. Fischerzell, Möllersdorf, Triebensee. Slz. 729. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Dester. 1790. Pr. 1814. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Postmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Mit den Fil. Oberrußbach, Tiefenthal. Slz. 1377. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul

- Ornya, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Unterabtsdorf. Slz. 774.
- Oberhaugenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Dester. 1790. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Mit der Fil. Unterhaugenthal, Unterparschenbrunn. Slz. 610. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Wpr., geb. zu Lengsfeld in Dester. 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Koop. 1) Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. 2) (Unbesetzt). Mit den Fil. Magersdorf, Mariathal, Raschala, Suttensbrunn. Slz. 2619. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obermallebarn, Kll. Kllkpln.: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Dester. 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf v. Schönborn). Slz. 320.
- Oberthern, Kll. Kllkpln.: Hr. Franz Pany, Wpr., geb. zu Döbersberg in Dester. 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Oberthern. Mit der Fil. Unterthern. Slz. 510. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Rohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlessien 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Dieppersdorf, Glaubendorf, Ripplitz. Slz. 936. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.

- Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Fettelendorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ditschherrschaft (Hr. Joh. Fürst von und zu Kollredo=Mannsfeld). Mit der Fil. Oberolberndorf. Slz. 800. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Sonnberg, Kll. Kllkpln.: Hr. Franz Bogias Hofmann, Wpr., geb. zu Ddrau in k. k. Schlessien 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Dittersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 971. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Joseph Pachmayr, Wpr., geb. zu Wien 1775. Pr. 1798. Patr. Ditschherrschaft (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Koop. Hr. Joh. Stöller, Wpr., geb. zu Weiskirchen in Dester. 1808. Pr. 1833. Mit den Fil. Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz. 1530. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf von Schönborn). Mit der Fil. Ober=Parschenbrunn. Slz. 578. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, tit. Konsistorial= Rath, Vice=Dechant, Wpr., geb. zu Großmugl in Dester. 1791. Pr. 1815. Patr. Ditschherrschaft (Hr. August Graf von Breuner). Koop. Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Eigendorf in Dester. 1805.

Pr. 1831. Mit den Fil. Ameisthal, Baumgarten, Großwiesendorf, Kleinwiesendorf. S. 13. 1801. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Dekanat Laa.

- Altruppersdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breitstetten in Oesterr. 1788. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. S. 13. 475.
- Drasenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Gsching, Wpr., geb. zu Pagenthal in Oesterr. 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Schloß Fünfkirchen, Steinabrunn und zerstreuten Häusern. S. 13. 1792. Entf. bis 1 St.
- Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ulrich Marty, erzb. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Gogis in Vorarlberg 1776. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Ziwutschka, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterr. 1816. Pr. 1840. Mit den Fil. Hagendorf, Ungarndorf. S. 13. 868. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu Oberweissendorn im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein). S. 13. 914.

- Hanfsthal, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Kassa, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. S. 13. 508.
- Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Bathiany, Graf von Strattmann). Mit den Fil. Fratingsdorf. S. 13. 730. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1815. Pr. 1841. S. 13. 1358.
- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Malischer, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1783. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Anton Pirx, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841. Mit den Fil. Kirchstetten, Blabern. S. 13. 1872. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein). Mit der Fil. Guntendbrunn. S. 13. 1102. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Poysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Brau-

- ner, Wpr., geb. zu Römersdorf in Mähren 1784. Pr. 1810. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein). S. 728.
- Pottenhof, Pfl. Pflkpln.: Hr. Matthäus Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. S. 562. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Siebenhirten, Pfl. Pflkpln.: Hr. Franz de Paula Faistenmantel, Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. S. 558.
- Stüzenhofen, Pfl. Pflkpln.: Hr. Joh. Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Klein-Schweindarth und dem Thiergarten. S. 843. Entf. 1. St.
- Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Spighüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Hr. Johann Freiherr von Bartenstein). Koop. Hr. Alois Gerstenberger, Wpr., geb. zu Meidelberg in k. k. Schlessien 1815. Pr. 1838. Mit den Fil. Alt-Prerau, Neu-Muppersdorf, Mitterhof. S. 1702. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Willischsdorf.

- Breitenlee, n. Pf. Verw.: P. Amand Kimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Un-

- ter-Wisernitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. Patr. Stifte Schotten. S. 286.
- Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Aberklaa und Helmahof. S. 776. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.
- Enzersfeld, n. Pf. Verw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stifte Schotten. Mit der Fil. Königsbrunn. S. 887. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Floridsdorf, Pfl. Verw.: Hr. Ignaz Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825. Patr. Stifte Klosterneuburg. Mit den Fil. Zwischen den Donaubrücken und schwarze Laak. S. 1462. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: (Unbesetzt). Patr. Landesfürst.
- Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn. S. 954. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Benzel Twerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Mathias Wafinger, Wpr., geb. zu Hörsersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Aushilsspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr,

Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819. Mit den Fil. Eibesbrunn, Minichsthal, Puzing, Seyring. S. 2052. Entf. 1 St.

Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Jansa, Wpr., geb. zu Blasendorf in Siebenbürgen 1774. Pr. 1797. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Georg Nieder, geb. zu Poysdorf in Oesterr. 1815. Pr. 1838. Mit der Feldmühle. S. 1440. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großrußbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Herr Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (k. k. Theresianische Ritter-Akademie in Wien). Koop. Hr. Johann Haidvogel, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Ebersdorf, Hipplis, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Rigenndorf. S. 2004. Entf. bis 1 St.

Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Wannemacher, Wpr., geb. zu Püllichsdorf in Oesterreich 1787. Pr. 1812. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Karl Beith, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1841. Mit der Fil. Spiß. S. 992. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Kagran, a. Pf. Pfarrer. Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Ausschilfspr. zu Hirschstetten: Hr. Georg Függa, Wpr., geb. zu Pernegg in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Mit den Fil. Hirschstetten, Stadlau. S. 936. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Klein=Engersdorf, a. Pf. prov. Berw.: P. Rudolph Haas, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Bötten in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Mit den Fil. Flandorf, Hagenbrunn. S. 950. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Leopoldau, a. Pf. Berw.: Frigidian Blafora, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Eberzowitz in Mähren 1771. Prof. 1795. Pr. 1797. Patr. Stift Klosterneuburg. Ausschilfspr.: Hr. Andreas Tuma, pens. Pfarrer, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Prachattig in Böhmen 1784. Pr. 1808. Mit den Leopoldauer Mühlen und auf der Mühlshütt. S. 922. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Mannhartsbrunn, k. k. Pfl. Pfl.: Hr. Tobias Widmann, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu Schurz in Böhmen 1810. Pr. 1837. Mit der Fil. Pföfing. S. 471. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Nep. Krumpp, Wpr., geb. zu Waibhofen in Oesterr. 1793. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joh. Ernest Graf von Hoyos). Koop. (Unbesetzt). Mit den Fil. Neuban, Straßing. S. 1076. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Püllichsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hofmann, erzb. Konfistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, geb. zu Wiener-Neustadt 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop.

1) Hr. Andreas Miller, Wpr., geb. zu Au am Leithaberg 1814. Pr. 1838. — 2) Hr. Johann Nebhann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Mit der Fil. Obersdorf und dem Keyhof. S. 13. 1602. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Schleimbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Theyrer Wpr., geb. zu Raabs in Oesterreich 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichskirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freifrau von Bartenstein, geborne Frein von Bartenstein). Mit der Dammühle. S. 13. 501. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stammersdorf, a. Pf. Verw.: P. Celestin Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Lambert Schiegl, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Grafenegg in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. Mit den Fil. Strebersdorf, dem Posthause und Magdalenenhofe. S. 13. 1659. Entf. bis 1 St.

Traunfeld, Vkt.: Hr. Michael Nieslein, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre Pillichsdorf. Mit der Fil. Hausendorf. S. 13. 893. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Payer, Wpr., geb. zu Untermoldau in Böhmen 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. — Koop. Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Guntersdorf in Oesterreich 1808. Pr. 1834. Mit der Fil. Niedenthal. S. 13. 1348. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Herr

Franz Nöfelberger, Wpr., geb. zu Krems in Oesterreich 1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei entfernten Mühlen. S. 13. 385. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ludwig Kumanz, Wpr., geb. zu Kitzingen in Franken 1775. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. S. 13. 1187.

Dekanat Pirawarth.

Asparn an der Jaya, Markt; a. Pf. Verw.: P. Ludwig Limpik, Minorit, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. August Graf von Breuner). Koop. 1) P. Clemens Weipl, Minorit, geb. zu Gmünd in Oesterreich 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2) P. Bernard Ruthner, geb. zu Weiden in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1835. Mit den Fil.: Nigersdorf, Schleg. S. 13. 1853. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Biermberger, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Oesterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Ferdinand Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha). — S. 13. 610.

Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Leopold Scherlich, Dekanats-Bibliothekär, Be-

- neb. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Benedikt Troll, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1837. S. 1227.
- Grafensulz, Vikt. Verw.: P. Wenzel Redoschinsky, Minorit. geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). — S. 338.
- Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Georg Piringer, Wpr., geb. zu Krems 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf von Breuner). S. 319.
- Höbesbrunn, Kll. Verw.: P. Dominikus Scheibappel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Markersdorf in Mähren 1792. Prof. 1818. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. S. 571.
- Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Bathioli, Wpr., geb. zu Windisch-Feistritz in Steiermark 1803. Pr. 1831. Mit den Fil. Kleinharras. S. 1729. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Jedenspeigen, Markt; a. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschig, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterreich 1798. Pr. 1820. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kolonitz). S. 809.
- Kronberg, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Ruff,

- Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle. S. 506.
- Labendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Kamper, Wpr.; geb. zu Donnerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil. Eggersdorf, Garmanns. S. 2209. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Loidesthal, Kll. Kllkpln.: P. Raymond Reithmayer, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Haidl in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Michaelbeuern. S. 652.
- Martinsdorf, n. Pf. Verw.: P. Michael Baumann, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Vesprim in Ungarn 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Schotten. S. 460.
- Niedersulz, a. Pf. Verw.: P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Staubendorf in Oesterreich 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Sigismund Fidebauer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Mit der Fil. Erdbres. S. 873. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Obersulz, a. Pf. Verw.: P. Sieghard Günther, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Werfenweng 1797. Prof. und Pr. 1821. Patr. Stift Michaelbeuern, Koop. P. Virgil Etl, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Salzburg 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den

- Fil. Blumenthal, Rering. S. 13. 1607. Entf. $\frac{3}{4}$ St.
- Pellendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Polak, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1803. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Graf von Khevenhüller = Metsch). Mit der Fil. Agelsdorf. S. 13. 785. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Pirawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Romuald Einfalt, tit. Konsistorialrath, emerit. Vice-Dechant, unbesch. Karmeliter, Jubilar = Priester, geb. zu Großgehrungs in Osterreich 1758. Prof. und Pr. 1782. Patr. Landesfürst. Provisor: Hr. Mloys Denner, Wpr., geb. zu Brünn 1800. Pr. 1835. Koop. Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dgfolderheid in Böhmen 1815. Pr. 1838. Mit der Fil. Kollenbrunn. S. 13. 1594. Entf. $\frac{1}{4}$ St.
- Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowitz in Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat = Benefiziat. Hr. Joseph Walzl, Wpr., geboren zu Groß-Schweinbarth in Osterreich. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. S. 13. 859.
- Sierndorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Gregor Podverschen, Wpr., geb. zu St. Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. S. 13. 478.
- Spannberg, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Adalbert Bittermann, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. S. 13. 1041.
- Wenzersdorf, Bkt. Berw.: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geboren zu Ottenthal in

Osterreich 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asparn (Hr. August Graf v. Breuner). Mit der Fil. Zwentendorf. S. 13. 442. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wolfpassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Mrakotsky, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1782. Pr. 1808. Mit der Fil. Bogen = Neusiedl und zwei zerstreuten Häusern. S. 13. 996. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Asparn an der Jaya; gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breuner im Jahre 1632.

Quardian: P. Ludwig Limpik, zugleich Pfarrverw. zu Asparn, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1830.

Profess = Priester: P. Ehrenbert Steiner, Kloster = Senior, geb. zu Koritsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Nedoschinsky, Pfarrvikar zu Grafensulz, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Bonaventura Exner, prov. Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Clemens Weipl, Koop. zu Asparn, geb. zu Gmünd in Osterreich 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Engelbert Eisinger, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geboren zu Ottenthal in Oesterr. 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Bernard

Ruthner, Koop. zu Asparn, geb. zu Weiden in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1835. — Layenbruder: Fr. Mathias Kohler, Sakristaner und Pförtner, geb. Oberhausen in Bayern 1796. Prof. 1823.

Dekanat Probstdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Hornischer, Wpr., geb. zu Lusdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk. S. 13. 763.

Breitensee, Kk. Kk. Pln.: Hr. Franz Werka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterreich 1800. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Marchegg (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Mit 2 entfernten Häusern, Jägerhaus, Aspernhof. S. 13. 339. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Breitstetten, Kk. Kk. Pln.: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentseig in Oesterr. 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Drth. Mit der Fil. Straudorf. S. 13. 440. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Figg, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Koop. Hr. Anton Seidl, geb. zu Oberfellabrunn in Oesterr. 1809.

Pr. 1835. Mit den Fil. Kopfstetten, Pframa, Wagram. S. 13. 1031. Entf. bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Loimersdorf, Niederweiden. S. 13. 890. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Franzensdorf (früher Kümmerleinsdorf), n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Patricius Müller, unbesch. Ex-Augustin, Jubilar-Priester, geb. zu Kolmar in Elsaß 1767. Pr. 1790. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Drth. Mit den Filialen Andersdorf, Rugendorf. S. 13. 635. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Großbrunn, a. Pf. Berw.: P. Celestin Würth, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neß in Oesterreich 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale: Schloßhof. S. 13. 414. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Benefiziat in der Schloßkapelle zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Nappersdorf in Oesterreich 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof.

Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Widenhofer, Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1788. Pr. 1811. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Großenzersdorf. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Eßling, Mühleuten und Schafhof. S. 13. 1490. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Saringsee, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. S. 13. 596. Entf. $\frac{3}{4}$ St.

Passee, a. Pf. Berw. P. Nemilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wegscheid in Bayern 1786. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Koop.: P. Altmann Dezente, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Göttweig in Oesterreich 1803. Pr. 1827. Mit der Fil. Schönfeld. S. 13. 1024. Entf. 1 St.

Mar chegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Reithmayer, Wpr., geb. zu Haidl in Böhmen 1792. Pr. 1815. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Koop. Hr. Joseph Kragl, geb. zu Mannersdorf am Leithaberg 1812. Pr. 1837. Mit dem Salmhof. S. 13. 1006. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Markt Hof, Kk. Kk. Kapln.: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterreich 1803. Pr. 1829. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. S. 13. 322.

Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus Wpr., geb. zu Kaszka in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Franz Skrfanek, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1812. Pr. 1838. Mit der Fil. Mannsdorf. S. 13. 1551. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Steiner, Wpr., geb. zu Larenburg in Oesterreich 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Gebauer, Wpr., geb. zu Mutschau in

Mähren 1817. Pr. 1841. Mit den Filialen Magenneusiedl, Ober- und Unter-Hausen, Schönau, Ufer, Wittau. S. 13. 1207. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Großenzersdorf. Mit den Fil. Pystorf und Neuwirthshaus. S. 13. 290. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Stopfenreuth, Markt; Kk. Kk. Kapln.: Hr. Johann Beyer, Wpr., geb. zu Raase in Schlesien 1788. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. S. 13. 217.

Wizelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Prachatitz in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. S. 13. 336.

Dekanat Reg.

Alberndorf, Kk. Berw.: P. Moriz Trebický, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Neudorf in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. S. 13. 1131.

Deinzendorf, Kk. Kk. Kapln.: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Dietmansdorf. S. 13. 905. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

- Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Vincenz Feifer, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. S. 1570.
- Haugsdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Hieronymus Leig, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Purgstall 1789. Prof. 1811. Pr. 1813. Patr. Stift Melk. Koop. P. Johann Bapt. Gönner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Gresten 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Mit den Fil. Augenthal und Klein-Haugsdorf. S. 2489.
- Jeglsdorf, Kkl. Verw.: P. Bonifaz Polli-schansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Dblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. S. 630.
- Kleinhöflein, Kkl. Kklpln.: Hr. Ignaz Simon, Wpr., geb. zu Znaym in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Althof Rez (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg). Mit der Fil. Klein-Riedenthal. S. 1102. Entf. $\frac{1}{4}$ St. Aus-hilfspriester zu Klein-Riedenthal: Hr. Joseph Ryll, Wpr., geb. zu Dswietiman in Mäh-
ran 1786. Pr. 1814.
- Mitterreßbach, Kkl. Verw.: P. Augustin Zi-ber, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lots-mannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Fil. Oberreßbach. S. 882.
- Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfar-
rer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu

- Eschenbach in Bayern 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal (Frau Leopoldine Gräfin v. Attems). S. 707.
- Oriß, Kkl. Kklpln.: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. S. 1035.
- Pfaffendorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Söll-ner, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Sei-tenstetten in Oesterr. 1767. Prof. 1804. Pr. 1806. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Adolph Weigl, geb. zu Hohenruppersdorf 1815. Prof. und Pr. 1838. Mit den Fil. Weigart, Karls-dorf, Fernersdorf, Nagelsdorf. S. 2524. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Platt, n. Pf. Verw.: P. Beda Czervenyi, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Zeillern in Ungarn 1801. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Schot-ten. S. 1186.
- Pulkau, Markt; a. Pf. Verw.: P. Gerard Lampel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Preshburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Schotten. Koop. (Bened. vom Stifte Schotten): P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien 1811. Prof. 1834. Pr. 1834. 2) P. Ch-rembert Stagel, geb. zu Beygart 1809. Prof. 1832. Pr. 1832. Mit den Fil. Leodager, Rassingdorf, Rasing, Reipersdorf, Rohrendorf. S. 3596. Entf. $1\frac{1}{2}$ St.
- Reß, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weintridt, gewesener Professor der Religionslehre an der philosoph. Fakultät in Wien, Wpr., geb.

zu Wien 1778. Pr. 1806. Patr. (Graf von Strachwitz). Koop. 1) Hr. Wenzel Kühn, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1810. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Herberger, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Mit der Altstadt. Slz. 2892.

Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Alois Wisgrill, geb. zu Raßbach 1808. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Frau Leopoldine Gräfin v. Attems). Mit der Fil. Willersdorf. Slz. 1128. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Rauscher, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Radolz (Hr. Maximilian Graf von Hardegg). Koop. Hr. Martin Groß, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1817. Pr. 1840. Mit der Fil. Radolz. Slz. 1501. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Untermarkersdorf, n. Pf. Pfarrverw. P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Slz. 912.

Unternalb, a. Pf. Verw.: P. Gallus Stalmayer, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Znaym in Mähren 1792. Pr. 1815. Patr. Stift Göttweig. Kooperatoren: Bened. vom Stifte Göttweig. 1) P. Marian Derflinger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. 2) P. Ladislaus Tomšich, geb. zu Füleß in Ungarn 1812. Prof. 1839. Pr. 1840. Mit der Fil. Obernalb. Slz. 1898. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Unterregbach, a. Pf. Verw.: P. Paul Bauer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Klosterneuburg 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Mathias Geislinger, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Bergreihenstein in Böhmen 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Slz. 1478. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Waizendorf, a. Pf. Verw.: P. Ddilo Kopp, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. Slz. 470.

Wazelsdorf, n. Pf. Verw.: P. Benno Keil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Slz. 1161.

Zellerndorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann Sterlitz, Bened. vom Stifte Schotten, Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Konstantin Feldberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu St. Pölten in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. Slz. 1200.

Zwingendorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Anton Prissl, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Religionsfond. Slz. 758.

Dominikaner-Kloster in Neß, gegründet durch Berthold Grafen von Hardeß zu Maydburg, und seiner Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Hyacinth Freyberger, geb. zu Neß in Desterreich 1810. Prof. 1832. Pr. 1833

Profess - Priester: P. Vincenz Böhm, Subprior, geb. zu Neß in Oesterr. 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Macibus Tillinger, Prediger, Küchen- und Kellermeister, geb. zu Pfaffendorf in Oesterr. 1798. Prof. und Pr. 1821. — P. Ludwig Müller, Prediger, geb. zu Wittiegiß in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — Layenbruder: Fr. Dominik Brabek, Wirthschafter in Unternalb, geb. zu Klum in Mähren 1793. Prof. 1827.

Dekanat Sigendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Volkmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Weyerburg (Hr. Erwin Graf von Schönborn). Koop. Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. Mit der Fil. Wieselfeld. S. 13. 659. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Stanislaw, Wpr., geb. zu Freiberg in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Graf von Collalto). S. 13. 561.

Fahndorf, k. l. Berw.: P. Laurenz Riedl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Riegers in Oesterr. 1790, Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. S. 13. 336.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Oesterr. 1802.

Pr. 1828. Patr. Herrschaft Sigendorf (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). S. 13. 700.

Gettsdorf, a. Pf. Berw.: P. Adalbert Praidneder, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1778. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stift Melk. Mit den Fil. Mönichshofen, Hohlenstein. S. 13. 647. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Goggendorf, k. l. k. l. k. l. n.: Hr. Joseph Litshauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kammeralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sigendorf. S. 13. 496.

Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppengerger, Wpr., geb. zu Hadres in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Edler von Weitzschlag. S. 13. 509.

Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisko, Wpr., geb. zu Fladnitz in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Mit der Fil. Klein-Stelzendorf. S. 13. 514. Entf. $\frac{1}{4}$ St.

Großmeißeldorf, n. Pf. Berw.: P. Ignaz Franz Reiblinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Melk. S. 13. 604.

Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Gunterndorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). S. 13. 760.

- Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Wienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Koop. Hr. Eduard Lohr, Wpr., geb. zu Klatau in Böhmen 1813. Pr. 1838. S. 13. 1449.
- Zimmendorf, a. Pf. Verw.: P. Hermann Reitlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. S. 13. 881.
- Maiffau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Skrchow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Adam Graf von Abensperg und Traun). — Schloss-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer, pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Eisensträß in Böhmen 1785. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Graf von Abensperg und Traun). Mit den Fil. Gumping, Oberdürenbach. S. 13. 996. Entf. $1\frac{1}{4}$ St.
- Mittergrabern, Kl. Pflkpln.: Hr. Joseph Kneil, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Obergabern, Oberstainabrunn. S. 13. 1296. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Oberfellabrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Erwin Graf von Schönborn). S. 13. 548.

- Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt.: Hr. Joseph Nowak, Vic. exp. Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. — Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. S. 13. 480.
- Ravelsbach (Unter-Ravelsbach), Markt; a. Pf. Verw.: P. Isidor Schönbichler, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Moll 1791. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Melk. Koop. (Bened. vom Stifte Melk): 1) P. Albert Ploner, geb. zu Wengen in Tyrol 1799. Prof. 1821. Pr. 1823. 2) P. Alois Jillich, geb. zu Mauer in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Mit den Fil. Paydorf, Gaidorf, Ober-Ravelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmsdorf. S. 13. 2245. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Roseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lokatelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. S. 13. 820.
- Röschiß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Petteg, erzbischöfl. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl Göß, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit der Fil. Klein-Reinprechtsdorf. S. 13. 1367. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rucker, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). Koop. Hr. Paul Wazel, Wpr., geb. zu

Untermolbau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. S. 1030. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Sitzendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hofmann, erzbischöfl. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant und Schuldistrikts-Ausscher, Wpr., geb. zu Raab in Ungarn 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Hermann Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. — 2) Hr. Leopold Gstir, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sitzhart. S. 1500. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Stoizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Konrad Kratochvila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 480.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Meruzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Hatzenhof in Oesterr. 1809. Pr. 1836. Mit den Fil. Gzmansdorf, Limberg, Niederschleinz. S. 1630. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.

Unterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Amand Lettner, zugleich Herrschaftsverwalter, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Lilienfeld. S. 400.

Wartberg, Kll. KllpIn.: Hr. Georg Rupp,

Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. S. 370.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Sigmund Siller, Bened. vom Stifte Melk, fürsterzb. Konsistorial-Rath, geb. zu Frankensels in Oesterr. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melk. Koop. 1) P. Chrysostomus Zimmermann, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Gräß in Steiermark 1805. Prof. 1828. Pr. 1829. — 2) P. Gallus Loibel, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Mit den Fil. Grund, Högmansdorf, Kalladorf. S. 1785. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Zierstorf, n. Pf. Verw.: P. Ambros Walprecht, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk. S. 720.

Dekanat Staaz.

Alllichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtnner, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783. Pr. 1806. Koop. Hr. Franz Rohrwasser, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterr. 1814. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 881.

Umeis, Vik. prov. Verw.: P. Bonaventura Exner, Minorit, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. und Pr. 1830. Patr. Herrschaft Asparn an der Jaya (Gr. Aug. Graf von Brenner). Mit der Fil. Föllim. — S. 13. 696. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg (Herr Moys Fürst von Lichtenstein). S. 13. 1180.

Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Willert, Wpr., geb. zu Dröfing in Oesterreich 1777. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Koop. 1) Pr. Franz Baumgartner, geb. zu Oberleinschitz in Oesterreich 1810. Pr. 1836. — 2) Hr. Johann Maschel, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt 1813. Pr. 1838. Mit den Fil. Althöflein, Ginzersdorf, Harrersdorf. S. 13. 2141. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Hartl, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Ortsherrschaft (Gr. Moys Fürst von Lichtenstein). Koop. 1) Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Oesterreich 1810. Pr. 1834. — 2) Hr. Ignaz Fürst, Wpr., geb. zu Breznitz in Böhmen 1813. Pr. 1839. Mit der Fil. Bischofwarth. S. 13. 2974. Entf. 1 St.

Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), Kfl. Kfl. In.: Hr. Ignaz Plachetka, Wpr., geb. zu Zambach in

Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. S. 13. 549.

Sausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Philipp, Wpr., geb. zu Oibersdorf in Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Rabensburg (Herr Moys Fürst von Lichtenstein). S. 13. 946.

Herrnbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhof in Oesterr. 1802. Pr. 1828. Patr. Pfarre Böhmischkrut. Koop. Hr. Johann Friepeš, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. S. 13. 1510.

Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Matuschka, Wpr., geb. zu Skalitz in Ungarn 1780. Pr. 1803. Patr. Religionsfond. S. 13. 1545.

Kagelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Feldsberg (Gr. Moys Fürst von Lichtenstein). S. 13. 645.

Koosdorf, Kfl. Kfl. In.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Gr. Friedrich August Graf von Piatty). S. 13. 350.

Poysdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Piller, erzbischöfl. Konfistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Poysdorf in Oesterreich 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Poysbrunn (Gr. Johann Freiherr von Bartenstein). Koop. 1) Hr. Ferdinand Grazer, Wpr., geb. zu Umeis in Oesterreich 1809. Pr.

1832. — 2) Hr. Laurenz Artbauer, Wpr., geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. Slz. 2914. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Nabensburg, a. Pf. Pfarrer: Fra Anton Sichrowsky, Maltheser-Ritter-Ordens-Priester, geb. zu Nimburg in Böhmen 1784. Prof. und Pr. 1809. Patr. Hr. Groß-Prior des Maltheser Ordens. Koop. Fra Anton Knobloch, Maltheser-Ritter-Ordenspriester, geb. zu Zwoleniowes in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. Slz. 1601.

Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schamberger, Wpr., geb. zu Passau in Baiern 1778. Pr. 1804. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Slz. 802.

Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmischkrut. — Koop. Hr. Joseph Balleck, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. Mit der Fil. Garschönthal. Slz. 1904. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Staaß, Markt; Probstei; a. Pf. Probstei-Pfarrer: Hr. Joseph Neuwirth, Wpr., geb. zu Teltsch in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Ferdinand Graf von Kollaredo-Mannsfeld). Koop. 1) Hr. Joseph Prokop, Wpr., geb. zu Unteraugesd in Böhmen 1793. Pr. 1817. — 2) Hr. Adam Schwandner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl,

Rothensee, Waltersdorf. Slz. 1666. Entf. bis 2 St.

Unterthemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Dobschid, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). — Mit der Fil. Oberthemenau. Slz. 1526. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Walterskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Duestl, Wpr., geb. zu Jägerndorf in Schlesien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Hainzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Mit der Fil. Keßeldorf. Slz. 1049. Entf. $\frac{1}{2}$ St.

Wegelsdorf, Fil. Kikpln.: Hr. Balthasar Köller, Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1786. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Slz. 815.

Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Czopp, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Altpreerau. Slz. 450.

Kloster der barmherzigen Brüder zu Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten von Lichtenstein im Jahre 1605.

Prior: Fr. Florus Kollar, geb. zu Nachod in Böhmen 1798. Prof. 1819.

Professen: P. Prosper Stupal, Subprior, geb. zu Radimov in Ungarn 1781. Prof. 1804.

Fr. 1812. — Fr. Valerian Heindl, Kellermeister, geb. zu Taschowitz in Mähren 1778. Prof. 1803. — Fr. Agnellus Kain, Sakristaner, geb. zu Wien 1780. Prof. 1803. — Fr. Benignus Simantl, Arzt, geb. zu Prag in Böhmen 1788. Prof. 1812. — Fr. Jovita Delschig, Sammler, geb. zu Dsso-blavia in Mähren 1788. Prof. 1815. — Fr. Jordanus Brodiczky, Ober-Apotheker, geb. zu Ezeschov in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Walfridus Baumgartner, Doktor der Medizin, Professor der propädeutischen Anstalt für Chirurgen dieses Ordens, geb. zu Basing in Ungarn 1809. Prof. 1831. — Fr. Christianus Marler, Wirthschafter, geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Alexander Frinka, Hörer der Chirurgie, geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1812. Prof. 1834. — Fr. Vincenz Schob, Hörer der Chirurgie, geb. zu Jaromirz in Böhmen 1813. Prof. 1836. — Nicht Professoren: Fr. Kasimir Tornoschka, Hörer der Chirurgie, geb. zu Altenburg in Ungarn 1817. — Fr. Nestor Dolezal, Hörer der Chirurgie, geb. zu Vostřezedel in Böhmen 1817. — Fr. Erasmus Fij, Sammler, geb. zu Schlotten in Böhmen 1818. — Fr. Stephan Fischer, Hörer der Chirurgie, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818. — Fr. Elifäus Freund, Hörer der Chirurgie, geb. zu Waizen in Ungarn 1819. — Fr. Calixtus Wolf, Apotheker-Praktikant, geb. zu Theresienstadt in Böhmen 1817.

Dekanat Stockerau.

- Bisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Fr. 1835. Patr. Drißherrschafft (Hr. Johann Graf von Alensperg und Traun). S. 13. 540.
- Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Wailer, Wpr., geb. zu Röschitz in Oesterr. 1798. Fr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1813. Fr. 1839. Mit den Fil. Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steina-brunn. S. 13. 1210. Entf. bis 1 St.
- Harmanndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürstlerzb. Konfistorial = Rath, Dechant und Schuldistrikts = Aufseher, Wpr., geb. zu Hadruwa in Böhmen 1798. Fr. 1824. Patr. Herrschafft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Hang-wig). Koop. Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1816. Fr. 1839. Mit den Fil. Kleinröh, Rickersdorf, Seebarn. S. 13. 1439. Entf. bis ½ St.
- Hafelbach, a. Pf. Berw.: Hr. Peter Schloffer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Fr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 13. 332.
- Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Herr Friedrich Ziehl, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessen 1786. Fr. 1809. Patr. Herrschafft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Hangwig). Mit

den Fil. Ober- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. S. 13. 1099. Entf. 1 1/2 St.

Jedlese, Kl. Klfpln.: Hr. Georg Hiller, Wpr., geb. zu Nissl in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. S. 13. 850.

Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Schusser, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Ortsherrsch. (Frau Josephine Freyin von Redl). Koop. Hr. Johann Zettl, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Mit den Fil. Hezmannsdorf, Lachseld, Weinsteig. S. 13. 930. Entf. 3/4 St.

Korneuburg, Stadt; a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Peter Fourer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Roman Kautenkranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Hülfspriester: Hr. Joseph Schneider, Wpr., geb. zu Reisse in preuß. Schlessen 1770. Pr. 1796. Mit den Fil. Luttendörfschen, Luttendorf. S. 13. 2071. Entf. bis 3/4 St.

Kangenzersdorf, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Prosper Burger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhl'scher Benefiziat: Hr. Franz Zillinger,

Wpr., geb. zu Auerthal in Oesterreich 1782. Pr. 1809. S. 13. 682.

Leizersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Lapis, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterreich 1776. Pr. 1802. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Köffler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Mit den Fil. Hasenbach, Kronowet, Leizersbrunn, Wollmannsberg, Wüßen. S. 13. 1048. Entf. bis 1/2 St.

Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin Wiesner, fürsterb. Konsistorial-Rath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Gnadersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. Mit den Filial. Ober- und Unterrohrbach, Dresdorf. S. 13. 1629. Entf. 3/4 St.

Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Provisor. Hr. Joseph Wistner, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterreich 1811. Pr. 1839. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). S. 13. 464.

Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hailand, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Neuf-Köstritz). S. 13. 266.

Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Wpr., geboren zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Wenzel Perzinka, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1818. Pr.

1840. Mit den Filialen Bruderdorf, Niederfellabrun (Markt), Streitdorf. Slz. 1831. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Obergänserdorf, Kll. Pflkpln.: Hr. Michael Twerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 660.
- Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Geizendorf. Slz. 430. Entf. bis $\frac{3}{4}$ St.
- Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neurauner, tit. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Prutz in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. Slz. 669. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Faudt'scher Benefiziat, prov.: P. Joseph Zephrin Zemann, Piarist aus der böhmisch-mährischen Provinz, geb. zu Jung-Bunzlau in Böhmen 1777. Prof. 1806. Pr. 1807. Patr. Fürsterzb. Konsistorium. Slz. 501.
- Stockerau, freyer Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Strauß, Wpr., geb. zu Oberhollabrunn in Oesterr. 1775. Pr. 1799. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Straning in Oesterreich 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Laurenz Wöfner, Wpr., geb. zu Neß in Oesterreich 1810. Pr. 1835. 3) (Unbesetzt.)

- Mit den Fil. Grafendorf, Spillern, Untergögersdorf. Slz. 4731. Entf. bis $\frac{1}{4}$ St.
- Wilfersdorf (Klein-), Kll. Pflkpln.: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 156.
- Würniz, Kll. Pflkpln.: Hr. Wenzel Köll, Wpr., geb. zu Klosterbruck in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Lerchenau, Mollmannsdorf, Kreithmühle. Slz. 751. Entf. bis $\frac{1}{2}$ St.

Dekanat Wilfersdorf.

- Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Mezensky, Wpr., geb. zu Rattay in Böhmen 1797. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Rabensburg (Herr Aloys Fürst von und zu Lichtenstein). Slz. 562.
- Drösing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rakke, Wpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlesien 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. Slz. 1384. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Oesterreich 1807. Pr. 1831. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Slz. 899.

- Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Nesuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. S I z. 559.
- Großinzersdorf, kfl. Berw.: P. Adolph Mehr, Doktor der Theologie, Cisterzienser vom Stifte Zwettl, geb. zu Zetwing in Böhmen 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Zwettl. S I z. 920.
- Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. S I z. 821. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Hüttendorf, kfl. Berw.: Don Bernard Sprung, Barnabit, geb. zu Unternalb in Steier. 1800. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach S I z. 608.
- Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klaskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Moys Fürst von Lichtenstein). S I z. 752.
- Mautstrenk, kfl. prov. Berw.: Don Franz Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S I z. 620.
- Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Leopold Plamper, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Zieberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Johann Matthäus Rozaussek, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. 2) Don Constan-

- tin Hammer, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. 3) (Unbesetzt.) Mit den Fil. Ebendorf, Lanzendorf. S I z. 3256. Entf. $\frac{1}{2}$ St. — Spitalbenefiziat: (Unbesetzt.) Patr. Herrschaft Wilfersdorf. (Hr. Moys Fürst von Lichtenstein).
- Neusiedl an der Zaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Franz Egel, Wpr., geb. zu Fulda in Hessen 1780. Pr. 1804. Patr. Religionsfond. S I z. 847.
- Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt), Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Moys Fürst von Lichtenstein). Mit der Fil. Eichhorn. S I z. 1117. Entf. $\frac{1}{2}$ St.
- Paasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Herrbaumgarten in Dester. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Ignaz Leopold, Wpr. geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. S I z. 1070.
- Palternsdorf, a. Pf. Berw.: Hr. Johann Paul Leithner, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Grinzing in Dester. 1780. Pr. 1806. Patr. Deutscher Ritterorden. Koop. Hr. Joseph Filip, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Auspitz in Mähren 1811. Pr. 1835. S I z. 718.
- Prinzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Parsdorfer, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Ba-

thian, Graf von Strattmann). Hr. Andreas Mock, Administrator der Herrschaft, regul. Chorherr aus dem Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. Mit den Fil. Ebersdorf, Rannersdorf. S. 13. 1500.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezansky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Nabensburg (Hr. Moys Fürst von Liechtenstein). S. 13. 1149.

Wifersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Duerner, Wpr., geb. zu Unterdanowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Moys Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Johann Weillinger, Wpr., geb. zu Bernhardsthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. Mit den Fil. Bullendorf, Hoberndorf. S. 13. 1958. Entf. 1 St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Berw.: P. Alexander Mayer, Cisterz. vom Stifte Zwettel, Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aussesher, geb. zu Prachatitz in Böhmen 1784. Prof. 1806. Pr. 1808. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl): 1) P. Maximilian Gautsch, geb. zu Gunterndorf in Böhmen 1807. Prof. 1834. Pr. 1836. 2) P. Friedrich Hörde, geb. zu Wien 1812. Prof. und Pr. 1836. Mit den Fil. Baumgarten, Gaiselberg, Gösting. S. 13. 2995. Entf. $3\frac{1}{2}$ St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach, gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1631.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer, geb. zu Zieherle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Profess-Priester: D. Bernard Sprung, Pflkpl. zu Hüttendorf, geb. zu Unternalb in Oesterr. 1800 Prof. und Pr. 1827. — D. Franz Sales Erhart, prov. Lokalieverweser zu Maustrent, geb. zu Gräg 1802. Prof. und Pr. 1827. — D. Ignaz Frank, geb. zu Wien 1807. Prof. und Pr. 1833. — D. Franz Rothmayer, Procurator, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — D. Johann Matthä Kozaussek, Koop. und Katechet, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — D. Constantin Hammer, Koop., geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840.

Verzeichniß

der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen.

1) In der Wiener Erzdiözese:

P. T. Herr Joseph Aloys von Jüstel, Commandeur des kais. österr. Leopold-Ordens, und Ritter des Civil-Verdienst-Ordens der kön. bayer. Krone, Doktor der Philosophie u. Theologie, inful. Probst von Wischegrad und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirkl. Staats- und Konferenzrath, im Jahre 1823 und 1838. gewes. Rector Magnificus an der Wiener Hochschule, Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaften und Künste zu Padua und des Athenäums zu Venedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain, Jubilar-Priester, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. — P. T. Hr. Gabriel Ballassa, Titular-Bischof von Anfar, Probst des h. Salvators von Eganad und des h. Erzengels Michael von Senta, Abt St. Salvatoris von Kapornak, Cathedral-Archidiacon und Domherr des Bepfimer Kapitels, königl. ung. wirkl. Hofrath. — P. T. Hr. Andreas

Meschutar, inful. Probst zu Ardagger, k. k. wirkl. Hofrath und Beysitzer der k. k. Hofkommission in Justiz-Gesessachen, Ehrendomherr zu Triest und Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und Görz, Wpr. geb. zu Selo in Illyrien 1791. Pr. 1814. — P. T. Hr. Mathias Polliger, inful. Probst zu Zwettl, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr und emerit. Kanzler von St. Pölten, Wpr., geb. zu Dblatz in Mähren 1786. Pr. 1809. — P. T. Hr. Franz Rastian Galascha, inful. Probst von Alt-Bunzlau und Prälat in dem Königreiche Böhmen, k. k. wirklicher Regierungsrath, Referent über die phil. Studien bei der k. k. Studien-Hofkommission, Direktor derselben Studien an der Wiener Hochschule, der Philosophie und der freien Künste Doktor, gewes. Rector Magnificus an der Prager u. an der Wiener Hochschule etc. etc., Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1780. Pr. 1804. — Hr. Moys Bragato, k. k. tit. Hofkaplan, Wpr., aus der Diözese Verona. — P. Chmel Joseph, reg. later. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof- und Hausarchivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821. — Hr. Anton Günther, k. k. theologischer Bücher-Censor, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — Hr. Joseph Karle, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der orientalischen Dialekte und der höheren Exegese an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzach in Tyrol 1802. Pr. 1825. — P. Celestin Keppler, Professor der Religions-Wissenschaft und der höheren Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Mitglied

des Benediktiner Stiftes Admont in der Leobner Diözese, geb. zu Wunderkingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — P. T. Fr. Kis von Nemesker Paul, Domherr von Großwardein, Wpr., geboren zu Kovacsy in Ungarn 1792. Pr. 1814. — Hr. Wenzel, Kozella, Priester aus dem ritterlichen Kreuzherrschaftsorden mit dem rothen Stern, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibelstudiums des N. B. an der Wiener Hochschule, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Hr. Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des Durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolizza in Friaul 1786. Pr. 1811. — Hr. Johann Nep. Primitz, k. k. Hofkaplan bei Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Hrn. Erzherzog Maximilian, geb. in Illyrien 1769. Pr. 1796. — Hr. Michael Schaubberger, Wpr., bischöflicher Konsistorialrath der Einziger Diözese, o. ö. Professor der Pastoraltheologie an der Wiener Hochschule, geb. zu St. Leo in Baden 1795. Pr. 1818. — Hr. Joseph Scheiner, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Bibelfächer des N. B., und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, k. k. theologischer Bücher-Censor, geb. zu Böhmisch-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr. Johann Stark, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte, Mitglied und d. J. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817. — Hr. Oswald Trogner, Commandeur des päpstlichen Ordens des h. Gregor des Großen,

zweiter Sekretär der apostolischen Nunciatur in Wien, Wpr. der Trienter Diözese.

2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Moys Zimmermann, k. k. Gesandtschaftskaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Drau in k. k. Schlesien. 1788. Pr. 1812.

3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bey dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Kolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1825.

Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pen-
sionisten und Defizicenten-Priester, aus der
Wiener Erzdiözese.

— Hr. Aufim Georg, Wpr., geb. zu Wien 1802.
Pr. 1826 (in Wien). — Hr. Baumgartner Michael,
Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterreich 1811. Pr.
1836 (in Bromberg). — Hr. Beer Mathias, pens.
Pfarrer von Reisenberg, Jubilar-Priester, Wpr.,
geb. zu Wien 1763. Pr. 1788 (in Wien). — Hr.
Berger Ferdinand, pens. Lokalkaplan von Loosdorf,
Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterreich 1804.
Pr. 1827. — Hr. Bohrn Anton, Wpr., geb. zu
Bernhardsthal 1801. Pr. 1824. — Hr. Büchler
Joseph, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1811.
Pr. 1835 (in Wien). — Hr. David Theodor,
Wpr., geb. zu Thyrn in Schlessien 1801. Pr. 1824
(im Klosterpitale der barmherzigen Brüder in Wien).
— P. Fichter Celsus, Karmelit, geb. zu Hohen-

Ruppersdorf in Oesterr. 1758. Prof. 1782. Pr.
1783 (zu Hezendorf). — Hr. Vincenz Joit, Wpr.,
geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809
(in der St. Pöltner Diözese). — P. Gerger Mi-
chael Adalbert, Ex-Augustiner, geb. zu Etrem in
Ungarn 1784. Pr. 1808 (auf der Landstraße). —
Hr. Ferdinand Grehs, fürstl. Trautson'scher Benefiziat,
Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1793. Pr.
1815 (in Wien). — Hr. Joachim Haspinger, Wpr.,
Inhaber des goldenen Verdienstkreuzes pro piis
meritis, geb. zu Gfieß in Tyrol 1773. Pr. 1805
(in Hiesing). — Hr. Hirsch Johann, Wpr., geb. zu
Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804 (in Mähren).
— Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen
1770. Pr. 1805 (in Böhmen). — P. Kard Coe-
lestin, Ex-Augustiner, geb. zu Neuffe in Schlessien
1776. Prof. 1799. Pr. 1801 (in Wien). — Hr.
Kainz David, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterr.
1772. Pr. 1805 (in Wien). — Hr. Kiefner Ju-
stinian, Wpr., geb. zu Würzburg in Baiern 1774.
Pr. 1797 (in Wien). — Hr. Johann Meluch,
Wpr., geb. zu Mint Synat in Ungarn 1799. Pr.
1823 (im Klosterpitale der barmherzigen Brüder).
— Hr. Müller Martin, Wpr., geb. zu Mühlesen in
Böhmen 1792. Pr. 1819. (Zwischen den Donau-
brücken). — Hr. Redwied Joseph, Wpr., geb. zu Ehrudim
1812. Pr. 1838 (in Ehrudim in Böhmen). — Hr.
Nowack Augustin, Wpr., geb. zu Eschlich in Ungarn
1797. Pr. 1821 (zu Sievering). — Hr. Nowak
Mathias, Wpr., geb. zu Breggy in Kroatien 1781.
Pr. 1804 (im Reconvaleszenten-Hause der barm-

herzigen Brüder in Wien). — Hr. Peifert Ignaz, Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823. — Hr. Perchtold Michael, pensionirter Pfarrer von Neudorf B. U. W. W., Wpr., geb. zu Pfunds in Tyrol 1781. Pr. 1805. — Hr. Pöfker Joseph, Wpr., geboren zu Sitzendorf in Oesterreich 1796. Pr. 1821 (zu Penzing). — Hr. Primaschütz Jakob, resign. Pfarrer von Stirneustedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Prinz Wenzel, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1781. Pr. 1804 (zu Grossengersdorf). — Hr. Raab Thomas, Wpr., geb. zu Losnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in Wien). — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Resch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, Wpr., geb. zu Wien 1797. Pr. 1823. — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (zu Sitzendorf). — Hr. Rüb Martin, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Thulbe in Baiern 1780. Pr. 1808 (in Mödling). — Hr. Schindler Anton, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1785. Pr. 1808 (zu Bistritz in Mähren). — Hr. Schulz Matthäus, Wpr., geb. zu Ruppenheim im Großherzogthum Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien). — P. Seitz Thaddäus, Ex-Augustiner, geb. zu Berghofen in Baiern 1778. Prof. 1800. Pr. 1801 (bei den barmherzigen Brüdern in Wien).

— Hr. Speranza Paskal, Doktor der Theologie, geb. zu Mebea in Friaul, Pr. 1801 (im k. k. allgem. Krankenhause zu Wien). — Hr. Spindler Norbert, Ex-Hieronymitaner, pens. Pfarrer von Ebreichsdorf, Jubilar-Priester, geb. zu Langenzersdorf 1761. Pr. 1789 (in Ebreichsdorf). — Hr. Stattler Eduard, resignirter Pfarrer von Mitterndorf, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833 (in Wien). — P. Trattner Bernard, Ex-Augustiner, geb. zu St. Laurenz in Tyrol 1776. Prof. 1808. Pr. 1810 (bei den Barmherzigen in Wien). — Hr. Wagner Peter Paul, Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1781. Pr. 1814 (zu Neuhaus in Böhmen). — Hr. Wolf Georg, Wpr., geb. zu Pegenkirchen in Oesterreich 1800. Pr. 1825. (in Walpersbad).

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

Hr. Ballisch Joseph, Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Waldstein-Wartenberg, geb. zu Neuhaus in Böhmen 1813. Pr. 1836. — Hr. Baracz Rochus, Wpr. aus der Diöz. Veglia, geb. zu Zengg in Kroatien 1809. Pr. 1832. — P. Barikaj Colomann, Franziskaner-Priester, Hauskaplan des Hrn. Grafen von Almásy. — Hr. Bélet Johann Peter, Wpr. aus der Basler Diöz., Erzieher beim Herrn Baron von Dstini, geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830. — P. Beckr Peter, Priester aus der Gesellschaft Jesu

(in Wien). — Hr. Berger Johann, Wpr. der Raaber Diözese, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1792. Pr. 1816 (in Wien). — Hr. Bidaur Joseph, Wpr. der Basler Diözese, geb. zu Chevenez in der Schweiz 1806. Pr. 1832 (in Wien). — Bischowsky Maurus, Bened. vom Stifte Seitenstetten, Hofmeister im Wiener Stifthofe, geb. zu Maria-Zell in Steiermark 1781. Pr. 1804. — Hr. Botti Joseph Aloys, Doktor der Philosophie, Wpr. der Diözese Brescia, geb. zu Brescia 1808. Pr. 1833 (in Wien). — Hr. Brosch Franz, Wpr. der Olmüger Erzdiözese, Erzieher des jungen Grafen von Stadion-Thannhausen, geb. zu Kunzendorf in Schlesien 1804. Pr. 1831. — Hr. Champion Ignaz, Wpr. der Basler Diözese, Hauslehrer beim Herrn Grafen von Harrach (in Wien). — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805 (in Wien). — Pl. Tit. Hr. del Dono Johann Baptist, Wpr., emerit. Domherr und Custos aus Speier, geb. zu Straßburg in Elfaß, Pr. 1777 (in Wien). — P. Dziemulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan S. K. H. der Frau Herzogin von Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — P. Eggenberger Georg, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister zu Mödling, geb. zu Melk in Dester. 1782. Prof. und Pr. 1806. — Hr. Fautschek Joseph, Erzieher beim Herrn Grafen Paul von Szecsenyi, Wpr. der Diözese Steinamanger, geb. zu Güns in Ungarn 1813. Pr. 1841 (in Wien). — Hr. Festl Michael Joseph, Doktor

der Theologie, Wpr. der Seckauer Diözese, geb. zu Prag 1788. Pr. 1811 (in Wien). — P. Feuerböck Hieronymus, Bened. vom Stifte Göttweig, Stifths Hofmeister in Wien, geb. zu Unterregbach in Desterreich 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — Hr. Fiedler Karl, Wpr. der Budweiser Diözese, Erzieher, geb. zu Wittingau in Böhmen 1815. Pr. 1839. — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budweiser Diözese, gewes. Erzieher beim Herrn Baron Reischach, geb. zu Blattna in Böhmen 1789. Pr. 1812 (in Wien). — Hr. Greif Laurenz, Doktor der Philosophie, fürsterzbischöflicher salzburg. geistlicher und fürstlich Schwarzenberg'scher Rath, Wpr., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Grosset Franz, Erzieher des jungen Herren Fürsten Metternich, Wpr. aus der Diözese Annecy. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Hochowitz 1797. Pr. 1821. Hr. Holubek Joseph, pens. k. k. Feldkonsistorialsekretär, Wpr. der Olmüger Erzdiözese, geb. zu Sirowin in Mähren 1795. Pr. 1818 (in Wien). — P. Horak Jaroslav, Piarist aus der böhmischen Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808 (in Städtelsdorf). — Hr. Horwath Michael, Wpr. der Waizner Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Erdödy (in Wien). — Hr. Hrabal Friedrich, Wpr. der Prager Diözese, Erzieher beim Herrn Schmit, geb. zu Prag 1809. Pr. 1833. — Hr. Jurjiczka Anton, pens. Feldkaplan, Brünner Diözesan, geb. zu Mierotin in Mähren 1786. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Kardosch Jo-

hann von, Doktor der Philosophie und der Rechte, Mitglied der Pesther Universität, mehrerer Gespannschaften Gerichtstafel-Beisitzer, pens. Pfarrer von St. Andrasch in Banat, geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1778. Pr. 1806 (in Wien). — P. Kemmel Friedrich, Minorit der böhmisch-mährischen Provinz, Privatpräfekt der jungen Grafen Lichnowsky, geb. zu Freyberg in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Knodt Peter, Wpr. der Diözese Trier (in Wien). — Hr. Komjaticzky Joseph, Wpr., geb. zu Neudorf in Ungarn 1782. Pr. 1806, Aushilfspriester auf der Landstraße. — Hr. Laurecki Joseph, Wpr. g. R., pens. Feldkaplan, geb. zu Przemysl in Galizien 1797. Pr. 1821. — Hr. La Bourzey Karl, Wpr., geb. zu à Ravieres in Frankreich 1754. Pr. 1779 (in Wien). — Hr. Linhart Alois, Wpr. aus der Königgräzer Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen von Kesselstatt, geb. zu Trübau in Mähren 1806. Pr. 1832. — Hr. Lollok Joseph, Wpr. der Grauer Erzdiözese, Erzieher der jungen Grafen von Traun-Albenberg, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. — Hr. Mamie Franz, Wpr. der Basler Diözese, Hauskaplan bei der Frau Fürstin Odessalchi, geb. zu Vendelincourt in der Schweiz 1810. Pr. 1834. — Hr. Mislin Jakob, geheimer Kämmerer Sr. Heiligkeit, Mitglied der Akademie Arkadia und Liberina in Rom, geb. zu Bruntrut in der Schweiz 1807. Pr. 1831. — Hr. Moser Laurenz, Wpr. der Raaber Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen Széchényi, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1808. Pr. 1833. — Hr. Negrelli Nikolaus, Erzieher beim Herrn Grafen Hoyos, Wpr.,

geb. zu Primiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Nemecek Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diözese, Erzieher der jungen Grafen von Czernin, geb. zu Schepadl in Böhmen 1803. Pr. 1826 (in Wien). — Hr. Orsini Peter Paul Paskal Symphorian, Wpr., geb. zu Urbino im Kirchenstaat 1779. Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Pauer Celestin, Wpr. der Czanager Diözese, pens. Feldkaplan (in Wien). — Hr. Prutek Georg, Wpr. der Breslauer Diözese, Erzieher beim Herrn Baron von Beeß, geb. zu Teschen in k. k. Schlesien 1807. Pr. 1831. — P. Richter Benedikt, Doktor der Philosophie, emerit. Studien-Rektor und Professor der theor. und prakt. Philosophie zu Augsburg, geb. zu Freiberg in Mähren 1791. Prof. 1816. Pr. 1817. — Hr. Schneider Anton, Erzieher der Söhne des Herrn Grafen von Falkenhayn, Wpr., geb. zu Großbuch in Böhmen 1807. Pr. 1830 (in Wien). — Hr. Schulz Franz Joseph, Wpr. der Linzer Diözese, geb. zu Ruppenheim im Großherzogthume Baden 1762. Pr. 1794 (in Wien). — P. T. Hr. Sigismund Seidl, Ehrendomherr von Königgrätz, pens. k. k. Feld-Konfistorial-Direktor, geb. zu Gaya in Mähren 1779. Pr. 1803. — P. Simeoni Johann Georg, aus der Versammlung des heiligen Philipp Nerei, Trienter Diözesan, geb. zu Trient in Tyrol 1759. Pr. 1783 (in Wien). — Hr. Smrzka Dominik, Wpr. der Budweiser Diözese, Erzieher beim Herrn Grafen von Piatti, geb. zu Raby in Böhmen 1800. Pr. 1824. — Hr. Sollier Julius, Doktor der Theologie, Hauskaplan beim Herrn Grafen von Sambuy,

Wpr., geb. zu Chaumont 1811. Pr. 1834. — P. Specker Klemens, Benediktiner vom Stifte Göttweig, geb. zu Neustadt in Oesterreich 1814. Pr. 1840. — P. Szepessy Emerich, Piarist der ungar. Provinz, Erzieher beim Herrn Baron Beezey, geb. zu Lowenz in Ungarn 1811. Prof. 1833. Pr. 1834 (in Wien). — P. Thoma Alphons, Priester aus der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordensprovinz, Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Hr. Urschitz Joseph, Priester der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1789. Pr. 1814. — Hr. Vescevi Johann Anton, pens. k. k. Feldkaplan (in Wien). — P. Walch Koloman, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steiermark 1800. Pr. 1825 (in Wien).

Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut zum heil. Augustin für Weltpriester; (im ehemaligen Augustiner-Kloster in der Stadt Nr. 1158).

Ober-Vorsteher des Institutes: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, infulirter Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Pagnany, k. k. Hof- und Burgpfarrer ic. ic., wie S. 17.

Erster Studien-Direktor: Hr. Joseph Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Zweiter Studien-Direktor: Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Dritter Studien-Direktor: Hr. Johann Michael Häusle, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Spiritual-Direktor: Hr. Johann Bapt. Schiedermayer, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, wie S. 18.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Biehl Friedrich, aus der St. Pöltner Diözese, geb. 1818. Pr. 1841. — Hr. Caffou Johann, aus der Görzer Erzdiözese, geb. 1815. Pr. 1839. — Hr. Castellani Dominik, aus der Görzer Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1839. — Hr. Cziriell Anton, aus der Siebenbürger Diözese, geb. 1813. Pr. 1838. — Hr. Disconzi Franz, aus der Diözese Vicenza, geb. 1812. Pr. 1836. — Hr. Dobrilla Georg, aus der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1812. Pr. 1837. — Hr. Ferrettich Franz, aus der Diözese Veglia, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Figwer Joseph, aus der Diözese Tarnow, geb. 1812. Pr. 1838. — Hr. Grammatica Augustin, aus der Diözese Vicenza, geb. 1815. Pr. 1838. — Hr. Hoppf Johann, aus der Szanauder Diözese, Doktor der Theologie, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Hucsko Basilus, aus der Diöz. Eperies, geb. 1813. Pr. 1836. — Hr. Janitschek Franz, aus der Diözese Brünn, geb. 1811. Pr. 1834. — Hr. Jarz Anton, aus der Diözese Laibach, geb. 1813. Pr. 1838. — Hr. Jechel Franz, aus der Diözese Budweis, Doktor der Theologie, geb. 1811. Pr. 1836. — P. Job Tobias, Benediktiner von Martinsberg, geb. 1813. Pr. 1839. — Hr. Juhász Norbert, Cisterzienser von Zirc in Ungarn,

geb. 1818. Pr. 1841. — Hr. Kornicki Ignaz, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1814. Pr. 1840. — Hr. Kovács Sigmund, Subdiacon aus der Bespriner Diözese, geb. 1820. — P. Kratky Wenzel, Prämonstratenser von Neureisch, Doktor der Theologie, geb. 1814. Pr. 1837. — Hr. Mikula Joseph, aus der Olmüger Erzdiözese, geb. 1816. Pr. 1839. — Hr. Nablowsky Vincenz, aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Pelz Franz, aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Pratto Johann, Graf von, aus der Diözese Trient, geb. 1812. Pr. 1835. — Hr. Pullich Georg, aus der Diözese Ragusa, geb. 1816. Pr. 1840. — Hr. Rumpfer Lukas, aus der Diözese Triest und Capo d'Istria, geb. 1817. Pr. 1840. — Hr. Schierseneder Franz, aus der Diözese Linz, geb. 1811. Pr. 1836. — Hr. Semen Johann, aus der Laibacher Diözese, geb. 1818. Pr. 1841. — Hr. Stipevich Demetrius, aus der Erzdiözese Zara, geb. 1811. Pr. 1840. — Hr. Stofmayer Joseph, aus der Diakovarer Diözese, geb. 1815. Pr. 1838. — Hr. Talasiewicz Joseph, aus der Przemisler Diözese I. R., geb. 1814. Pr. 1840. — Hr. Wilhelm Johann, aus der Diözese Gurk, geb. 1810. Pr. 1834.

b) Pazman'sches Kollegium.

(General = Seminarium für theologische Zöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreichs Ungarn).

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Rektor des Kollegiums: P. T. Hr. Joseph von Kunst, Abt der sel. Jungfrau Maria de Valle in Beshprim, Domherr an der Metropolitankirche zu Gran, Erzdechant von Saswar, Beisitzer der Arvaer, Graner und Preßburger Comitats-Gerichtstafeln.

Vice-Rektor: Hr. Heinrich Szajbely, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät zu Wien, Beisitzer der Graner Comitats-Gerichtstafel, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Spiritual: Hr. Ignaz Eröß, Wpr., der Graner Erzdiözese, gewesener Dechant, Beisitzer der Neograder Comitats-Gerichtstafel.

Studien-Präsekt: Hr. Johann Simor, Doktor der Theologie, Wpr. der Graner Erzdiözese.

A l u m n e n :

Theologen im vierten Jahre: Hr. Hollo Dionysius, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Zwichich Karl, aus der Neusohler Diöz. — Hr.

Pisch Karl, aus der Zipser Diöz. — Hr. Rudnay Lorenz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Udwardy Joseph, aus der Fünfkirchner Diözese. — Hr. Würth Moysius, aus der Graner Erzdiözese.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Barboez Johann, aus der Siebenbürger Diöz. — Hr. Freyherr Bemer Paul, aus der Fünfkirchner Diöz. — Hr. Voltzar Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Esatho Moys, aus der Waizner Diöz. — Hr. Demek Anton, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Dornis Kaspar, aus dem Cisterzienser-Orden. — Hr. Hegyessy Eduard, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Horwath Franz, aus der Koloczer Erzdiöz. — Hr. Kar Karl, aus der Raaber Diöz. — Hr. Komatsel Wendelin, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Manze Franz, aus der Agramer Diöz. — Hr. Müller Stephan, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Urban Joseph, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Posch Samuel, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Risha Johann, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Söwegjarto Franz, aus der Beshprimer Diöz. — Hr. Suchajda Johann, aus der Waizner Diöz. — Hr. Tillmann Franz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Toth Johann, aus der Graner Erzdiöz.

Theologen im zweyten Jahre: Hr. Barton Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Borbas Franz, aus der Rosenauer Diöz. — Hr. Bubich Sigismund, aus der Raaber Diöz. — Hr. Juratskay Ignaz, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Kaczwinfsky Eduard, aus der Raschauer Diöz. —

Hr. Kis Johann, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. König Moriz, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Krotky Joseph, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Lönhart Franz, aus der Siebenbürger Diöz. — Hr. Nabet Paul, aus der Neutraer Diöz. — Hr. Speth Karl, aus der Ezanader Diöz. — Hr. Stegmüller Karl, aus der Diöz. Stein am Anger. — Hr. Stummer Arnold, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Szabo Stephan, aus der Zipser Diöz. — Hr. Szelepcsényi Ladislaus, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Temesváry Georg, aus der Großwardeiner Diöz. — Hr. Wohlfarth Julius, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Zupan Karl, aus der Agramer Diöz.

Theologen im ersten Jahre: Hr. Bartolowiec Johann, aus der Agramer Diöz. — Hr. Barwulcszky Johann, aus der Kaschauer Diöz. — Hr. Horwath Sigismund, aus dem Cisterzienser-Orden. — Hr. Katona Emerich, aus der Fünfkirchner Diöz. — Kawats Moys, aus der Zipser Diöz. — Hr. Kowats Anton, aus der Wepřimer Diöz. — Hr. Majrits Georg, aus der Stein am Anger Diöz. — Hr. Malotsay Michael, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Mansbarth Anton, aus der Stuhlweissenburger Diöz. — Hr. Meyer Ladislaus, aus der Szathmarer Diöz. — Hr. Oltwanyi Paul, aus der Ezanader Diöz. — Hr. Petter Stephan, aus der Coloczer Erzdiöz. — Hr. Rauch Adalbert, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Sladowith Emanuel, aus der Segnier Diöz. — Hr. Spanik Johann, aus der Neusohler Diöz. — Hr. Steger Emerich, aus der

Graner Erzdiöz. — Hr. Szele Gabriel, aus der Erlauer Erzdiöz. — Hr. Wohland Georg, aus der Graner Erzdiöz. — Hr. Zalka Johann, aus der Graner Erzdiöz.

c) K. K. Konvikt.

(In der Stadt auf dem Universitätsplatze Nr. 750).

Direktor: prov. P. Georg Hobiger, wie S. 57.

Vice-Direktor: P. Joseph Walch, wie S. 57.

Sub-Direktor: P. Wilhelm Podšaha, wie S. 57.

Spiritual der Theologen: P. Johann Ev. Jessel, wie S. 58.

Geistliche Zöglinge:

Hr. Bändewski Georg, absolvirter Theolog, außerordentlicher Hörer des Kirchenrechtes und der Pastoral-Theologie, aus der gr. n. unirten Diözese Bukowina.

Theologen.

Theologen im vierten Jahre: Hr. Bonyi Johann, gr. R. aus der Diöz. Großwar-

dein. — Grzegorzek Adalbert, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Gladylowicz Georg, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Janura Anton, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Jurkowski Ludwig von, I. R., aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kaszubski Michael, I. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Lyachowicz Basilus, gr. R. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Papp Ladislaus, gr. R. aus der Diöz. Fogaras. — Hr. Paszinski Julius, I. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Rudnicki Dionys, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Sorban Michael, gr. R. aus der Diöz. Großwardein. — Hr. Stiepan Johann, aus der Erzdiöz. Olmütz.

Theologen im dritten Jahre: Hr. Buchwald Felix, I. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Chowaniec Joseph, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Ciesielski Alexander von, I. R. aus der Diözese Przemisl. — Hr. Glowacki Johann, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kierniakiewicz Joseph, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Kordasiewicz Cyprian, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — László Joseph, gr. R. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Lukasiewicz Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Malinowski Ludwig, I. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Odelgiewicz Sigismund, I. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Polanski Thomas, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Poznalski Vinzenz, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Przydzialski Alexander, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Wodzinski Ernest, aus der

Diöz. Tarnow. — Hr. Zimmer Alexander, I. R. aus der Diöz. Przemisl.

Theologen im zweiten Jahre: Hr. Baranowski Julian, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Barwinski Ignaz, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Bedaszewski Konstantin, I. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Bortis Klemens, I. R. aus der Diöz. Sitten. — Hr. Chaluppa Franz, aus der Erzdiöz. Olmütz. — Hr. Hadamit Augustin, aus der Erzdiöz. Olmütz. — Hr. Klemeniewicz Ludwig, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Kutfalvi Ladislaus, gr. R. aus der Diöz. Fogaras. — Hr. Kutrzeba Andreas, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Meixner Ubaldo, aus der Erzdiöz. Olmütz. — Hr. Polak Johann, I. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Praweckii Andreas gr. R. aus der Diözese Przemisl. — Hr. Staroniewicz Johann, I. R. aus der Przemisl. — Hr. Stoczkiwicz Andreas, I. R. aus Diöz. der Diöz. Przemisl. — Hr. Zubricki Adolph, gr. R. aus der Diöz. Eperies.

Theologen im ersten Jahre (außer den S. 39. aufgeführten 11. fürstlerb. Alumnen): Hr. Bradacs Albert, gr. R. aus der Diöz. Eperies. — Hr. Czerlunczakiewicz Johann, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Fikowicz Andreas, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Gwiazdon Laurenz, aus der Diöz. Tarnow. — Hr. Hanya Johann, gr. nicht unirt. R. aus der Diöz. Hermannstadt. — Hr. Koblanski Johann, gr. R. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Sembratowicz Joseph, gr. R. aus der Diöz. Przemisl. — Hr. Somlyay Michael, gr.

N. aus der Diöz. Munkats. — Hr. Stanic Mar-
kus, gr. N. aus der Diöz. Kreuz. — Hr. Steblecki
Albin, l. N. aus der Erzdiöz. Lemberg. — Hr. Type
Johann, gr. n. uirt. N. aus der Diöz. Hermann-
stadt. — Hr. Vanesa Johann, gr. N. aus der Diöz.
Großwardein. — Hr. Zelechowski Justin, gr. N.
aus der Diöz. Przemisl.

Priester = Kranken = und Defizienten = Institut,
in Wien auf der Landstraße, in der Ungergasse,
Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des
hochwürdigsten fürsterzbischoflichen Wiener Ordina-
riates, nämlich:

Er. fürslichen Gnaden des Hochwürdigsten Hochge-
bornen Herrn Vincenz Eduard Milde,
Fürst = Erzbischofes zu Wien.

Instituts = Direktor: P. T. Hr. Mathias
Polliger, infulirter Probst zu Zweittl, k. k. wirk-
licher n. ö. Regierungsrath, Ehrendomherr zu St.
Pölten.

Haus = Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-
Cereemoniär und Ober-Hofkaplan.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Dom-
herr bei St. Stephan u. u., wie S. 10.

Mitleiter des Institutes: P. T. der Hoch-
würdigste Herr Johann Michael Wagner, Bischof
zu St. Pölten u. u. wie S. 8. — P. T. der
Hochwürdigste Herr Anton Alois Buchmayr, Bi-
schof von Hellenopolis, General-Bislar der Wiener
Erzdiözese u. u., wie S. 9. — P. T. Hr. Se-
verin Pfleger, Ritter von Werthenau, Domkustos
u. u., wie S. 9. — P. T. Hr. Franz Schmid,
Domkantor u., wie S. 10. — P. T. Hr. Johann
Ebnetter, Domscholaster u. wie S. 10. — P. T.
Herr Franz Jenner, Domherr u., wie S. 10. —
P. T. Hr. Anton Klein, Domherr u., wie S. 10.
— P. T. Hr. Joseph Rufmann, Ehrendomherr u.,

wie S. 12. — P. T. Hr. Wenzel Reichel, Ehrendomherr wie S. 12. — P. T. Hr. Ferdinand Fuß, Ehrendomherr zu Kremser und Pfarrer auf der Landstraße. — Hr. Johann Nep. Segerer, erzb. Konsistorial-Rath und Pfarrer zu St. Augustin in Wien. — Hr. Philipp Alois Mayerhofer, erzb. Konsistorial-Rath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes, so wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

Verzeichniß

der vom 1. Jänner 1841 bis letzten Dezember 1841 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Mathias Konz, Curat-Benefiziat bei St. Peter in Wien auf die Pfarre Maria Geburt am Rennwege am 2. — Hr. Johann Greiderer, Pfarrer zu Gerasdorf auf die Lokalie Baumgarten an der Wien am 9. — Hr. Leopold Neder, Lokalkaplan zu Wopfing auf die Pfarre St. Veit an der Triesting am 11. — Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Sallanau auf die Pfarre Leobendorf am 22. — Hr. Johann Wiesner, Lokalkaplan zu Obermallebarn auf die Pfarre Oberfellabrunn am 27.

Im März: Hr. Michael Wailer, Lokalkaplan zu Bergau auf die Pfarre Großmugl am 23. — Hr.

Franz Kaistenmantl, Pfarrer zu Petronell auf die Lokalie Siebenhirten am 30. — Hr. Wenzel Reichel, Konsistorialrath und Kanzleidirektor zum Ehrendomherrn an der Metropolitankirche zu St. Stephan am 30.

Im April: Hr. Johann Weyda, Koop. auf der Landstraße in Wien auf die Pfarre Sollenau am 14. — Hr. Joseph Langer, Lokalkaplan zu Pachs-
furth auf die Pfarre Gerasdorf am 23.

Im Mai: Hr. Johann Behr, Koop. zu Wiener-
Neustadt auf die Lokalie Wopfing am 24. — Hr. Franz Maur, Provisor zu Obermallebarn auf die Lokalie Obermallebarn am 24. — Hr. Michael Neuwirth, Curat zu Hezendorf auf die Pfarre Larenburg.

Im Juni: P. T. Hr. Thomas Christ, o. ö. Pro-
fessor der Pastoral-Theologie an der Wiener
Universität, auf ein Kanonikat an der Metropoli-
tankirche zu St. Stephan am 6.; zum fürsterzb.
Konsistorialrathe ernannt am 23. — Hr. Wenzel
Müller, Koop. zu Leifersdorf auf die Lokalie
Altenmarkt am 8.

Im August: Hr. Johann Mubm, Provisor zu
Petronell auf die Pfarre Petronell am 11. —
Hr. Mathias Grohmann, Pfarrvikar zu Oberstün-
kenbrunn auf die Lokalie Bergau am 12.

Im September: P. T. Hr. Edmund Komaromy,
Präsekt der theologischen Hauslehranstalt und Pro-
fessor der Dogmatik im Stifte Heiligenkreuz, zum
Abten der Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz und
St. Gotthard, erwählt am 1. — Hr. Karl

Eckl, Koop. bei St. Leopold in der Leopoldstadt
auf die Lokalie Pachs-
furth am 4.

Im Oktober: Hr. Friedrich Ziska, Koop. im
Richtenthale auf die Pfarre Laab am 18. — Hr.
Johann Ewan. Dinstl, Koop. auf der Wieden
zum Katecheten am k. k. polytechnischen Insti-
tute am 23. — P. T. Hr. Georg Eß, k. k.
Hofkaplan und Burgpfarrvikar zum Ehrendom-
herrn an der Metropolitankirche zu St. Stephan,
ernannt am 29.

Im November: Hr. Georg Trummler, Pro-
visor zu Gschaidt auf die Lokalie Gschaidt am
4. — Hr. Johann Klagl, Koop. in Neulerchen-
feld zum Curat-Benefiziaten bei St. Peter in
Wien am 8. — Hr. Anton Werner, Koop. zu
Pischelsdorf auf die Pfarre Mitterndorf am 26.

Im Dezember: Hr. Ignaz Reinkopf, Pfar-
rer zu Haringsee auf die Pfarre Piesling am 2.
— P. T. Hr. Joseph Lufmann, Ehrendomherr
bei St. Stephan und Pfarrer zu den neun Chö-
ren der Engel in Wien, zum Schuldistriktsauf-
seher in Wien am 9. — Hr. Johann Nep.
Segerer, Konsistorialrath und Pfarrer bei St.
Augustin zum Schuldistriktsaufseher in Wien am
9. — Hr. Andreas Kastner, Konsistorialrath
und Dechant bei St. Peter in Wien zum Schul-
distriktsaufseher in Wien am 9. — Hr. Joseph
Schneider, Cur- und Chormeister bei St. Ste-
phan zum Konsistorialrathe und Schuldistrikts-
aufseher in Wien am 9. — Hr. Konrad Hof-
mann, Direktor der von Zoller'schen Haupt-

Schule zum Konsistorialrathe und Schuldistrikts-
aufseher in Wien am 9. — Hr. Franz Amonn,
Schloßkaplan zu Schönbrunn, auf die Schloßka-
planei und Curatie zu Hezendorf am 10. — P.
T. Hr. Ludwig Ritter von Boczkowski, Propst-
pfarrer zu Rzecow in Galizien auf ein Kanoni-
kat bei St. Stephan am 21.



Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember
1841 verstorbenen Säkular- und Regular-
Geistlichen.

Im Jänner: Der hochwürdige Herr Franz Ka-
ver Seidemann, Abt des Cisterzienser = Stiftes
Heiligenkreuz am 7. — Hr. Joseph Collet, De-
fizienten = Weltpriester am 2. — P. Joseph Li-
bozky von Holdenberg, Redemptoristen = Priester
am 26. — Fr. Erasmus Hueber, Layenbruder
des Dominikaner = Ordens in Wien am 23.

Im Februar: Hr. Joseph Beck, Lokalkaplan zu
Altenmarkt am 16.

Im März: P. Mathias Gruber, Professpriester
des Cisterzienser = Stiftes zu Wiener = Neustadt
am 10. — P. Roman Mittich, Professpriester
des Benediktiner = Stiftes zu den Schotten und
Pfarrverweser zu Platt am 11. — P. Elifäus

Augustovics, Karmeliter-Priester am 16. — Hr. Laurenz Peterka, Koop. zu Pottendorf am 21. — P. Paul Heinzl, Redemptoristen-Priester am 27. — P. Leander Haas, Profespriester des Benediktiner-Stiftes Melk und Koop. zu Leobersdorf am 29. — Hr. Franz Czsch, Defizienten Welt-priester am 22.

Im April. P. Willibald Gotschmatsch, Profespriester des Benediktiner Stiftes zu den Schotten und Pfarrkurat an der Stiftspfarre, am 19. — P. Columban Daigele, Profespriester des Benediktiner Stiftes zu den Schotten und Administrator der Abtei Telky in Ungarn, am 27. — D. Nikolaus Prandner, Barnabiten Priester und Prokurator zu Mariabils, am 29. — P. Wilhelm Frenzl, Minoritenpriester zu Asparn an der Jaya, am 29.

Im May. Hr. Franz Hofmann, Pfarrer zu Piesting am 8. — P. Franz Nehrebecky, Senior des Minoritenklosters in Wien, am 20.

Im Juny. Hr. Johann Pachner regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, und Vikariats-Verweser zu Engabrunn, am 6. — Hr. Leopold Pölt, Pfarrer zu Laab, am 8.

Im August. Hr. Heinrich Sagner, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg und Pfarrverw. zu Langenzersdorf, am 8. — P. Norbert Kraus, Profespriester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-Provinz und Professor in der k. k. Theresianischen Ritter-Akademie, am 21. — Hr. Ber-

nard Britsch, pens. Pfarrer und Benefiziat zu Gutenbrunn, am 31.

Im Oktober. Hr. Joseph Rosner, Pfarrer zu Maisbierbaum, am 12. — P. Andreas Weindl, Profespriester des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, am 29.

Im November: Hr. Joseph Kommenda, Profespriester des lateran. Chorherrnstiftes zu Klosterneuburg, am 7.

V e r z e i c h n i s

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner 1841 bis letzten Dezember 1841 zum Priesterthume befördert worden sind.

Am 24. Juli 1841.

Erzbischöfliche Alumnen: Hr. Eduard Angerer. — Hr. Karl Bauer. — Hr. Anton Berger. — Hr. Johann Berger. — Hr. Franz Drigler. — Hr. Ignaz Eszl. — Hr. Simon Gartner. — Hr. Anton Gebauer. — Hr. Michael Linzbauer. — Hr. Florian Poliska. — Hr. Johann Prentner. — Hr. Anton Prir. — Hr. Karl Weith.

Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg: Hr. Matthäus Gansberger. — Hr. Leopold Hanauska.

Benediktiner vom Stifte Schotten: P. Magnus Bobies. — P. Eduard Popelka. — P. Romuald Schinhan. — P. Karl Stern.

Cisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz: P. Hermann Umbasch.

Barnabiten: D. Karl Kaufmann. — D. Johann Matthäus Rozaussek. — D. Joseph Rachmann.

Am 27. Dezember 1841.

Benediktiner vom Stifte Schotten: P. Bernard Fripp.

Verzeichniß

der Patronate von den Säkularpfründen.

A. Kanonikate.

an der Metropolitankirche zu St. Stephan:

Der Landesfürst 8, die Wiener Universität 4, Herr
Mois Fürst von Liechtenstein 4.

B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

I. Öffentliche Patronate.

a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden—Bock-
fließ — Böhmischkruut — Burgpfarre — Deutschal-
tenburg — Dröfing — Ebersdorf an der Donau —
Engelhartstetten — Erdberg B. u. M. B. — Fall-
bach — Gaubitsch — Großmugl — Guntramsdorf
— Hadersdorf am Kamp — Had:es — Hainburg —
Hausleuthen — Himberg — Hütteldorf — Kagran —
St. Karl auf der Wieden — Kammerndorf — Laa
B. u. M. B. — Ladendorf — Laxenburg — Leizers-
dorf — Leobendorf — Markgrafenriedl — Mödling —
Moosbrunn — Neustadt — Niederleis — Oberleis —
Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien — Pillichsdorf
— Pirawarth — Pottenstein — Priggliß — Probstdorf
— Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach — Roseldorf —
Röschitz — Schweinbarth — Senning — Simonsfeld
— Eisendorf — Stetten — Stockerau — Stranung —

Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walterskirchen —
Wolfpassing — Wolkersdorf; — die Lokalien:
Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefi-
zien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere —
St. Johann zwischen den Donaubrücken — Januar in
der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) —
die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St.
Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander
hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst,
dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof — die
zwei Benefizien im k. k. Provinzial-Strafhause; —
die Schloßkaplaneien in Baden — Hehdorf
— Schönbrunn; — die Kirchen: Italienische Na-
tionalkirche — St. Ruprecht — St. Stephan.

b) k. k. Kammeralsfond (die k. k. verein. Kameral-
Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus):
Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Ets-
dorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wag-
ram — Kuppersthal.

c) k. k. Familien-Güter-Direktion: Die
Pfarren: Eckartsau — Franzensdorf — Großen-
zersdorf (Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf
— Wiskelsdorf; — die Lokalien: Breitstetten-
Markthef und die Schloßkaplanei Schloßhof.

d) k. k. Avitikal-Herrschaften-Direktion:
Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Lei-
thaberg — Mannersdorf — Sommerein.

e) k. k. Waldamt: Die Pfarre: Leopoldsdorf
B. u. M. B.

f) k. k. Religionsfond: Die Pfarren: Achau
— Allergasse, zur heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth
— Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin — St.
Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Breiten-
waida — Deutschbrodersdorf — Deutschhaslau —
Deutchwagram — Döbling — Drasenhofen —
Ebenthal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in

Wien — Furth — Gerasdorf — Großengersdorf — Haffbach — Hof, am — Hohenau — Hohenruppersdorf — Hollern — Hundsheim — St. Johann in der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kagelsdorf B. U. W. W. — Königsbrunn — Laimgrube — Landstraße — Lanzendorf — Maria-Brunn — Maria Rotunda bei den Dominikanern in Wien — Neudorf B. U. M. B. — Neusiedl an der Jaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth — Reindorf — Rohrau — Rosau — Scheuchenstein — Stillfried — Unterolberndorf — St. Veit an der Triesting — Waidendorf — Waldegg — Wieden, zu den heil. Schutzengeln — Wolfsthal; — die Lokalien: Altmannsdorf — Altruppersdorf — Baumgarten — Breitenfurth — Deinzendorf — Ebergassing — Elsfarn — Ginfelsdorf — Hadersdorf (Klein-) — Hanfthal — Höbersdorf — Kronberg — Mannhartsbrunn — Obergänserndorf — Obriß — Pachfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Sierndorf an der March — Sonnberg — Steinabrüchl — Stopfenreith — Stüzenhofen — Wartberg — Wegelsdorf — Wilfersdorf (Klein-) — Wöllersdorf — Wopfsing — Würnik — Zwingendorf; — die Benefizien in den Versorgungshäusern am Alserbach, im langen Keller und in der Währingergasse — im Arbeitshause — im Krankenhause, allgem. — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt — im Waisenhause.

g) K. K. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt; die Pfarren: Grünbach — Lanzenkirchen — Piesting — Untereggendorf — Zillingsdorf.

h) K. K. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttesbrunn — Wilfleinsdorf.

2) Privat-Patronate.

- Abensperg und Traun, Graf v., Johann Adam: Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.
- Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver: Die Pfarren: Ellend — Höflein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.
- Altpreva, Herrschaft, die Pfarre: Wultendorf.
- Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Obersteinbrunn.
- Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfarren: Obermarkersdorf — Schrattenthal.
- Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren: Eibesthal — Paasdorf — Schrad.
- Bartenstein, Freiherr von, Johann: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Pöysbrunn — Pöysdorf — Wildenbirnbach.
- Bartenstein, verwitw. Freifrau von, Sophie, geborne Freiin von Bartenstein: Die Pfarre: Schleinbach.
- Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Engersdorf an der Fische — Höbersdorf — Prinzendorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.
- Böhmischkrut, Pfarre; Die Pfarren: Herrnbäumgarten — Schrattenberg.
- Bourgeoise, Freiin von, Josepha: Die Pfarre: Hohenwollersdorf.
- Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Asparn an der Jaya — Herrnkreis — Neuaign — Straß — Weikersdorf B. U. M. B.; — das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Grafensulz — Wenzersdorf.
- Büssy, Graf von, Markus: Die Pfarren: Ebreichsdorf — Unterwaltersdorf.

- Cavriani, Graf von: die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.
- Coburg, Prinz von, Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre Dürnkrot.
- Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre Braunsdorf.
- Czatoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.
- Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre Laab.
- Dietrich, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Feistritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl, Die Pfarren: Fraundorf — Groß — Oberhollabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Hernals — Simmering, und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freiherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Abgersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa W. U. W. — Liechtenthal — Mannswörth — Mitterndorf — Neudorf W. U. W. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Pörfing — Schwechat — Trattendorf — St. Veit an der Wien — Wösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langstöger'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bei St. Peter in Wien, und zwar zweimal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarre Sollenau. Das Benefizium zu Schönan.

- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf, — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.
- Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien Alfenmarkt — Hafnerberg — Soos.
- Fellner Theresia, von: Die Pfarren: Schwarzdorf — Wischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarzau am Steinfeld.
- Garaciolle, Anton Graf von: Die Pfarre Raab.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Gudenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokalie Zemling.
- Hainisch Anton: Die Aushülfspriesterstelle in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtentwörth.
- Hardegg, Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauzenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Haugwitz, Graf von Karl: Die Pfarren: Großenbersdorf — Harmannsdorf — Herzogbierbaum — Maisbierbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großstetzendorf — Niederrußbach.
- Hoyos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge — Waidmannsfeld.
- Kettenhof, Herrschaft: das Benefizium zu Kettenhof.
- Reyenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pottendorf.

- Rinsky, Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Masen — Ollersdorf; die Lokalie Ungern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen, Jedlersdorf, die Lokalie Jedlese und das Johann Uhl'sche Benefiz. zu Langenzersdorf.
- Kolonik, Graf von, Maximilian: Die Pfarren: Jedenspeigen — Obersiebenbrunn.
- Kolredo-Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staak.
- Kolredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Rudolph Johann: Die Pfarre Eierdorf, (Markt).
- Konistorium, fürsterzbischöfl.: Das Jaudtsche Benefizium zu Stetten.
- Lichtenstein, Fürst von und zu, Alois: Die Pfarren: Allichtenwarth — Bernhardtthal — Brunn am Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Hausbrunn — Kagensdorf. W. U. M. B. — Kettlasbrunn — Klamm — Maria Schuß — Niederabsdorf — Pottschach — Prein — Reintal — Ringelsdorf — Schottwien — Sebenstein — Untertshemenau — Wilfersdorf — die Lokalien: Brühl — Gishühl; — das Spitalbenefizium zu Mistelbach.
- Lucca, Herzog von: Die Pfarre St. Ägyden am Steinfelde.
- Ludwigsdorf, Freyherr von, Wilhelm: Die Pfarre Pressenkirchen.
- Ludwigsdorf, Freyherr von, Karl: Die Pfarren: Grofnondorf — Guntersdorf — Schöngrabern.
- Mack, Ritter von, Valentin: Die Pfarren: Kalksburg — Liesing — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien — Makleinsdorf — Rennweg; — die Benefizien: Die beiden im Bürgerspitale — zu St. Salvator — zur heil. Margareth unter den Weißgärbern, und

- die Lazarethkirche zum heil. Johann in der Währingergasse.
- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren: Fischau — Hörsenstein — Kirchschlag — Lichtenthörth — Pernis. — Weikersdorf am Steinfeld.
- Melk, Stift: Die Pfarre Asparn an der Donau.
- Misbach, Alois: Die Pfarre Inzersdorf W. U. W. W.
- Moser, Freiherr von, Karl: Die Pfarre Ebenfurth.
- Münch-Bellinghausen, Graf von: Die Pfarre Kottingsbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Nichenbrunn.
- Oberthern, Herrschaft: Die Lokalie Oberthern.
- Palffy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Peißer von Werthenau'sche Erben: Das siebente Benefizium bei St. Peter in Wien.
- Piatty August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggendorf — Traunfeld.
- Pöckleinsdorf, Herrschaft: Die Lokalie Pöckleinsdorf
- Rainer, Erzherzog: die Pfarren Dreystätten — Schönkirchen. Die Lokalie Winzendorf.
- Redl, Freiin von, Josephine: Die Pfarre Karnabrunn.
- Reichersberg, Stift: die Pfarren: Aspang — Hochneukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönichkirchen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lokale Gscheidt.
- Neuß-Röstrig, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren: Ernstbrunn — Gnadendorf — Hagenberg — Merkersdorf — Michelstetten — Pazzmannsdorf.

- Sardagna, Freyherr von, Joseph: Die Pfarre Leopoldsdorf B. U. M. B.
- Schönborn, Graf von, Erwin: Die Pfarren: Aspörsdorf — Göllersdorf — Oberfellabrunn — Stranzendorf; die Lokalien: Bergau — Obermallebern.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.
- Sina, Freyherr von, Georg: Die Pfarren: Hengersdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: die Pfarre: Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Res.
- Studienfond: Die zwei Operariestellen an der Universitätskirche.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrusbach.
- Wayna, Ritter von, Joseph: Die Pfarren: Gloggnitz — Payerbach.
- Weitenschlag, Edler von, Franz: Die Pfarre: Grafenberg.
- Wesdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großwesdorf.
- Widmann, Julie, Freiin von: Die Pfarre Enzesfeld B. U. M. B.
- Wurmbrandt, Stuppach, Graf von Gundacker, Heinrich: Die Pfarre Kirchau und die Schloßkappelaney zu Schwarzaun am Steinfelde.
- Würth, Ignaz: Die Pfarren: Etronsdorf — Wulzeshofen.

Verzeichniß der Regular-Pfründen.

- Barnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margarethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mistelbach; — die Lokalien: Hütten-dorf — Maustrenk.
- Deutsche Ritter-Orden: Die deutsche Haus-pfarre in Wien — Gumpoldskirchen — Palterndorf — Spannberg.
- Dominikaner: Die Pfarre Maria Rotunda in Wien.
- Franziskaner: Die Pfarren: Enzersdorf im Gebirge — Langendorf.
- Göttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gösting — Mühlbach — Rappersdorf — Pfaffendorf — Roggendorf — Unternalb — die Lokalie Zehelsdorf.
- Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Allacht — Gaaden — Heiligen Kreuz — Münchendorf — Niedersulz — Pfaffstetten — Sittendorf — Trumau; — die Lokalien: Kaisenmarkt — Sulz.
- Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Grafenwörth — Haizendorf und das Vikariat Engabrunn.
- Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Gössendorf — Grinzing — Haselbach — Heiligenstadt — Hieking — Höflein an der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg Stiftspfarre — zu St. Martin — Kornenburg — Krisendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Meidling — Neustift am Walde — Nusdorf — Sievering Stoikendorf — Zattendorf — Weidling und die Lokalie Floridsdorf.

Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
Radlbrunn — Unterdirnbach — Unterrebach; — die
Lokalie Mitterrebach.

Malteser: Die Pfarren; Großharras — Mail-
berg — Rabensburg.

Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gains-
fahnen — Gettsdorf — Grillenberg — Großen-
brunn — Großmeisdorf — Großriedenthal — Haugs-
dorf — Immendorf — Lasse — Leobersdorf — Ober-
weiden — Navelsbach — Traiskirchen — Untermar-
kersdorf — Weiskendorf — Wullersdorf — Ziersdorf
— die Lokalien: Alberndorf — Fahndorf — Groß-
Prottes — Mahendorf — Untergänserndorf — Unter-
siebenbrunn — Zwerndorf.

Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre
Obersulz und die Lokalie Leidesthal.

Minoriten: Die Pfarren: in der Alsergasse —
Asparn an der Jaya — Neunkirchen; — die Vikar-
iate: Ameis — Grafensulz — Wenzersdorf.

Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren:
St. Johann am Steinfeld — Kirchbühl — St.
Lorenzen — Muthmannsdorf — Neustadt Stifts-
pfarre — St. Valentin; — die Lokalien: Mayers-
dorf — Würflach.

St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift:
Die Pfarre Dornbach.

Piарisten: Die Pfarre Maria Treu in der Jo-
sephstadt.

Reichersberg, regul. Chorherrn-Stift: Die
Pfarren: Bromberg — Edlig — Hollenthon —
Pütten — Scheiblingkirchen — Thernberg; — die
Lokalie Walpersbach.

Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren:
Eggendorf im Thale — Enzersdorf im Thale —
Enzersfeld — Gannersdorf — Gumpendorf — Klein-

Enzersdorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau —
Stiftspfarr zu den Schotten — Schottenfeld —
Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waisen-
dorf — Wagensdorf — Zellerndorf; — die Lokal-
lien: Breitenlee — Höbesbrunn.

Serviten: Die Pfarren: Gutenstein — Hofau.

Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zisters-
dorf; die Lokalie Großingersdorf.

Personalstandes-Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
A. Stifte.						
121	Klosterneuburg	61	5	—	—	66
98	Heil. Kreuz	47	8	—	2	57
144	Neukloster	18	3	—	—	21
39	Schotten	68	8	—	3	79
	Summe . .	194	24	—	5	223
B. Klöster.						
1. Männerklöster.						
70	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	4	—	50	11	65
74	» b) auf der Landstraße	1	—	4	—	5
203	» c) zu Feldsberg . .	1	—	16	—	17
Barnabiten-Kollegium						
46	» a) bey St. Michael.	15	2	—	4	21
47	» b) zu Maria-Hilf	7	—	—	—	7
105	» c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
213	» d) zu Mistelbach .	8	—	—	—	8
48	Dominkaner a) zu Wien	11	2	—	—	13
193	» b) zu Neß	4	—	1	—	5
49	Franziskaner a) zu Wien	19	—	7	5	31
132	» b) zu Lanzendorf . .	10	—	4	—	14
133	» c) zu Engersdorf . .	9	—	4	—	13
51	Kapuziner a) in Wien	12	—	5	—	17
147	» b) zu Wiener-Neustadt.	9	2	6	3	20
67	Mechitaristen in Wien	17	7	4	23	51
	Fürtrag . .	130	13	101	46	290

Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
	Uebertrag . .	130	13	101	46	290
62	Minoriten a) in Wien	10	4	3	5	22
138	» b) zu Neunkirchen	6	—	—	—	6
185	» c) zu Asparn an der Jaya	7	—	1	—	8
52	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	19	3	—	—	22
55	» b) » auf der Wieden . .	6	—	—	—	6
55	» c) im k.k. Löwenb. Konviktt in der Josephstadt . .	12	2	—	—	14
57	» d) im k.k. Konv. i. d. Stadt	11	—	—	—	11
146	» e) in der k. k. Militär-Akademie zu Wr. Neustadt	6	—	—	—	6
58	» f) böhmisch-mährische, in der k.k. Theresianisch. Ritter- Akademie a. d. Wieden	35	—	—	—	35
64	Redemptoristen	20	—	18	—	38
63	Serviten a) in Wien	7	4	2	—	13
152	» b) zu Gutenstein	4	—	2	—	6
	Summe . .	273	26	127	51	477
2. Frauenklöster.						
85	Barmherzige Schwestern	Chor- schw.	70	48	22	140
77	Elisabethinerinnen	34	13	3	—	50
83	Redemptoristinnen	18	8	3	—	29
80	Salesianerinnen	37	12	5	—	54
74	Ursulinerinnen	41	20	3	—	64
	Summe . .	130	123	62	22	337
Zusammenziehung:						
	Stifte					223
	Männerklöster					477
	Frauenklöster					337
	Totalsumme					1037

Orts-Verzeichniß.

A.

	Seite		Seite
Achau	127	Altpreerau	176
Aderklaa	177	Altruppersdorf	174
St. Aegiden	139	Altstadt	192
Aggsbach	149	Alumnat	35
Aichenbrunn	161	Ameis	200
Aigen	112	Amethysthal	174
Akademie (milit. zu Wr. Neustadt)	146	Andlersdorf	187
Akademie der morgenländischen Sprachen	24	Angern	157
Akademie (Theresianische Ritter)	58	St. Anna	23. 24
Albern	103	Arbeitshaus	28
Alberndorf	189	Arbesthal	106
Altersdorf	150	Ascha	140
Altsacht (Alland)	93	Aschendorf	164
Allandgasse	94	Aspalterbach	136
Alserbach	33	Aspang	109
Alsergasse	30	Asparn an der Zaya	181
Altenmarkt, Fil.	161. 162	Asparn an der Donau	186
Altenmarkt, Pfl.	148	Aspernhof	186
Altenwörth	165	Aspersdorf	194
Althöflein	200	Ashelsdorf	184
Althof	157	Ashgersdorf	127
Altkettenhof	104	Au B. U. M. B. Fil.	164
Altlerchenfeld	29	Aue B. U. W. W. Fil.	138
Altlichtenwart	199	Au, Pfarre	153
Altmanns	162	Auersthal	157
Altmannsdorf	127	Auggenthal	190
		St. Augustin, Pfarre	22
		Auhof	118
		Außersehen	112

B.

Baden	93	Barmherz. Brüder-Klö-	
Bäckenhäusel	34	ster	70. 74. 203
St. Barbara	22		

	Seite		Seite
Barmherziger Schwestern Institut	85	Böhmischkrut	200
Barmherziger Schwestern Instituts-Kapelle	35	Bosendirnbad	169
Barnabiten-Kollegien	46	Bogenneusiedl	185
47. 105.	213	Braitten	94
Baumgarten, Fil.	159	Braitensohl	137
174. 212		Branhartsberg	198
Baumgarten an der Wien, Pfl.	114	Braunsdorf	194
Beigart	191	Breitenau	138
Beistein	113	Breitenfurth	128
Belvedere	34	Breitenlee	176
Berg, Fil.	149	Breitensee, Fil.	119
Berg, Pfarre	105	Breitensee, Pfl.	186
Bergau	170	Breitenstein	136
Bergla	134	Breitenwaida	170
Bernhardsthal	200	Breitstetten	186
Bernhof	165	Brentenmaiß	120
Biedermannsdorf	128	Bromberg	109
Bierbaum	165	Bruck Fil.	137
Bildungs-Institut, höhe-	227	Bruck, Pfarre	105
res, für Weltpriest.	227	Bruderndorf	208
Bisamberg	205	Brühl	128
Bischofwarth	200	Brunn, Fil.	137. 140
Blaustauden	165	Brunn, Pfarre	128
Blätterthal	151	Buch	170
Blindendorf	135	Buchbach	136
Blumenthal	184	Bürg	136
Bockstuß	157	Bürgerspital	33
		Bullendorf	212
		Burgpfarre	17
		Burgstall	165

C.

St. Corona	148		
Deinzendorf	189	Dietmannsdorf	189
Deutschaltenburg	106	Diepolz	135
Deutschbrodersdorf	153	Dittersdorf	173
Deutsche Haus-Pfarre	22	Dobermannsdorf	209
Deutschenwald	120	Döbling	114
Deutschaßlau	106	Dörfel	136. 162. 168.
Deuschwagram	177	Dörfles	139
Diebolz	162	Dörfliß	160
Diendorf	166	Dominikaner-Klöster	48. 193
Dieppersdorf	172	Dominikan. Pfarre	21
Dierndorf	166. 167	Donaubrücken (im. den)	177

Donaudorf	168	Drßfing	209
Dornau	148. 150	Dürnbach	143
Dornbach, Fil.	96	Dürnkruat	181
Dornbach, Pfarre	114	Dürenleis	163
Draffenhofen	174	Dürmien	120
Dreifstetten	139	Dunkelstein	135

G.

Gbenthal	149	Gichkugelhof	95
Gbendorf	211	Gizersthal	170
Gbensfurth	153	Elisabethiner-Kirche	34
Gbenthal	157	Elisabethiner-Kloster	77
Gerbach	149	Ellend	103
Gbergassing	102	Elfarn	166
Gbersbrunn	168	Emmerberg	141
Gbersdorf, Fil.	178. 212	Engabrunn	166
Gbersdorf an der Donau	192	Engelhartstetten	186
Gbersdorf (Groß-)	177	Engelmannsbrunn	168
Gbreichsdorf	154	Enzenreith	134
Gcartsau	186	Enzersdorf, Fil.	202
Edelhof	137	Enzersdorf an der Fische	103
Edlach	136	Enzersdorf am Gebirge	128. 133
Edlbach	136	Enzersdorf im Thale	161
Edlis, Fil.	152	Enzersfeld	177
Edlis, Pfarre	109	Enzesfeld	148
Eggendorf, Fil.	173	Erdberg, W. U. M. B.	210
Eggendorf im Thale	161	Erdberg in Wien	27
Eggendorf, W. U. M. B.	139	Erdbreß	183
Eggendorf am Walde	163	Erlaa	127
Eggersdorf	183	Erlach	137
Ehrendorf	202	Ersstbrunn	161
Eibesbrunn	178	Ernestinenhof	159
Eibessthal	209	Eßling	187
Eichberg	134. 137	Etsdorf	166
Eichbüchel	140	Ehmannsdorf	198
Eichhorn	211		

F.

Fahndorf	194	Fels	166
Fahrafeld	151	Feuersbrunn	166
Falkenstein	174	Fingenberg	113
Fallbach	174	Fischamend	103
Feichtenbach	151	Fischau	139
Feistritz	109	Fischergraben	120
Feldberg	200	Fischerzeil	171
Felipdorf	143	Flandorf	179
Fellinggraben	120	Flak	135

	Seite		Seite
Floridsdorf	177	Friebriz	162
Föllim	200	Frohsdorf	140
Franzensdorf	187	Fromberg	143
Franzensthal	102	Fuchsenbüchel	188
Franziskaer - Kloster	49. 132.	Füllenberg	95
	133	Füllersdorf	205
Frattingsdorf	175	Fünfkirchen	174
Fraundorf	165	Furt, Fil.	170
Fraundorf	195	Furth, Pfarre	149
Freihaus Stahremberg	34		

G.

Gaaden	94	Glaubendorf	172
Gablitz	120	Glinzendorf	158
Gaden	141	Gloggnitz	134
Gadenweit	150	Gnadendorf	162
Gänserndorf (Ober-)	208	Göllersdorf	170
Gänserndorf (Unter-)	160	Göfing	166
Gaindorf	197	Göfing	212
Gainsfabrn	94	Göttlesbrunn	106
Gaiselberg	212	Gögendorf, Fil.	153
Gaisruck	171	Gögendorf, Pfarre	158
Gallbrunn	103	Goggendorf	195
Garmanns	183	Goisbach	93
Garnweith	135	Goldgeben	171
Garschönthal	202	Grabenweg	151
Gaubitsch	162	Grabl	134
Gaudenzdorf	118	Gaudenberg	195
Gaunersdorf	181	Grafendorf	269
Gayerhöfe	136	Grafenegg	168
Gebmanns	162	Grafenfüß	182
Geistelbrecht	165	Grafenwörth	167
Geisendorf	208	Grametneusiedl	154
Gerasdorf, Fil.	139	Greith	140. 149
Gerasdorf, Pfarre	177	Griefleitthen	136
Geretschlag	113	Grillenberg	149
Gerhaus	108	Grinzing	115
Gersthof	114	Größenberg	137
Gesoll	136	Groiffenbrunn	187
Gettsdorf	195	Groß	195
Gizing	165	Großau	94. 136
Ginselsdorf	94	Großebersdorf	177
Ginzersdorf	200	Großengersdorf	178
Gischühl	128	Großengersdorf (Stadt)	187
Glashütte	93	Großharras	162
Glaswein	206	Großhofen	158

	Seite		Seite
Großhöninggraben	128	Grüß	136
Großhörsdorf	210	Grund	199
Großmeisfeldorf	195	Grunddorf	168
Großmugl	205	Gschaidt, Fil.	136
Großnondorf	195	Gschaidt, Pfl.	111
Großprottes	159	Guggendorf	114
Großriedenthal	167	Gugging	116
Großrußbach	178	Gumpendorf	25
Großschweinbarth	159	Gumping	196
Großstelzendorf	170	Gumpoldskirchen	94
Großtheneberg	148	Guntersdorf	196
Großwehdorf	170	Guntrams	138
Großwiesendorf	174	Guntramsdorf	95
Grub	160	Gutenbrunn	94
Gruberau	95	Gutenhof	129
Grubhäuser	137	Gutenmann	137
Grüben	165	Gutenstein	149. 152
Grünbach	140	Guttenbrunn	175
Grünsting	136		

S.

Haag	112	Hart	134
Hackbühl	112	Haschendorf	154
Hacking	121	Haselhof	140
Hadersdorf, Fil.	118	Haselbach	205
Hadersdorf, Pfl.	200	Haslbach	110
Hadersdorf, Pfarre	167	Haslach	163
Haderswörth	140	Hattendorf	112
Hadres	190	Hazenbach	207
Hafnerberg	149	Haugsdorf	190
Hafning	135. 136	Hausbrunn	201
Hagenberg	162	Hauskirchen	210
Hagenbrunn	179	Hausleuthen	171
Hagendorf	174	Haukendorf	180
Hainbach	118	Heidelberg	94
Hainburg	106	Heiligenkreuz	95. 98
Hainzendorf	167	Heiligenstadt	115
Haiswinkl	120	Heimbuch	118
Halterbach	118	St. Helena	95
Hanßthal	175	Helsens	164
Hardt	164	Helmahof	177
Haringsee	188	Hengstberg	137
Harmannsdorf, Fil.	112	Hennersdorf	129
Harmannsdorf, Pfarre	205	Hernalß	115
Harras (Groß-)	162	Herrnbaumgarten	201
Harrersdorf	200	Herrnleis	182

	Seite		Seite
Herzogbierbaum	205	Höll	113
Hettmannsdorf	143	Hölles	150
Hegendorf	129	Hörersdorf	175
Hegmannsdorf	206	Hörnstein	150
Heufeld	134	Hörmannsdorf	199
Hiesing	115	Hof, am, in Wien	21
Himberg	129	Hof, Fil.	137
Hintenburg	135	Hof, B. u. M. B.	188
Hinteraiigen	150	Hof, B. u. W. B.	154
Hinterbrühl	128	Hohenau	201
Hinterleithen	136	Hohenegg	112
Hippersdorf	169	Hohenruppersdorf	182
Hipples	178	Hohenwarth, Fil.	149
Hirschstetten	178	Hohenwarth, Pf.	168
Hirschwang	136	Hohenwolkersdorf	112
Hirtenberg	149	Hohlenstein	195
Hobersdorf	212	Hollenstein	136
Hochleuthen	129	Hollenthon	112
Hochneukirchen	112	Hollern	107
Hochrotherd	128	Hornsburg	178
Höbersdorf	171	Hornungsthal	140
Höbesbrunn	182	Hütteldorf	116
Höflein an der Donau	116	Hüttendorf	210
Höflein an der Leitha	107	Hundsheim	107

S.

Jedenspeigen	182	Jnzersdorf, B. u. W. B.	129
Jedlersdorf	178	St. Johann, Fil.	167
Jedlese	206	St. Johann an der Pra-	
Jesuitenmühle	103	terstraße	33
Jesudorf	167	St. Johann in der Stadt	23
Jezelsdorf	190	St. Johann in der	
Jmmendorf	196	Währingergasse	34
Jnzersdorf	173	St. Johann B. u. W. B.	134
Jnneraiigen	110	St. Johann, zwischen	
Institut der barmherzi-		den Donaubrüden	177
gen Schwestern	85	St. Joseph in der Leo-	
Institut, polytechn.	32	voldstadt	31
Institut der Taubstum-		Josephsdorf	115
men	27	Josephstadt	26
Jnzehof	137	Josephsthal	97
Jnzersdorf, B. u. M. B.	210	Italienische Kirche	23

K.

	Seite		Seite
Kadolz	192	Kleinbarras	182
Kagran	178	Kleinhadersdorf	200
Kahlenbergerdorf	116	Kleinhaugsdorf	190
Kaiserbrunn	136	Kleinhöflein	190
Kalchspurg	129	Kleinhöniggraben	120
Kalladorf	199	Kleinkadolz	161
Kaltenberg	113	Kleinkirchberg	198
Kaltenleutgeben	130	Kleinmariazell	150
Kammern	167	Kleinneufiedl	103
Kammersdorf	163	Kleinprottes	159
Kamp	168	Kleinreiprechtsdorf	197
Kampichl	114	Kleinres	205
Kapuziner-Klöster	51. 147	Kleinriedenthal	199
St. Karl	31	Kleinschweinbarth	176
Karlsdorf, B. U. M. B.	191	Kleinstierndorf	163
Karlsdorf, B. U. W. B.	103	Kleinstädteldorf	161
Karnabrunn	206	Kleinstelzendorf	195
Kaselsdorf, B. U. M. B.	201	Kleintzeneberg	148
Kaselsdorf, B. U. W. B.	140	Kleinweikersdorf	163
Kautendorf	202	Kleinwehdorf	171
Kettenhof	104	Kleinwiesendorf	174
Kettlesbrunn	210	Kleinwilfersdorf	209
Kezelsdorf	203	Kleinwolkersdorf	140
Kiech	136	Klement	164
Kierling	116	Klingensfurth	112
Kimberg	150	Klosterneuburg, obere	
Kivpflis	172	Stadt	116
Kirchau	110	Klosterneuburg, untere	
Kirchberg am Wagram	168	Stadt	117
Kirchberg am Wechsel	110	Klosterneuburg, Stift	121
Kirchbühl	140	Klosterneuburg (Langstb-ger'sche Benefizien)	117
Kirchschlag	112	Knappenberg	136
Kirchschlagl	112	Kniewaldl	120
Kirchstetten	175	Kniefpfliz	137
Klamm	135	Knollen	114
Klaus	140. 149	Königsbrunn, Fil.	177
Klausen	131	Königsbrunn, Pf.	168
Klausen-Leopoldsdorf	95	Kollenbrunn	184
Kledersing	104	Kollersdorf	165
Kleedorf	170	Konkistorium, fürsterb.	12
Kleinau	136	Konkistorial-Kanzlei	16
Kleinbaumgarten	162	Konyikt, t. k. in der	
Kleinengersdorf	179	Stade	57. 232
Kleinfeld	149		

	Seite		Seite
Konyikt, Löwenburg	55	Kriehendorf	117
Kopfstetten	187	Kroatisch-Haglan	103
Kornenburg	206	Kronberg	182
Kottingbrunn	95	Kronomet	207
Kranichberg	110	Krumbach	112
Krankenhaus, allg.	30	Kümmerleinsdorf	187
Kreithmühle	209	Kullma	114
Kriminal-Inquisitionshaus-Kapelle	35		
		L.	
Laa, B. U. M. B.	175	Leodagger	191
Laa, B. U. W. B.	130	St. Leopold in Wien	25
Laab	130	St. Leopold in Wiener-	
Lachsfeld	206	Neustadt	142
Ladendorf	183	Leopoldau	179
Laimgrube	28	Leopoldsdorf, Fil.	129
Lainz	117	Leopoldsdorf, Pf. B. U.	
Lamesfeld	96	M. B.	158
Landegg	155	Leopoldsdorf, Pf. B. U.	
Landschafts-Kapelle	24	W. B.	95
Landstraße	27	Lerchenau	209
Langeegg	110	Leyding	137
Langenkeller	34	Lichtenegg	113
Langenzersdorf	206	Lichtenstein	128
Langendorf, Fil.	211	Liechtenthal	26
Langendorf, Pf.	130	Liechtenwörth	141
Langenkirchen	132	Liesing	130
Langing	140	Ließling	136
Lasse	188	Limberg	198
Lawies	120	Lindabrunn	149
Larenburg	130	Lindgruben	136
Lazarethkirche	34	Linzberg	137
Leesdorf	94	Loibesthal	183
Leizersbrunn	207	Loimersdorf	187
Leizersdorf	207	Loipersbach	136
Lembach	112	St. Lorenzen	135
Leobendorf	207	Loosdorf	201
Leobersdorf	150	Losenheim	137
		M.	
Magdalenenhof	180	Maissau	196
Magersdorf	172	Mallebarn (Ober-)	172
Mailberg	163	Mallon	168
Maissbierbaum	207	Maltern	112

	Seite		Seite
Mannersdorf, Fil.	157	Meidling	118
Mannersdorf, Pf.	154	Meinberg	137
Manhartsbrunn	179	Merkenstein	94
Mannsdorf	188	Merkersdorf	207
Mannswörth	103	Metropolitan-Domka-	
Marhegg	188	pitel	9
St. Margarethen unter		Metropolitankirche	18
den Weißgärbern	28	Meyerling	93
Margarethen am		St. Michael	19
Moos	104. 105	Michelstetten	163
Margarethen in Wien	28	Minichsthal	178
Maria-Brunn	118	Minoritentlo-	
Maria-Hilf	29. 47	ster	62. 138. 185
Maria-Rofunda	21	Missingdorf	191
Maria-Schus	135	Mistelbach	210. 213
Maria-Thal	172	Mittergrabern	196
Maria-Treu	26	Mitterhof	176
Maria-Zell	150	Mitterndorf	154
Mariensee	110	Mitterresbach	190
Markgraf-Neusiedl	158	Mitterring	137
Markthof	188	Mitterstockstall	168
Marrerstorf	135	Mödling	131
Martinsdorf	183	Möllersdorf	97
St. Mary	33	Mönichhofen	195
Maken	158	Mönichkirchen	119
Makendorf	150	Mollersdorf	171
Makneusiedl	189	Mollmannsdorf	209
Makleinsdorf	30	Molltramm	135
Mauer	131	Moosbrunn	154
Mauerbach	118	Mühlbach	169
Maustrenk	210	Mühlleuten	187
Mayerhofen	114	Mühlthal	152
Mayersdorf	141	Münchendorf	95
Mayrhof	149	Muggendorf	151
Mechitaristen-Kongrega-		Muthmannsdorf	141
tion	67		
	N.		
Nadelburg	141	Neudorf, B. u. M. B.	175
Naglern	208	Neudorf, B. u. W. B.	131
Nappersdorf	163	Neugebäu	103
Natschbach	136	Neuhäus	150
Netting	141	Neuhof	105. 160
Neuaigen	171	Neukettenhof	104
Neubau	179	Neukloster	144
Neudegg	167	Neulerchenfeld	118

	Seite		Seite
Neumühl	120. 104	Neuwirthshaus	189
Neunhäufel	162	Neyring	184
Neunkirchen	135. 138	Niederabsdorf	211
Neuruppersdorf	176	Niederfellabrunn	208
Neusiedl, Fil. B. u. M. B.	202	Niederhollabrunn	207
Neusiedl, Fil. B. u. W. B.	103. 130	Niederkreuzstetten	179
	139. 140. 143.	Niederleis	163
Neusiedl, Pf.	211	Niederrußbach	171
Neustadt, Benef.	142	Niederschleinz	198
Neustadt, zur heiligen		Niederfulz	183
Dreifaltigkeit	142	Niederweiden	187
Neustadt, Hptpf.	141	Niemthal	149
Neusteinbof	129	St. Nikolaus in Trais-	97
Neustift, Fil. B. u. M. B.	168	kirchen	
Neustift, Fil. B. u. W. B.	110	Nodendorf	164
Neustift, Pf.	119	Normal-Hauptschule bei	
Neuwaldegg	114	St. Anna	24
Neuweg	96	Rußdorf	119
		Rußleithen	113

O.

Oberabsdorf	171	Oberolberndorf	173
Oberaspang	109	Oberparfchenbrunn	173
Oberau	113	Oberpeisching	136
Oberdöbling	114	Oberperndorf	151
Oberdürnbach	196	Oberpießing	152
Obereggendorf	139	Oberravelsbach	197
Oberfellabrunn	196	Oberrohrbach	207
Obergänserndorf	208	Oberresbach	190
Obergrabern	196	Oberußbach	171
Obergrub	170	Oberschoderleeh	165
Oberhausen	189	Obersberg	140
Oberhauzenthal	172	Obersdorf	180
Oberhörslein	140	Oberseebarn	167
Oberhollabrunn	172	Oberstiebenbrunn	158
Oberholz	166	Obersteinabrunn	196
Oberkreuzstetten	178	Oberstinkenbrunn	197
Oberlaa	130	Oberstockstall	168
Oberlanzendorf	130	Oberfulz	183
Oberleis	164	Oberthemenau	203
Obermallebarn	172	Oberthern	172
Obermarkersdorf	190	Ober St. Weit	121
Obermeidling	118	Oberwaltersdorf	96
Obernals	192	Oberweiden	158
Obernusch	206	Oberzögersdorf	171

	Seite	Seite
Obrig	191	Ollersdorf 159
Oed	151	Orth 188
Oede	143	Ottakrin 119
Oedenhof	137	Ottendorf 206
Oedla	151	Ottenthal, Fil. 168
Offenbach	140	Ottenthal, Pf. 175
Olberndorf	169	Oyenhäusen 96
Olgersdorf	181	

P.

Paasdorf	211	Pföfing 179
Pachfurth	107	Pframa 187
Palterndorf	211	Piaristen-Kollegien 52. 55
Parbasdorf	158	57. 58. 146
Parisdorf	197	Pichl 114
Parshenbrunn	173	Pichlsberg 120
Pasenthal	164	Piesting 142
Paydorf	197	Pillersdorf 192
Payerbach	136	Villichsdorf 179
Payerbachgraben	136	Virawarth 184
Pazmannsdorf	164	Vischelsdorf 154
Pazman'sches Kolle- gium	230	Platt 191
Peisching	143	Pöllau 149
Pellendorf, Fil.	129	Pögleinsdorf 119
Pellendorf, Pf.	184	Polizeyhauskapelle 24
Penzing	119	Porrâu 170
Perchtoldsdorf	131	Pottendorf 155
Perlhof	129	Pottenhof 176
Pernesdorf	191	Pottenstein 151
Pernis	150	Pottschach 136
Perzendorf	171	Voysbrunn 175
St. Peter am Neuwald	110	Voysdorf 201
St. Peter in Wien	20	Praterstraße 33
Petronell	107	Prein 136
Pettenbach	136	Preinsfeld 95
Pettendorf	171	Prellenkirchen 107
Pettsteig	150	Preßbaum 119
Pfaffendorf	191	Priester-Defizienten-In- stitut 237
Pfaffstetten, Fil.	197	Prigglist 136
Pfaffstetten, Pf.	96	Prinzendorf 211
Pfalzau	120	Probsdorf 188
Pfalzberg	120	Prottes 159
Pfenningbach	137	Puchberg 137

	Seite	Seite
Pürstendorf	164	Pusling 178
Pütten	137	Pyhra 164
Pulkau	191	Pythorf 189
Purkerstorf	120	

R.

Raah	111	Reith 135
Raasdorf	189	Reinweg 32
Rabensburg	202	Reis 191. 193
Radlbrunn	169	Reyersdorf 159
Räglis	135	Reyhof 180
Rafing	191	Riedenhof 127
Ragelsdorf	191	Riedenthal 180
Raggendorf	159	Ringelsdorf 212
Raifenmarkt	96	Ringendorf 205
Raizenberg	140	Risendorf 178
Ramblach	136	Rodaun 131
Rannersdorf B. U. M. W.	212	Röhrenbrunn 161
Rannersdorf W. U. W. W.	104	Röschis 197
Ranthal	169	Roggenndorf 164
Raschala	172	Rohr, Fil. 94
Rauchengern	120	Rohr, Pf. 151
Rauchenwarth	104	Rohrau 108
Rauchenstein	95	Rohrbach, Fil. 135. 137
Ravelbach (Unter-)	197	Rohrbach, Pf. 172
Reckawinkl	120	Rohrberg 96
Redemptoristen-Kongreg.	64	Rohrerndorf 191
Redemptoristen-Kongre- gation	83	Roseldorf, Fil. 205
Redemptoristen-Kongre- gationskirche	31	Roseldo f, Pf. 197
Regelsbrunn	107	Rosenberg 117
Rehgras	149	Rosenbrunn 112
Rehof	148	Rosenthal 140
Reichenau	136	Rossau 29
Reikersdorf	165	Rothengrub 140
Reindorf	120	Rothensee 203
Reinthal	202	Rotherd 120
Reipersdorf	191	Rückersdorf 205
Reisenberg	155	Ruppersthal 169
		St. Rupprecht 23
		Rustendorf 187

S.

Sachsendorf	165	Salesianer-Kloster 80
Salesianer-Kirche	34	Sallenu 151

	Seite		Seite
Calloder	134	Schrattenthal	192
Salmansdorf	119	Schrick	184
Salmhof	188	Schwadorf	104
St. Salvator	23	Schwarzau im Gebirge	151
Sarasdorf	108	Schwarzau am Steinfeld	138
Sattelbach	95	Schwarzenbach	113
Saubersdorf	139	Schwarzenberg	113
Saubichl	112	Schwarzengründen	137
Sautern	137	Schwarze Lacke	177
Schafhof	187	Schwarzensee	96
Schallersdorf	163	Schwechat	104
Scharndorf	108	Schwechatbach	95
Schäben	151	Schweinbarth	159
Scheiblingkirchen	111	Seebarn	205
Schellenhof	127	Seebenstein	138
Scheuchenstein	142	Seefeld	192
Schilttern	138	Seibersdorf	155
Schlag	114	Seigersdorf	171
Schlatten	112. 113	Senning	208
Schleinbach	180	Serviten-Klöster	63. 152
Schleinz	140	Seyring	178
Schles	181	Sichdichfür	158
Schloßhof	187	Siebenhaus	150
Schmidau	171	Siebenhirten, Fil.	127
Schneeberg	137	Siebenhirten, Kl.	176
Schneebergdörfel	136	Siedling	135
Schneebrunn	110	Siegenfeld	95
Schober	137	Siegersdorf	154
Schönabrunn	107	Sierendorf, Kl.	184
Schönau, Benef.	151	Sierendorf, Pf.	173
Schönau, Fil.	189	Sierning	137
Schönau, Pf.	113	Siewering	120
Schönborn	170	Sigriftsbof	94
Schönbrunn	116	Simering	131
Schönfeld	188	Simonsfeld	208
Schöngrabern	197	Sirning	134
Schönkirchen	159	Sittendorf, Fil.	168
Schotten, Pf.	20	Sittendorf, Pf.	96
Schotten, Stift	39	Sizendorf, Fil.	164
Schottenfeld	32	Sizendorf, Pf.	198
Schottwien	137	Sizenhart	198
Schranawand	156	Sollgraben	138
Schrannegebäude	24	Sommerein	155
Schrattenbach	140	Sonnberg	173
Schrattenberg	202	Sonnleithen	136. 137

	Seite		Seite
Soos	96	Stippenstein	135
Spannberg	184	Stitzneusiedl	108
Sparbach	94	Stockerau	208
Speising	117	Stoikendorf	198
Spillern	209	Stollhof	141
Spitz	178	Stoppfenreuth	189
Staas	202	Straßhaus	33
Stadlau	178	Straising	179
Stadtweg	113	Straning	198
Städildorf	173	Stranzendorf	173
Stärenwörth	173	Stras	169
Stammersdorf	180	Straszhof	136. 159
Stang	112	Strandorf	186
Starhembergische Frei-		Strebersdorf	180
hauskapelle	34	Streimbhof	164
Steinabriel	152	Streitdorf	208
Steinabrunn	174. 205	Strengberg	137
Steinapfisting	151	Stripfing	160
Steinbach, W. U. M. W.	162	Stronegg	165
Steinbach, W. U. W. W.	118	Stronsdorf	164
Steinhof	149	Stukenhofen	176
Steinwandgraben	149	Stuppach	134
St. Stephan	18	Stutenhof	176
Stetten	208	Süßenbrunn	177
Stettenhof	166	Sulz	96
Stibegg	114	Sulzbach	148
Stillfried	159	Sutttenbrunn	172
T.			
Tallesbrunn	160	Töpyling	135
Tallern	94	Tonberg	136
Tattendorf	97	Traiskirchen	97
Taubstümmen-Institut	27	Trattenbach	111
Teesdorf	94	Traunfeld	180
Ternitz	135	Trautenberg	136
Thal	151	Trautmannsdorf	108
Theresthanum	58	Tresdorf	207
Therestienfeld	142	Tribuswinkl	97
Thernberg	111	Triebensee	171
Thomastl	162	Trumau	97
Thürnthal	166	Tullnerbach	120
Tiefenbach	136	Tuttendörfschen	206
Tiefenthal	171	Tuttendorf	206

U.

	Seite		Seite
Ufer	189	Untermusch	206
St. Ulrich, Fil.	210	Unterolberndorf	180
St. Ulrich, Pf.	25	Untersparchenbrunn	172
Ulrichskirchen	180	Unterpeisching	136
Ungerbach	113	Unterperndorf	151
Ungerndorf	174	Unterravelsbach	197
Universitätskirche	23	Unterregsbach	193
Unterabsdorf	172	Unterrohrbach	207
Unteraspang	109	Unterschoderleeb	165
Unterdirnbach	198	Unterseebarndorf	167
Unteröbbling	114	Unterseebrunn	160
Untereggenndorf	139	Unterstinkenbrunn	162
Untergänserndorf	160	Unterstockstall	168
Untergrub	170	Unterthänig	136
Unterhausen	189	Unterthemau	203
Unterhaukenthal	172	Unterthern	172
Unterhöflein	140	Unter St. Weit	121
Unterlaa	130	Untermaltersdorf	155
Unterlanzendorf	130	Untersöggersdorf	209
Untermallesbarndorf	171	Urschwendorf	139
Untermarkersdorf	192	Ursulinerkirche	23
Untermeidling	118	Ursulinerkloster	74
Unterhalb	192	Ursula	165
Unterberg	137		

V.

St. Valentin	111	in Mauerbach	118
St. Weit an der Triesting	152	in der Währingergasse	34
St. Weit an der Wien	121	Viendorf	170
Veitsau	149	Vierlehen	137
Velin, B. U. M. B.	158	Vösendorf	132
Velin, B. U. B. B.	154	Vöslau	94
Versorgungshäuser		Vöstenhof	136
am Uferbach	33	Vorderaigen	150
im langen Keller	34	Vorderbrühl	128

W.

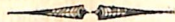
Waasen	167	Wagram, B. U. M. B.	
Währing	121		166. 187
Währingergasse	34	Wagram, B. U. B. B.	95

	Seite		Seite
Waidendorf	160	Wienersdorf	97
Waidmannsfeld	143	Wiefenhof	102
Waidmühle	159	Wiefelsfeld	194
Waisenhaus	33	Wiesmath	113
Waisendorf	193	Wildegg	96
Waldegg	143	Wildendürnbach	176
Waldmühl	130	Wildungsmauer	108
Waltersdorf	166	Wilfersdorf, Dorf	209
Walpersbach	138	Wilfersdorf, Markt	212
Waltersdorf	203. 209	Wilkeinsdorf	168
Walterskirchen	203	Wilhelmsdorf	197. 202
Wampersdorf	156	Willendorf	140
Wantheim	106	Windpassing	198
Wartberg	198	Winkl	168
Wartmannstetten	136	Winzaberg	151
Wasserprong	128	Winzendorf	143
Wazelsdorf	193	Wischathal	170
Weibnis	136	Wittau	189
Weidling	121	Wigelsdorf	189
Weidlingau	118	Wollersdorf	152
Weigelsdorf	156	Wörth	134
Weikendorf	160	Wosleinsdorf	178
Weikersdorf, B. U. M. B.	173	Wolspassing, Fil.	171
Weikersdorf, B. U.		Wolspassing, Pf.	185
W. W.	143	Wolfsbrunn	173
Weinhaus	121	Wolfsgraben	128
Weinsteig	206	Wolfschl	144
Weißgärber	28	Wolfsthal	108
Weissenbach	151	Wollersdorf	181
Weissenbach	129. 134	Wollmannsberg	207
Welsche Hof	128	Wopffing	152
Wenzersdorf	184	Wurftach	143
Werning	136	Würnitz	209
Wekelsdorf	203	Wüsen	207
Weyerburg	161	Wullersdorf	199
Wieden	26. 27	Wulkendorf	203
Wiedendorf	166	Wulshofen	165
Wienerherberg	105	Wuselburg	160

Z.

Zaina	171	Zellerndorf	193
Zaussenberg	169	Zemling	169
Zellenbach	151	Zierstorf	199

	Seite		Seite
Ziggen	112	Zuckermundshof	159
Zillingsdorf	144	Zwentendorf	185
Ziffersdorf	171	Zwerndorf	160
Zistersdorf	212	Zweiersdorf	141
Zlabern	175	Zwingendorf	193
Zöbern	113	Zwölfaring	105
Zoller'sche Hauptschule	32		



Personal-Register.

A.

	Seite		Seite
Achernig	79	Angerer	128. 246
Ackermann	29. 63	Angermayer	30
Adam	37	Angiol	140
Adamek	166	Anibas	22
Adler Joseph	118	Ankerl	144
Adler Willibald	134	Anthofer	36
Adliger	113	Antonovich	69
Adolph Johann	128	Apfelbeck	79
Adolph Meinrad	45	Arnold	133
Aichinger	90	Artbauer	202
Aidingian	69	Artner	169
Albert	124	Aschermayer	90
Albrecht Anna	82	Askerjan	69
Albrecht Faustina	29. 63	Asperger	27
Albrecht Marzif	133	Attens	82
Alexander	81	Audersky Albert	108
Alko	33	Audersky Robert	141 145
Altmann	164	Auer Coletta	89
Ament	56	Auer Georg	148
Amicht	155	Auer Johann	56
Amon Franz	129. 242	Augustovics	244
Anders Joseph	179	Aumann	37
Anders Marzell	73	Aumayer	91
Andorfer Franz	28	Ausim	218
Andorfer Joseph	202	Avakovich	69
Andorfer Jevita	52	Azaria	67
Anger	160	Azarian	68

B.

	Seite		Seite
Bachmann Ferdinand	63	Baumgartner Friederika	88
Bachmann Pantraz	63	Baumgartner Michael	218
Bachmayer	165	Baumgartner Wallfried	204
Bändl	51	Baweg	108
Bär	16	Bayer Robert	73
Balassa	214	Bayerle	15. 205
Ballef	202	Bayr	177
Ballisch	221	Bazzani	23
Baracz	221	Beck	243
Baranek	70	Becker	49
Baranowsky	235	Beckr	221
Bardocz	231	Bedaszewski	235
Barfuß	19	Beer Andreas	53
Barger	56	Beer Mathias	218
Baritsch	33	Behr	152. 240
Barth	139	Beiser	86
Bartolowic	232	Beiffinger	37
Barton	231	Belet	221
Barthai	221	Bemer	231
Baril	106	Beraneß	167
Barwinsky	235	Berberjan Mathias	68
Barwulsky	232	Berberjan Stephan	69
Bathisch	182	Berchet	82
Baudis	38	Berger Anton	138
Baudna	86	Berger Anton	168. 246
Bauer Anton	57	Berger Anton, Pf.	211
Bauer Anton	142	Berger Ferdinand	218
Bauer Cusebius	50	Berger Franz	121
Bauer Franz	27	Berger Innocentia	75
Bauer Johann	28	Berger Johann	175. 246
Bauer Johann, Pf.	103	Berger Johann	222
Bauer Karl	161. 246	Berger Theresia	90
Bauer Oswald	71	Berger Wilhelm	168
Bauer Paul	193	Berlin	93. 99
Bauer Rudolph	64	Bernard	73
Bauernfeld	143	Bernold	86
Baumann Bernarda	81	Berschbinder	170
Baumann Friedr.	121. 125	Bertgen	11. 12
Baumann Kaspar	210	Besauer	37
Baumann Magdalena	81	Beyer	189
Baumann Michael	42	Bidaup	222
Baumgarten	71	Biehl Friedrich	228
Baumgartner Franz	200	Biehl Heinrich	147

	Seite		Seite
Bienert	196	Braun Alex.	100
Bilimek	143. 145	Braun Karl	56
Birly	81	Braun Lorenz	66
Bischowsky Tranquillus	72	Brauneis	73
Bischowsky	222	Brauner	11
Bittermann	184	Brauner, Pf.	175
Blas	113	Brawenz	146
Blaha	134	Breiner	184
Blakora	122. 179	Breitkob	73
Blöckinger	120	Breitschadel	50
Blümel	104	Brem	19
Blumenthal	103	Breunig	45
Bobies	45. 246	Britsch	245
Bockh	163	Bröckelt	66
Boczkowski	11. 242	Brodieszky	204
Boda	73	Brosch Ignaz	37
Bodensteiner	83	Brosch Karl	36
Böck	140	Brosch Franz	222
Böhm Franz	147	Bruckner Anton	112
Böhm Karolina	86	Bruckner Franz	66
Böhm Konrad	61	Bruckner Leopold	59
Böhm Vincenz	194	Brückner	16
Böndewsky	233	Bruner Agnes	87
Bör	55	Bruner Gabriela	87
Böhrn Anton	38	Bruner Raphaela	87
Böhrn	218	Brunner Franz	39
Bolka	54	Brunner Gertraud	77
Bolkner	22. 48	Brunner Sebast.	131
Boltizar	231	Brzezansky	212
Bonay	233	Brzejowsky	51
Borbas	231	Bubich	231
Bortis	235	Buchberger	91
Boroth	93	Buchmayr	9. 12. 237
Boragian	67	Buchwald	234
Bott	85	Budil	73
Botti	222	Büchler	218
Bouvard Edmund	38	Bügler	77
Bouvard Joseph	63	Bülhlgian	68
Bozinski	72	Bukowsky	122
Brabek	194	Burger Prosper	124. 206
Bradacs	235	Burger Rupert	45
Bragato	215	Burger Sebastian	40
Branzl	56	Buza	147
Braucef	37		

C.

	Seite		Seite
Caffou	228	Columbus Franz	191
Castellani	228	Columbus Joseph	18. 227
Cenar	36	Conrad	55
Chaluppa	235	Contriner	25. 41
Champion	222	Cortella	104. 105
Cherubin	222	Coulon	102
Chobodides	71	Csatho	231
Chmel	215	Czada	104
Chowaniec	234	Czech Franz	244
Christ	11. 240	Czech Hermann	127
Christoph	124	Czepp	203
Chudoba	119	Czerlunczakiewicz	235
Chwala	147	Czernick	36
Ciakigian	69	Czernohorski	73
Ciesielski	234	Czervenyi	43. 191
Ciuntjan	69	Cziciel	228
Claudis	59	Czorfur	134. 145
Collet	243	Czuda	54

D.

	Seite		Seite
Dachauer Franz	31	Dietrich Eduard	142
Dachauer Steph.	20. 44	Dimögi	69
Dafner	21. 27	Disconzi	228
Daijele	244	Dinfil	32. 241
David	218	Ditscheiner	36
Darböck	77	Diwald Johann	168
Dechant	45	Diwald Klemens	47
Del Dono	222	Dobrilla	228
Del Negro	216	Dobschik	203
Demel Gustav	36	Doerzi	99
Demel Theresia	90	Döpfel	22
Demel	231	Dörfler	201
Denk	36	Döyletjan	68
Denner	184	Dohl	85
Derflinger	192	Dolezal	204
Derderjan	68	Dolliner	74
Deuter	55	Domisko	195
Dewrischjan	69	Domnmayer	131
Dezente	188	Donin	19
Dichil	184	Dopf	104
Diemel	77	Dornik	41
Diener	64	Dornis	231
Dietl	123. 133	Dornkeil	62
Dietrich Anton	151	Dostal	173

Seite

	Seite		Seite
Draifler	102	Duval	87
Dremel	127	Dworzak Adolph	217
Dreischer	29	Dworzak Gregor	50
Drexler	102	Dworzak Jakob	127
Drehherz	139	Dworzak Joseph	37
Drisler	110. 246	Dworzak Matthäus	15. 160
Düssel	66	Dykast	210
Duscheß	64	Dzimulsky	222

C.

Seite

	Seite		Seite
Eberhards	62	Enderle	41
Eberstaller	49	Engel	130
Ebner	195	Engelsberger	90
Ebneter	10. 12. 237	Englaner	149. 152
Eckel	107. 241	Englisch	75
Eckelhart	131	Erhart	210. 213
Eder Andreas	39	Erlicher	37
Eder Joseph	104	Ernest	117. 126
Edleßberger	16	Ernes	48
Edil	171	Ersst	134
Eggenberger	222	Ersß	230
Eghart	60	Erris Ernest	100
Einfalt	15. 184	Erris Florian	101
Eisfinger	184. 185	Ertl	49
Eisler	72	Eßil	136. 246
Elephant	86	Eßl	183
Elsner	120	Et	12. 18. 241
Eminger	116. 125	Etel	211
Eminjan	69	Erner	185. 200

F.

	Seite		Seite
Fabo	40. 161	Fellerer	21
Fährmann	75	Ferretich	228
Faistenmantl	176. 240	Fessl	222
Falkner	87	Fessel	58. 233
Fallsrich	33	Fessler	109
Fauft	85	Fes	89
Fautschek	222	Feuerböck	223
Feh	77	Fenlhuber	88
Feifer	190	Fiall	42
Feigerle	17. 227	Fichna Ferdinand	38
Feilmayer	111	Fichna Karl	55
Feischel	174	Fichter	219
Feldberger	44. 193	Fichl	158

	Seite		Seite
Fidebauer	101. 183	Frankl	13
Fiedler Anton	189	Frenzl	244
Fiedler Karl, Cisterz.	98	Freund	204
Fiedler Karl	223	Freyberger	193
Figwer	228	Freydhofer	71
Fikowicz	235	Freyhammer	79
Filip	211	Freistadtler	14. 104
Fink Gertraud	83	Freytag	171
Fink Johann	36	Fried	19
Fink Leonhard	94	Friedl	117
Fink Mechtildis	83	Friedrich	50
Fink Saleſſa	75	Friepes	201
Firman	89	Frinka Adolph	72
Fischer Ferdinand	66	Frinka Alexander	204
Fischer Franz	67	Fripp	45. 247
Fischer Johann	223	Fritsch Alerius	149. 153
Fischer Johanna	75	Fritsch Joseph	153
Fischer Maximilian	123	Frits Seraphina	76
Fischer Stephan	204	Frits Theobald	122
Fiz	204	Fröschl	115. 126
Fizga Georg	178	Frötschner	49
Fizga Joseph	186	Fruhvirth	86
Fizinger	55	Fucher	148
Flach	142. 145	Fuchs Georg	67
Fleischmann	130. 132	Fuchs Rudolph	100
Fleuriet	94	Fuchs Sophie	85
Föderl	35	Fügerl	118. 125
Foit	219	Füller	27
Ferster	74	Fürst	200
Fortner	64	Fürstner	26. 53
Frank Chryſolog	51	Fuß	27. 238
Frank Ignaz	213	Furet	80
Frank Johann	58	Fustöſſ	89
Frank Severin	132		

G.

Gaal	151	Gärtner	132. 246
Gächter	82	Gasner	66
Gänsberger	20. 46	Gas	119
Gänsberger Matth.	127. 246	Gasitsch	128. 133
Gärtner Philipp	23	Gatscher	44
Gärtner Simon	95	Gattereder And.	127
Gahleitner	52	Gattereder Ferdinand	37
Gall	70	Gaunersdorfer	41
Gartler	187	Gausner	87

	Seite		Seite
Gautsch	212	Graf Samuel	96
Geisfinger	193	Gram	78
Geisler	48	Gramer	203
Gelinek	196	Grams	143
Geltner	131	Grammatica	228
Genstorfer	65	Grappmayer	133
Gerabek	80	Gräher	201
Gerger	219	Grazl	36
Gerstec	82	Grehß	219
Gerstenberger	176	Greiderer	114. 239
Gesner	112	Greif	223
Geyer	150	Greiner Bernhard	99
Giangan	68	Greiner Gregor	134
Gießwein Franz	36	Greis	209
Gießwein Matthäus	176	Grna	172
Gilleis	87	Grössinger	110
Gilla	150	Grogger	84
Gindl	95. 98	Grohmann	170. 240
Ginzl	37	Grosset	223
Gisser	118	Groß	192
Glanz	72	Großbauer	91
Glak	50	Gruber Engelmund	71
Gloß	50	Gruber Franz	118
Glowacki	234	Gruber Jakob	160
Gnedt	152	Gruber Mathias	243
Göbl Ludovika	87	Gruber Paul	173
Göbel Wilhelmine	89	Gruber Wilhelm	100
Gödl	148	Grünbeck	102
Göll	76	Grünbeck	100
Göls	89	Grünes	70
Gönnner	190	Grumptmann	38
Göſſmann	14. 143	Grund	119. 123
Göttelmann	80	Gruschka	36
Göſ Edmund	40	Grzegorzek	234
Göſ Karl	197	Gsching	174
Gogala	26	Gschroßfl	170
Goham	76	Gstir	198
Gold	117. 124	Günther Wenzel	39
Gollhammer	62	Günther Anton	215
Gottſchauerl	86	Günther Sieghard	183
Gottſchmatſch	244	Gunzinger	138
Grabowska	84	Guschl	22
Grabſcheit	20. 43	Gußl	74
Grader	77	Gutbrunner	63
Graf Joseph, Koop.	118	Gwiazdon	235
Graf Joseph, Pf.	195		

H.

	Seite		Seite
Haas Leander	244	Hanß	147
Haas Rudolph	42. 179	Hankka	71
Hacker	149. 153	Hanken	50
Hadamik	235	Hanya	235
Härder,	13. 159	Happel	167
Häßler	128. 133	Harber	34
Häßler	65	Harreßer Anton	175
Häusle	17. 18. 227	Harreßer Jakob	201
Häusler	90	Harver	109
Hagenauer	223	Hart	38
Hagel,	69	Hartl Karl	200
Hager Elisabeth	90	Hartl Peter	126. 206
Hager Katharina	90	Hartmann	97
Hager	155	Hartner	125
Hahn	108	Harting	103
Haidinger Dominik	134	Hasel	119
Haidinger Franz	151	Haselböck	77
Haidler	70	Hasenpeutner	89
Haidvogel	178	Haspinger	219
Hailand	207	Haslinger	90
Hainz Floriana	80	Haslpoßky	29. 63
Hainz Klara	78	Hauer Celestin	41. 180
Hainz Petronilla	80	Hauer Franz	58
Hajzeneder	89	Hauke	107
Hajek Gabriel	29. 47	Hauptmann	91
Hallaschka	215	Hausleitner	91
Halmenschläger	33	Hausner	36
Hammer Andreas	196	Hausfeiner	90
Hammer Konstantin	211. 213	Hauswirth	45
Hammerler	76	Hayd	90
Hammer Schmidt	125. 158	Hayden	48
Hampel	69	Hayek	26
Hansa	86	Hebauer	188. 246
Hanauska Hippolyt	117. 126	Hebaus	111. 144.
Hanauska Leopold	127	Hecht	114
Handloß	111	Heckel	144
Handschky	84	Heeger	155
Handschuh	12. 35	Heerd	78
Hanimjan Athanasius	68	Hegedus	28
Hanimjan Barnabas	68	Hegeßberger	79
Hanke	130	Hegeßky	231
Hantl	60	Heilbrunner	96
Hanna	69	Heimerl	73

	Seite		Seite
Heindl	204	Hoffmann Gabriela	83
Heinrich	63	Hofherr	86
Heinrich Johann	91	Hofmann Anton	13. 198
Heinzl	244	Hofmann Franz, Koop.	163
Heißenberger Franz	53	Hofmann Franz, Pfl.	173
Heißenberger Johann	110	Hofmann Franz, Pf.	244
Helfersdorfer	20. 44	Hofmann Joseph	13. 179
Heller	25. 43	Hofmann Konrad	15
Hellm	170		32. 241
Hempel	174	Hofmann Paul	41
Hen	82	Hofmann Petri	87
Herberger Johann	192	Hofmann Raphael	72
Herberger Romedia	88	Hohenecker	38
Herborn	22	Holanz	88
Herday	65	Holloß	230
Herz	172	Hollschek	39
Hitel	140. 145	Holubek	223
Hilburger	47	Holzappel	106
Hildebrand	74	Holzbauer	90
Hiller Franz	18	Holzer	99
Hiller Georg	206	Holzinger Johann	39
Hiller Joseph	190	Holzinger Joseph	13. 175
Hinknitl	59	Homburg	80
Hirsch Johann	219	Hoppf	228
Hirsch Marianna	75	Horal	223
Hirschner	46	Horni	35
Hisinger	107	Hornischer	186
Hladylowicz	234	Horwath Franz	231
Hlawal	95	Horwath Michael	223
Hlawatsch Aquilin	116	Horwath Sigismund	232
	125	Hostasch	36
Hlawatsch Ferdinand	144	Hoyer	140
Hobiger	23. 57. 233	Hoys	172
Hobinger	38	Hrabal	223
Hochmuth	88	Hradekky	132
Höfling	82	Hrubesch	171
Hözl	127	Hrudiczka	91
Hörde	212	Huber	117
Hößer	81	Hubert	58
Hofbauer Franz	139	Hubinger	21
Hofbauer Hieron.	44	Huesto	228
Hofer Bruno	70	Hueber	243
Hofer Floriana	75	Huger	93
Hofer Jakob	69	Hübl	19. 35
Hoffer	69	Hübner	157

	Seite		Seite
Hullefch	37	Hurez	11
Hummel Franz	38	Huffak	58
Hummel Franz, Pf.	208	Hutmann Anton	38
Hummel Georg	123	Hutmann Ignaz	37
Humpel	141	Hutmann Joseph	34
Hunan	68		

S.

Sackmann	89	Senko	91
Sahn	71	Seschky	78
Sakob	129	Sestrzabek	31
Sakutjan Jeremias	68	Sezinger	91
Sakutjan Wrtanes	68	Schmann	110
Saniczek Franz	228	Soachim	20
Saniczek Johann	158	Job Joseph	159
Sanka	209	Job Tobias	228
Sanku	81	Johandl	77
Sankura	234	John	113
Sansa	178	Jrimann	74
Saquemet	34	Jucho	36
Sarry	219	Juhaf Georgine	89
Sarry Anton	228	Juhaf Norbert	228
Saschel	61	Justel	214
Samurek	89	Juratfay	231
Sbehey	162	Jurkowsky	234
Sbl	55	Jurziezka	223
Scard	219	Just	58
Schedel	228	Jwantschik	182
Senisch	61	Jwischich	230

K.

Kaas	50	Kaltenböck	79
Kabelka	142.	Kaminola	79
Kaczwinßky	231	Kammerlocher	13. 141
Kärle	215	Kamper	183
Kafaf	69	Kant	52
Kafka	175	Kangler	132
Kahofser	87	Kapp	77
Kain	204	Kapuschinský	88
Kainz David	219	Kar	231
Kainz Ignaz	13. 171	Karajan Eduard	68
Kainz Joseph	14. 157	Karajan Isaias	68
Kaiser Joseph, Koop.	198	Karafek	147
Kaiser Joseph, Kanzel.	16	Kari ofsch	223
Kalmus	217	Karl	153
Kals	41	Karmasin Benedikt	75

	Seite		Seite
Karmasin Sennen	71	Kigberger	37
Kasimir	36	Klahr	177
Kastlunger	30. 62	Klastenberger	137
Kastner Andreas 13	20. 241	Klama	169
Kastner Georg	106	Klaskl	21. 241
Kaszubski	234	Klausa	91
Katirgian Anton	69	Klazar	30
Katirgian Joseph	68	Kleebinder	131
Katona	232	Klein Alexia	76
Kaufmann	47. 247	Klein Anton	10. 12. 237
Kawats	232	Klein Augustine	87
Kaperle	34	Klemeniewicz	235
Kehl	84	Klement	78
Keibl	56	Klerikus	36
Keiblinger	195	Klessal	74
Keindl	87	Klesl	103
Keipert	138	Klima Camilla	87
Keisler	59	Klima Ernestine	87
Kellerer	29. 47	Klingsbögel	164
Kemmel	224	Klippel	103
Keppler	215	Klumekky	132
Kerb	86	Kment	108
Kern Adam	166	Knapp	77
Kern Maria	75	Knell	196
Kettner	37	Knittel	101
Khu	139	Knobloch	202
Kienast	169	Knodt	224
Kiener	115	Knöpfner	42
Kienhöfner	26	Koblanski	235
Kierniakiewicz	234	Kobliczek	13. 164
Kiesel	65	Koch Brigitta	86
Kiesner	219	Koch Theodor	102
Kilian	78	Kock Bonaventura	76
Killar	203	Kock Cäcilie	85
Kimberger	40. 176	Köhrer Georg	157
Kintner Antonia	79	Köhrer Mauriz	135. 139
Kintner Josepha	79	Kolbl	146
Kiralowis	73	Köll	73
Kirchmayer Dominik	49	Koller	203
Kirchmayer Joseph	26. 53	König Karlmann	163
Kirschbaum	173	König Moriz	232
Kis Johann	232	Königsbauer	117
Kis v. Paul	216	Köppel	164
Kisser	159	Köppler	
Kittler	40	Körbler	

	Seite		Seite
Körner	65	Kragl	188
Kohl	51	Kragujf	73
Kohler Anna	90	Kral	136
Kohler Mathias	186	Krapf	15. 173
Kohlgruber	11. 12	Krafty	229
Kohlhaupt	70	Kratowila Jfidor	147
Kolb	171	Kratowila Konrad	122. 198
Koll	95. 98	Kraupa	30
Koller Jakob	64	Kraus Honorius	32. 40
Koller Ludwig	49	Kraus Norbert	244
Koller Thomas	38	Kraufcher	107
Kollitscher	127	Kraufenberger	77
Komatsek	231	Krauf Georg	171
Komaromy	98. 240	Krauf Jofeph	35
Komenda Johann	117. 126	Kreisl	39
Komenda Jofeph	245	Kreps	104
Konjarczyk	224	Krempa	72
Konall	200	Kreppel	49
Konz Johann	150	Kresta	59
Konz Karl	108	Krieg	149
Konz Mathias	32. 239	Krieger	127
Kopaczka	129	Kriefche	131
Kopecky, Alum.	36	Krippel	166
Kopecky, Koop.	162	Krifian	99
Kopp	42. 193	Krif	147
Korab	157	Kritsch	55
Kordasiewicz	234	Kröner	46
Kornauth Basil.	74	Kroif	147
Kornauth Bonavent.	73	Krotenthaler	54
Kornhofer	127	Krotky	232
Kornichy	229	Kroy	29
Korschinek	32	Krug	94. 99
Korrella	104. 105	Krüger	38
Kosleutscher	22. 48	Krumpp	179
Kosmaczek	64	Kubany	65
Kostial	113	Kuderna	168
Kottel	100	Kühn	192
Kohauere	39	Künftler	129
Kovacs	229	Küfner	170
Kowats.	232	Kügling	79
Kowes	149	Küszmits	99
Kozauffel	210. 213.	Kulhanek	130
Kozel	54	Kumanz	181
Kozelka	216	Kuna	147
Krachl	64	Kunft	86

	Seite		Seite
Kunzt	230	Kufolitsch	107
Kuntner	54	Kufalvi	235
Kuso	107	Kutzeba	235
Q.			
Qachhofer	78	Qeif	190
Qachmann	104. 105.	Qenfe	150
Qakner	51	Qentner	72
Qadner	79	Qeonhard	5
Qaimer	170	Qeopold	211
Qa Bourzey	224	Qefchbor	71
Qamm	38	Qettner	198
Qandkammer	85	Qenter	157
Qandsteiner Heinrich	167	Qevandersky	95. 101
Qandsteiner Kolumban	15. 97	Qevinsky	114
Qangbauer	79	Qewifch	147
Qangenmantel	45	Qhoffa	52
Qanger Johanna	91	Qibozky	243
Qanger Jofeph	201	Qidmansky	166
Qanger Jofeph	177. 240	Qiebel	205
Qanger Karl	129	Qiebifcher	25
Qangfeit	101	Qiermberger Christoph	165
Qapifch	207	Qiermberger Jofeph	181
Qászlo	234	Qiermberger Jofeph	15. 167
Qafmann	60	Qimongian	68
Qaube	31	Qimpif	181. 185
Qauer	119	Qindner	26
Qaufner	31	Qinhart	224
Qaurecki	224	Qinzbauer	162. 246
Qaufch	24	Qintner	102
Qe Bret	160	Qitfchauer	195
Qechenmayer	151	Qocatelli	197
Qechner Johann	136	Qöbl	36
Qechner Jofepha	87	Qöfler Aloys	149
Qechner Torquatus	73	Qöfler Anton	207
Qedecky	155	Qöfler Gilbert	73
Qehmann	53	Qöfler Ignaz	140
Qehmer	83	Qönhart	232
Qehner Anton	120	Qöfch	76
Qehner Roman	63	Qöfcher	208
Qehrenbacher	77	Qöfchl Angela	75
Qeidenfrost	186	Qöfchl Philippine	75
Qeithauer	133	Qöwenthal	182
Qeithner	211	Qoho	59
Qeitmefer	75	Qohr	196

	Seite		Seite
Loibel	199	Eugitsch	19. 46
Lochowitß	42	Luffl	120
Loßof	224	Lufastewiez	234
Lorenz	96. 101	Lufesch	63
Lorens	134	Lunß	133
Loriz	32. 43	Lufmann	12. 21. 237. 241
Lourzen	224	Lutner	119
Ludwig	162	Luttinger	41
Luemer	89	Lychowicz	234

M.

Machaleß	71	Marfer	204
Machel	65	Marfus	188
Macher Aloysia	81	Marino	101
Macher Georg	187	Marquard	90
Macho	39	Martens	79
Mader	37	Martini	75
Mafferding	90	Martineß	72
Magerl	55	Martiniß	50
Magyorossy	131	Marty	14. 174
Mahler	27	Marzif	66
Mahn	153	Masarei	49
Mahnen	38	Maschel	200
Maier Helena	89	Matner	66
Mair Nikola	86	Matuschka	201
Mair Konstantina	89	Matß Alexander	153
Majer Aquilin	52. 23	Matß Maximilian	44
Majritß	232	Matße	90
Maisch	71	Mauer	80
Mair	115. 123	Maur	172 240
Makariz	100. 146	May	163
Malinowski	234	Mayer Agnes	78
Malischer	175	Mayer Alexander	15. 212
Maller	76	Mayer Anton	33
Mallina	121	Mayer Antonia	78
Malotsay	232	Mayer Apollonia	80
Mamie	224	Mayer Aveline	90
Mandelburger	86	Mayer Bernard	30. 62
Mandl	123. 206	Mayer Cornelius	147
Manninger	30. 64	Mayer Dominik	27
Mansbarth	232	Mayer Honorat	158
Manze	231	Mayer Johann	32
Mareß	37	Mayerhofer Jakob	142
Marhold	83	Mayerhofer Johann	137
Marß	54		

	Seite		Seite
Mayerhofer Philipp	31	Mislin	224
	13. 238	Mitterbauer	19
Mayerhofer Wilhelm	146	Mittich	243
Maynollo	23	Mittler	194
Mayr Johann	161	Mock	123. 212
Mayr Katharina	91	Mokry, Schottenpr.	42
Mechtler	175	Mokry, Wpr.	130
Mehr	210	Molnar	22
Meidl	81	Morlin	133
Meiner	85	Mort	62
Meißner	152	Moser	224
Meirner Martin	110	Mosmeyer	45
Meirner Mathias	110	Mrakotsky	185
Meirner Ubald	235	Mrazek	86
Meller	32. 43	Mraz	97
Meluch	219	Much	93
Merkelbach	85	Muhm	107. 208
Merkel	74	Mück	178
Merkl	77	Mückschuß	128
Merkle	82	Mühl	85
Merluzzi	198	Mühlhaupt	50
Merode	28	Mühlhauser	99
Meschutar	215	Müll	79
Messinger	80	Müller Aloys	69
Mesner	32	Müller Anna	78
Meyer Ladislaus	232	Müller Franz	51
Mezenßky	209	Müller Heinrich	71
Michaleß	60	Müller Karl	102
Michel Monika	77	Müller Ludwig	194
Michel Ottilia	74	Müller Martin	219
Mihes Chantal	81	Müller Michael	154
Mihes Franziska	80	Müller Patricius	187
Mikola	51	Müller Stephan	231
Mikolaschek	128	Müller Wenzel	148
Mikos	70	Mundl	36
Mikulka	229	Münich	29. 47
Milde, Fürst Erzbischof	7. 237	Münner	15. 102
	180	Mürle	25. 40
Miller	154	Mütterich	66
Milner	133	Muffel	39
Minazovich	88	Mugenbauer	168
Minor			

N.

Nagele	70	Nagl	57
Nagenzaum	114	Nahlowßky	229

	Seite		Seite
Nappert	88	Newolka	38
Nawratil Calafanzia	89	Nickl	141
Nechwile 135.	139	Niemeh	132
Nechjam	78	Niehslein	180
Neder	152. 239	Niglasch	26. 54
Nedorschinsky	182. 185	Niglasch	76
Nedwied	219	Niklas	169
Negedly	61	Nils	61
Negrelli	224	Rippel	35
Negro	216	Ritschner	84
Nehrebekky	244	Rocker	197
Neidlinger	196	Rodl	115
Neißel	95	Noel Floriana	88
Nemecek	225	Noel Pirmina	89
Nemecek	22. 48	Rösslberger	181
Nemesker	216	Nowak Amalia	78
Nemetz	71	Nowak Anton	36
Neubauer Mloys	168	Nowak Augustin	219
Neugebauer, Alum.	37	Nowak Joseph	197
Neugebauer, Dech. 14.	167	Nowak Joseph, Uf.	110
Neumann	86	Nowak Matthias	219
Neunteufel	167	Nowotny	95
Neurauter	15. 208	Nürnbergger Joseph	39
Neusser	60	Nürnbergger Michaela	78
Neuwirth August.	115. 125	Nurigian	69
Neuwirth Joseph	202	Russer	146
Neuwirth Martin	158	Ruß	182
Neuwirth Michael	130. 240		

D.

Oberenzer	163	Omafa	59
Oberhuber	91	Orban	231
Obermüller	164	Orray	48
Obermüller Philipp	47	Orsini	225
Obkircher	114	Ostermann	81
Odolgiemicz	234	Oswald	49
Oehlknacht	72	Oßberger	112
Oesterreicher 14.	117. 123	Ott	81
Oktatsch	125	Ottep	36
Ostwany	232		

P.

Paar	83	Papanika Senrica	81
Pachmayr	173	Paganika Maria	78
Pachner	244	Pahr	132

	Seite		Seite
Painz	51	Pek	37
Pales	170	Peyrl	138
Palko	20. 46	Pfefferkorn	91
Pambalgian	69	Pfeiffer Anton	20. 47
Pany	172	Pfeiffer Joseph	34
Papp Ladislaus	234	Pfisinger	161
Papp Stephanie	88	Pflanzl	109
Parisch	35	Pfleger Ignatia	74
Parisdorfer	211	Pfleger Severin	9. 12. 237
Pascher	181	Pflock	83
Paslawschy	22	Philipp Heliodor	60
Passerat	64	Philipp Joseph	201
Passy	65	Pichl	74
Paszinsky	234	Pichler	172
Patera	162	Pichelstein	85
Patscher	82	Pierbaum	91
Pahelt	151	Pietimoky	53
Pauer Cobstlin	225	Pietro	88
Pauer Emerika	88	Pilat Mloysta	82
Paul	31	Pilat Franziska	82
Pankert	91	Piller	14. 201
Pauli Anton	39	Pilmayer	135
Pauli Herrmann	198	Pils	106
Pavlik	38	Pinteritsch	141
Payer	180	Piquers	25
Payer Nepomuk	73	Piringer	182
Pecho	168	Pirkl	51
Peikert	220	Pirzner	50
Pelz	229	Pisacker	102
Pensch	137	Pisch	231
Peppert	28	Pistor	29. 47
Perini	111	Pitl	107
Peringer	63	Pittauer	111
Perktold	220	Pives	60
Perske	79	Plachetka	200
Perzinka	207	Plamper	210. 213
Pesenböck	188	Plaschka	75
Petanyek	63	Platiner	153
Peter	46	Plager	126
Peterka	244	Ploner	197
Petra	64	Pludek	21. 48
Petrifisch	147	Poccorni	81
Pettenegg	14. 197	Podlaha	57. 233
Petter	232	Podolnik	155
Pettermann	78	Podverschen	184

	Seite		Seite
Pöck	17. 237	Prentner	113. 246
Pöckh	150	Prensfinger	73
Pöckl	66	Pribil	91
Pösdlerl	46	Priemann	123
Pöst	244	Priliffauer	130. 133.
Pohl	166	Primaschütz	220
Polak Johann	235	Primis	216
Polak Gerard	153	Prinz	220
Polak Prokop	184	Prinzner	69
Polanski	234	Prisl	193
Poliska	109. 246	Priz	175. 246
Pollischansky	190	Prniczka	79
Polliser	215. 237	Probst	77
Polster Amand	192	Prochaska	99. 163
Polster Joseph	220	Prock	100
Polt	83	Pröll Hugo	160
Popp	76	Pröll Leander	163
Poppelka	45. 246	Prolich	91
Poppenberger	195	Prokop	202
Porimann	92	Prunner	31
Port	54	Prutek	225
Posch	231	Przihonsky	31
Posauner	82	Przydzialski	234
Poznalski	234	Pschierer	65
Prack	106	Puchhammer	120
Pradast	148	Püringer	141. 145
Pradl	72	Pürtner	199
Praidneder	195	Pullich	229
Prandner	244	Purkarthofer	9
Prantner	83	Pusch	17. 18
Pratto	229	Puz Anton	128
Praveczi	235	Puz Ernestina	82
Praxmarer	135. 138	Puzer	88
Prelausch	82	Puwein	87

Q.

Querner	212	Questl	203
---------	-----	--------	-----

R.

Raab Lukas	103. 105	Rackel	80
Raab Thomas	220	Radici	79
Rabel	232	Radl	90
Rabenlechner	38	Rague	24
Rachfall	91	Raidl	160

	Seite		Seite
Rainer	147	Richter Florian	61
Rakuschan	45	Richter Georg	27
Ramhart	208	Richter Joseph	37
Ramer	88	Richter Thomas	52
Rapaf	91	Rickl	108
Rathausky	120	Riedel	29
Rastke	209	Rieder	178
Rau	148	Riedl Laurenz	194
Rauch	232	Riedl Wilhelm	45
Rauscher Johann	192	Riedlbauch	145
Rauscher Joseph	24	Riegelmann	71
Rautenkranz	126. 206	Rieger	220
Rayth	71	Riemel Moysia	83
Rebele	220	Riemel Vincenzia	87
Rebhann	180	Riha	231
Reger	91	Rilke	112
Reh	51	Ripka	104
Reiber	116. 124	Rippstein	220
Reichel Juliana	90	Ritter Georg	70
Reichel Benzel 12.	16. 238	Ritter Ignaz	19
	240	Ritterspurg	78
	83	Röckl	88
Reichenstorfer	41. 193	Röll	209
Reil	158	Rösler	220
Reimund	14. 106	Rösner Ambros	119. 125
Reinberger	101	Rösner Anton	126
Reindl	105	Rögl	153
Reinhardt	142. 241	Rögl	53
Reinkopf	91	Rögl	41
Reisfinger	71	Rohn Franz	94
Reiß Supertin	118. 123	Rohn Joseph	199
Reiß Marzellin	28	Rohrwasser	32. 43
Reißleithner	188	Rolletscheff	217
Reithmayer Georg	183	Rosam	39
Reithmayer Raymond	80	Rosenau	136
Remmer	46	Rosenfingel	109
Renninger	220	Rosenthal	56
Resch	45	Rosner	245
Reß	102	Rosulek	58
Reßl	106	Rosmann	97
Reßl	65	Rothmayer	213
Reymann	34	Rothmüller	76
Ribisch	225	Rubenbauer	148
Richter Benedikt	89	Rudig	87
Richter Benedikta	24	Rudnay	231
Richter Christoph	59		

	Seite		Seite
Rudnicky	234	Ruß Sebastian	155
Ruef	160	Ruth	118
Rückendorfer	76	Ruthner	181. 186
Rücker	77	Ruttenstoß Jakob	121
Rüd	220	Ruttenstoß Rosa	84
Rumppler	25. 43	Ruwald	52
Rumppler Lukas	229	Rybitchka	154
Rupp	198	Ryll	190
Ruß Bernhard	15. 112		

S.

Sagatiel	67	Schifter	154
Sagner	244	Schillersbichler	89
Sailer Martin	26. 53	Schillerwein	171
Salzbacher	10. 12. 237	Schindlauer	27
Samuelsjan	68	Schindler Anton	188
Sarjan	69	Schindler Anton	220
Sartori	31	Schindler Ludwig	101
Satzger	84	Schinhan Johann	205
Sauerjapp	135. 144	Schinhan Joseph	28
Sauringer	116. 123	Schinhan Romuald	45. 246
Schacherl	48. 158	Schinnagl	43
Schäder	33	Schinkl	81
Schäfer	98. 183	Schlecht	54
Schaffanda	64	Schleißing	142. 145
Schallerl	154	Schlogel	164
Schamberger	202	Schlosser	125. 205
Scharf Dom.	85	Schlucker	91
Scharf Franz	142	Schmalzbauer	70
Schauberg	216	Schmehrer	46
Schauta	36	Schmettau	81
Scheibappel	42. 182	Schmid Filomena	76
Scheibenreif	38	Schmid Franz, Domherr	10. 237
Scheibl	38	Schmid Franz, Katechet	24
Scheiner	216	Schmid Karl	119
Scherl	51	Schmid Katharina	74
Scherlich	41. 181	Schmid Paula	88
Scherner	27	Schmidmayer	21
Schibik	51	Schmidt Alberik	98
Schiebl	108	Schmidt Eduard	205
Schiedermaier	17. 18. 228	Schmidt Franz	186
Schiegl	44. 180	Schmidt Hieron.	20. 46
Schierfeneder	229	Schmidt Isidor	25. 43
Schiefl	28	Schmidtbauer	96. 100
Schiffler	38		

	Seite		Seite
Schmidler	30. 62	Schulz Matthäus	220
Schmitt	113	Schuppat	159
Schmuz	79	Schusser Laurenz	206
Schnattinger	62	Schuster Franz	15. 16
Schnauser	89	Schuster Ignaz	28
Schneidar	45	Schuster Jakobine	89
Schneider Anton	225	Schwandner	202
Schneider Armella	85	Schwarz Anton	141
Schneider Firmin	126	Schwarz Christoph	120. 124
Schneider Joseph, Anshilfspriester	206	Schwarz Damian	94
Schneider Jos., Cherm.	15. 18. 241	Schwarz Jakob	47
Schneider Laurenz	13. 136	Schwarz Ignaz	121
Schnizer	36	Schwarz Joseph, Kat.	24
Schob	204	Schwarz Joseph, Koop.	94
Schöfnagl	67	Schwarz Joseph, Pf.	172
Schön Bruno	30. 62	Schwarz Sanktes	50
Schön Paul	166	Schwarz Simon	109
Schönack	66	Schwarzberger	166
Schönbauer	84	Schwarzzer	189
Schönbichler	197	Schwarzinger	77
Schöni	99	Schwarzkopf	131
Schoger	81	Schwedler	44. 161
Scholtes	49	Schwegler	26. 53
Scholz	61	Schwelle	37
Schreck	124	Schwes	55
Schreyber	124	Schwintl	144
Schrittweise	169	Schwöd	57
Schröder	80	Sebat	125
Schropp	143	Sedlaczek Ernest	124
Schubert Johann	176	Sedlaczek Serapion	71
Schuh	65	Sedlaczek Wilhelm	17. 123
Schuhbauer	26	Sedlat	37
Schükür Ignaz	67	Seelböck	88
Schükür Peter	69	Segerer	13. 22. 238. 241
Schüller	20	Seidemann	243
Schüs	44. 191	Seidl Anton	186
Schuller Maria	91	Seidl Egidismund	225
Schuller	52. 55	Seidl Thekla	80
Schultes	40	Seiffert	163
Schulz Franz	161	Seitelhofer	127
Schulz Franz, Linz. Diöz.	225	Seitz Emund	134
Schulz Johann	156	Seitz Leonhard	56
		Seitz Thaddäus	220
		Selos	20. 40
		Sembratowicz	235

	Seite		Seite
Eemen	229	Speer	146
Eengschmitt	42	Speranza	220
Eeher	35	Speer	89
Sevegnani	101	Speth	232
Seydl	56	Spiegel	54
Sibiljan	69	Spindler	221
Sichrowsky	202	Spinian	68
Siegl	29. 47	Spishüttl	176
Siersch	76	Spismüller	90
Silbert	116	Spizel	12. 105
Siller	14. 199	Sprung Anton	93
Simeoni	225	Sprung Bernh.	210. 213
Simala	99	Staar	87
Simantl	204	Stadler Jakob	130
Simmer	90	Stadler Michael	103
Simon	190	Stager	75
Simor	230	Stagl	44. 191
Skalla	114	Staltmayer	192
Skarta	20. 46	Stanie	236
Skerle	33	Stanislaw	194
Skibinsky	146	Stainis	96
Skrfanek	188	Stanka	30. 62
Slaby	61	Stanzl Florian	27
Sladowitz	232	Stanzl Johann	97
Slate	114	Stark Johann	216
Smetana	66	Stark Martin	65
Smrzka	225	Starkbaum	145
Sobota	73	Staroniewicz	235
Sopuch	169	Stattler	221
Socher	119. 126	Steblecki	236
Sochor	19	Steger	232
Sockl	78	Stegmüller	232
Söllner	191	Stehlin	66
Söwegjardo	231	Steiger	145
Soglio	84	Steinböck	159
Sollner	225	Steindl	132
Somlyay	235	Steiner Ehrenbert	185
Sorban	234	Steiner Jakob	42
Sorge	148	Steiner Matthäus	188
Spahn	164	Steiner Michael	96. 99
Spannbauer	131	Steiner Norbert	115. 122
Spanik	232	Steinheimer	42
Spatt	22. 48	Steinhofner	81
Spaun	21	Steis	94
Specker	226	Stellwag	190

	Seite		Seite
Stelzig	72	Strasser Xaveria	85
Stenninger	84	Strasser Theresia	90
Stephanides	37	Straub	142. 144
Sterliche	15. 41. 193	Strauß	208
Stern	45. 246	Stribersky	161
Sternberg	81	Stricsek	148
Sterschnar	63	Stroff	59
Steurer	85	Strupi	87
Stiepal	14	Studnitscha	51
Stiepan	234	Stübel	75
Stift	85	Stürmer	78
Stifter Leander	115. 122	Stummer	232
Sticka	62	Stupal	203
Stipak	153	Stupfel	74
Stipcevic	229.	Sturfa Franz	138
Stodker	74	Sturfa Wunibald	72
Stodtmayer Anton	95	Suchajda	231
Stodtmayer Franz	140	Suß	37
Stodkreiter	57	Svitak	79
Stoczkiwicz	235	Swoboda Johann	31
Stöger Eduard	63	Swoboda Joseph	39
Stöger Georg	200	Swoboda Eabinus	72
Stöhr	121	Szabo	232
Stöller	88	Szajbely	230
Stoll	173	Szani	61
Stofmayer	98	Szele	233
Stoy	229	Szelepcsenyi	232
Strack	123	Szepeffy	226
Stradiot	96. 100	Szmirniski	135. 139
Straka	97. 122	Sztavily	134
	31	Sztrebiski	52
S.			
Sagwerker	185	Serklan	129
Salasiewicz	229	Serzagh	67
Salkofsky	13. 110	Shaller	126
Sampel	40. 191	Shanner	76
Sanzler Ottilia	80	Shavonat	24
Sanzler Rosalia	80	Shewanger Agnes	85
Saschner	50	Shewanger Filomena	84
Sauschel	149	Sheyerer	180
Seichmann	77	Shoma	226
Selshig	204	Shym	127
Semeswary	232	Siber	190
Senschert	42. 161	Sies	150

	Seite		Seite
Ziller	29	Trenkwalder	86
Zillinger	194	Trogger	216
Zillmann	231	Trotka	14. 137
Zlaskal	210	Troste	82
Zobisch	118	Troll Benedikt	44. 182
Zomekky	144	Troll Vincenzia	79
Zomischek	37	Troll Theresia	90
Zomisch	192	Troppler	52
Zornoscha	204	Troyer	11
Zorre	43	Trummler	111. 241
Zorunjan	69	Trutschmann	146
Zosun	69	Tschaligian	67
Zoth	231	Tscherny	66
Zotter	48	Tuma Andreas	179
Zranz	57	Tuma Gottfried	62
Zrattner	221	Türk	38
Zraumüller	91	Turner	146
Zrautmann	38	Zwerdinsky Michael	208
Zrebisky	189	Zwerdinsky Wenzel	177
Zreiber	14. 129	Type	236
Zrenkler	46		

U.

Ullarz	120	Unzner	26. 43
Udwardy	231	Urban Gilar.	15. 162
Ullrich	99	Urban Resp.	52
Umdasch	93. 101. 246	Urban Thaddäus	132
Umlauf	38	Urschitz	226
Untersteiner	164		

V.

Vancsa	236	Vörter	133
Veith Emanuel	19	Voisl	75
Veith Karl	178. 246	Vogler Alipius	72
Vennes	97. 101	Vogler Amasius	73
Verderber	169	Volkmann	194
Vescovi	226		

W.

Wagensommerer	165	Wailer	205. 239
Wagl	43	Waiser	28
Wagner Amand	50	Walch Joseph	57. 233
Wagner Anton	30	Walch Kolomann	226
Wagner Leopold	57	Wald	174
Wagner Michael	8. 237	Waldhart	74
Wagner Peter	221	Waldinger	77
Wagner Pius	41. 177	Walenta	155
Wagner Theodor	44	Wallner	83

	Seite		Seite
Walprecht	199	Weis Johann	100
Walter Alex.	29. 47	Weiser	128
Walter Benedikt	102	Weiß Krispin	50
Walter Franz	113	Weißelbaum	153
Walter Moriz	32	Welleba	45
Walter Viktoria	89	Welschenau	75
Walzl	184	Welfersheimb Karl	11
Wandrasch	151	Welfersheimb Viktoria	84
Waniek	148	Wenderinsky	25. 43
Wannemacher	178	Wenedikter	88
Wappler	39	Wenk	189
Wardtner Gertrud	84	Wenusch	168
Wardtner Rechtildis	84	Wenzel Ambros	49
Warenitsch	66	Wenzl Ignaz	23
Wartanovich	69	Wenzl Joseph	143
Wasinger	177	Werner Clotildis	89
Wasserhauser	123	Werner Anton	154. 241
Wasseremann	47	Weschansky	52
Wahl	197	Wesselack	156
Wawrauschek	67	Wessely	37
Wayß	27	Wegelsteiner	126
Weber Anton	25	Weverka	186
Weber Friedrich	167	Weyda Franz	157
Weber Johann	13. 93	Weyda Johann	151. 240
Weber Vincenz	180	Widenhofer	14. 187
Wegh	81	Widenmann	14. 103
Weghuber Johann	19	Widmann Anastasia	86
Weghuber Moriz	71	Widmann Otto	101
Weichert	38	Widmayer	127
Weidacher	48	Widmer	17. 18. 227
Weidlich	118	Widtmann	179
Weigl Adolph	191	Wiegand	151
Weigl Ignaz	177. 124	Wiesinger Anton	25
Weigl Michael	125	Wiesinger Magdalena	92
Weilinger	212	Wiesner Johann	196. 239
Weindl	245	Wiesner Valent.	15. 207. 239
Weiner	83	Wilhelm	229
Weinhofner	98	Willert	200
Weinkopf	116	Willim Joseph	21
Weinrotter	91	Willim Vincenz	105
Weintridt	191	Wilzbach	79
Weinzierl	159	Wimmer Gotthard	133
Weipl Karl	178	Wimmer Ignaz	30
Weimpl Klement	181. 185	Wimmer Maria Gertrude	79
Weis Antonia	88		

	Seite		Seite
Windbüchler	142	Wohlmann	65
Winkler Joseph	207	Wois	55
Winkler Leopold	33	Wolf Adalbert	101
Winter Anton, Piarist	58	Wolf Calixtus	204
Winter Anton, Wpr.	183	Wolf Georg	221
Winter Ernest	146	Wolf Otto	124
Winter Johann	106	Wolf Severin	60
Winter Sulpizius	72	Wolgast	75
Wisgrill	192	Woratschka	86
Wisner	207	Wrabes	66
Witek	70	Wrana	59
Witkowski	19	Wuchta	44
Witopill	67	Würth Alois	231
Wlezeł	60	Würth Cölestin	187
Wodjinski	234	Wunderer	175
Wödl	84	Wunsch Josepha	83
Wöfner	208	Wunsch Wenzel	113
Wohland	233	Wurda	90
Wohlfarth	232	Wurz	121
B.			
Babizar	115.	Biebl Friedrich	205
Bach	87	Biegler Mathias	112
Bacharan	76	Biegler Vincenz	16
Bäpfel	45	Bifka	130. 241
Bahl	75	Billich	197
Baigis	86	Billinger	206
Balka	233	Bimmer	235
Behetgruber	76	Bimmermann Alois	217
Beibig	126	Bimmermann Jakob	61
Beinhofser	28	Bimmermann Chrsifst.	199
Belechowski	236	Bindl	30. 63
Belenka	102	Binf	61
Beller	37	Bipperer	154
Bellhofer	90	Biwutschka	174
Bemann Fulgenz	60	Bobl Johann	162
Bemann Zephyrin	208	Bobl Mathias	165
Bemene	51	Boczeł	19. 23
Benner Ferdinand	21	Böhrer Eduard	109
Benner Franz	10. 237	Böhrer Georg	54
Benner Stephan	143	Boisl	97. 99
Berboni	82	Bubriccki	235
Bettel Ambros	154	Buckriegl	33
Bettel Wenzel	30	Bürnig	47
Bettel Johann	206	Bupan	232
Biebl Franz	207	Bwetkowich	100

Veränderungen

während der Drucklegung des Personalstandes und Verbesserungen.

Herr Romuald Einsfalt, tit. Konsistorialrath und Pfarrer zu Pirawath, starb am 23. Jänner 1842.
Seite 109, die 5. Zeile von oben ist anstatt Anton zu lesen Florian.

Erklärung

der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	»	alte Pfarre.
n. Pf.	»	neue Pfarre.
Lk.	»	Lokale.
Lkpln.	»	Lokalkaplan.
Vkt.	»	Vikariat.
Berw.	»	Berwieser.
prov.	»	provisorisch.
Wpr.	»	Weltpriester.
Hr.	»	Herr.
P.	»	Pater.
D.	»	Don.
Pr.	»	Priester.
Prof.	»	Profess.
Fr.	»	Frater.
M.	»	Mater.
Sor.	»	Soror.
Schw.	»	Schwester.
Koop.	»	Kooperator.
geb.	»	geboren.
Patr.	»	Patron.
Stz.	»	Seelenzahl.
Entf.	»	Entfernung.
St.	»	Stunde.
Fil.	»	Filialen.
